



GUT INFORMIERT ÄLTER WERDEN

Seniorenwegweiser 2024–2025

Für Senioren/-innen und Angehörige





Ihr starker & zuverlässiger Partner für Pflege & Wohnen im Landkreis Mansfeld-Südharz

FW **Wend**
liebevoll & kompetent
Gute Pflege hat einen Namen.



QR-Code mit dem Smartphone scannen & direkt zur Homepage surfen

- häusliche Intensivpflegen
- Kurzeitpflegen
- Behandlungspflegen
- Grundpflegen & Körperpflegen
- Hilfe bei Mobilität & Aktivierung
- Tagespflege
- ambulant betreute Wohnanlagen
- Pflegeheim mit 64 stationären Pflegeplätzen
- hauseigener Menüservice

UNTERNEHMENSGRUPPE WEND | PFLEGE UND WOHNEN

Mehr unter www.unternehmensgruppe-wend.de oder 034772.8329-00

Seniorenwegweiser 2024 – 2025

für den Landkreis Mansfeld-Südharz

GUT INFORMIERT ÄLTER WERDEN



KREISSENIORENRAT
MANSFELD-SÜDHARZ

Der Landkreis Mansfeld-Südharz in Zahlen und Fakten:

Kreisstadt: Sangerhausen

Einheitsgemeinden: Stadt Allstedt, Stadt Arnstein, Lutherstadt Eisleben, Stadt Gerbstedt, Stadt Hettstedt, Stadt Mansfeld, Stadt Sangerhausen, Gemeinde Seegebiet Mansfelder-Land, Gemeinde Südharz

Verbandsgemeinden: Verbandsgemeinde Goldene Aue, Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra

Einwohner: 132.034 (Stand: 31.12.2022) Fläche: 1449,01 km²

Höchste Erhebung: 579 m NN – Großer Auerberg

Tiefster Punkt: 68 m NN – Friedeburg

Flüsse: Böse Sieben, Eine, Gonna, Helme, Rohne, Thyra, Weida, Wipper

Diese Broschüre
steht auch als
Download
zur Verfügung.
Einfach scannen
und runterladen!



INHALTSVERZEICHNIS

I. Vorworte

- 6 André Schröder, Landrat
- 6 Karina Kaiser, Vorsitzende des Kreissenorenrates
- 7 Auszeichnungen für seniorenfreundlichen Service



2. Senioren- & Landessenorenvertretung

- 8 Kreissenorenrat Mansfeld-Südharz
- 9 Landessenorenvertretung Sachsen-Anhalt e.V.
Stadtseniorenrat Lutherstadt Eisleben
Stadtseniorenrat Sangerhausen
Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn
Stadtseniorenrat Arnstein, Seniorenrat Gerbstedt
Stadtseniorenrat Hettstedt



3. Aktiv im Alter

- 9 Bildungs- und Weiterbildungseinrichtungen
- 12 Musikschulen, Bibliotheken und Büchereien
- 13 Seniorensport
- 14 Seniorentreffs, Clubs, Veranstaltungen
- 18 Ehrenamtliche Tätigkeit
- 19 Nachbarschaftshilfe
- 19 Öffentlicher Nahverkehr
- 21 Bewegungsangebote mit dem Rollator
- 22 Angebote Seniorenrat Hettstedt und Luth. Eisleben



4. Beratung, Info, Service und Sicherheit

- 24 Wohlfahrtsverbände
- 25 Beratungsangebot des Landkreises Mansfeld-Südharz
- 25 Selbsthilfegruppen & Schuldnerberatung
- 27 Verbraucherzentrale & Landesverwaltungsamt
- 27 Service der Sparkasse Mansfeld-Südharz
- 28 Kirchengemeinden & Telefonseelsorge
- 35 Vernetzte Pflegeberatung Sachsen-Anhalt
- 36 Im Alter sicher leben – Die Polizei informiert
- 37 Telefonbetrug
- 38 Mahlzeitendienste / Mittagstisch / Die Tafel
- 39 Hausnotruf, Wäscherei und Service
- 41 Fahrdienste
- 42 Heimaufnahme – was ist zu beachten?



5. Pflege- & Wohnangebote

- 43 Wohnberatung
- 43 Mit anderen zusammenwohnen
- 43 Betreutes Wohnen
- 44 Ambulante Pflegedienste
- 45 Vollstationäre Pflege
- 45 Teilstationäre Pflege
- 46 Reine Kurzzeitpflege
- 50 Pflege- & Wohnangebote des Landkreises

Erläuterung der Piktogramme:



Seniorenvertretungen



Gesundheit & Rehabilitation



Ambulante Angebote



Senioren- & Pflegeheime



Beratung, Info, Service & Sicherheit



Aktiv im Alter



Tagespflege



Palliativ- & Hospizbetreuung



Finanzielle Hilfen



Digitalisierung



Wohnen im Alter



barrierefrei



Sonstige wichtige Informationen



Stationäre / Klinische Versorgung



Hilfe für Personen mit Beeinträchtigung



teilweise barrierefrei



6. Gesundheit und Rehabilitation

- 78 Krankenhäuser, Kliniken, Apotheken, Optiker, Hörakustiker
- 81 Krankenkassen und Pflegekassen im Landkreis
- 82 Ergotherapie
- 82 Physiotherapie
- 82 Logopädie
- 83 Wundbehandlung
- 84 Demenz
- 85 Palliativmedizin & -betreuung
- 85 Hospiz/Hospizgruppen



Hettstedter Rathaus



7. Finanzielle Hilfen

- 87 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 89 Wohngeld / Lastenausgleich
- 90 Leistungen der Krankenversicherung
- 90 Leistungen der Pflegeversicherung
- 92 Befreiung von Rundfunkbeiträgen



Marktplatz Sangerhausen



8. Sonstige wichtige Informationen

- 92 Nachlassregelung
- 93 Verfügungen und Vollmachten
- 94 Gesetzliche Betreuung /
Beratung über Verfügungen & Vollmachten
- 95 Achtung Steuer fällig
- 96 Änderung der Rentenbesteuerung
- 96 Vorsorge für den Todesfall
- 98 Notfallnummern



Lutherdenkmal Eisleben

Impressum

Redaktion: Kreisseniorenrat Mansfeld-Südharz

Redaktionsschluss: 01.12.2023

Anzeigen: new face Werbeagentur GmbH

Bilder: Landkreis Mansfeld-Südharz, new face Werbeagentur; Karina Kaiser, Kreisseniorenrat MSH, Stadt Hettstedt, Luth. Eisleben, Stadt Sangerhausen, freepik.com, Kreismusikschule MSH, A. Dobert, AdobeStock, K. Fuhlert, Wend Pflege & Wohnen, WGS Sangerhausen, J. Krämer, Helios Klinik EIL und SGH, Evang. Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda

Satz und Layout: new face Werbeagentur GmbH

info@newface-werbeagentur.de • www.newface-media • T. 03464 544 80 51

I. VORWORTE



André Schröder, Landrat

Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Seniorinnen und Senioren,

Sie halten die neue Auflage des Seniorenratgebers in Ihren Händen. Wie gewohnt finden Sie in dem Heft interessante Fakten über den Landkreis, wichtige Adressen und hilfreiche Alltags-Tipps kompakt gebündelt.

Der Seniorenwegweiser ist eine wertvolle Quelle, die Ihnen dabei hilft, den Überblick über die verschiedenen Angebote und Dienstleistungen für Senioren zu behalten. Egal, ob Sie Informationen zu Gesundheitsvorsorge, Freizeitaktivitäten, Wohnmöglichkeiten oder Unterstützung im Alltag benötigen - der Seniorenwegweiser ist Ihr verlässlicher Begleiter. Bitte nutzen Sie diese verständliche Orientierungshilfe und finden Sie die für Sie passenden Angebote.

Der Landkreis bietet viel Raum für ein erfülltes und selbstbestimmtes Leben. Wir wollen Heimat sein – und zwar für alle Generationen. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit heißt das nicht, dass bei uns alles so bleiben kann, wie es ist. Aber pragmatische Lösungen, z.B. bei der Versorgung mit Dienstleistungen oder im öffentlichen Nahverkehr werden wir immer in enger Partnerschaft mit dem Kreisseniorenrat beraten und beschließen.

Abschließend möchte ich Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Nutzung des Seniorenwegweisers danken. Danken möchte ich auch allen Mitgliedern des Kreisseniorenrates für ihr ehrenamtliches Engagement.

Ich hoffe, dass der Seniorenwegweiser Ihnen dabei hilft, die für Sie passenden Unterstützungsmöglichkeiten zu finden. Wir wollen Ihnen ein erfülltes und glückliches Leben im Alter ermöglichen. Dafür wünsche ich Ihnen Freude beim Entdecken und Nutzen der vielfältigen Möglichkeiten.

Ihr Landrat

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Schröder', written over a faint watermark of the coat of arms of Mansfeld-Südharz.

André Schröder



Karina Kaiser, Vorsitzende des
Kreisseniorenrates Mansfeld-Südharz

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Angehörige,

der Kreisseniorenrat Mansfeld Südharz hat nunmehr die 8. Auflage des Seniorenwegweisers als Handexemplar und digital aufgelegt! Alle Bürgerinnen und Bürger, besonders natürlich die Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige in unserem Landkreis, haben wieder die Möglichkeit, sich neueste Informationen zu Gesundheit, Pflege, finanziellen Hilfen, Sicherheit und vielen weiteren Themen zu informieren! Auch das Thema Aktiv im Alter und damit auch Schutz vor Einsamkeit, nehmen einen wichtigen Platz in unserem Heft ein! Unter anderem haben dazu die evangelische und katholische Kirche wieder ihre Ansprechpartnerinnen und

Ansprechpartner vor Ort, die auch Nichtchristen herzlich willkommen heißen, benannt!

In einer Zeit, in der täglich neue Nachrichten über Krieg, Inflation, Klimawandel und vieles andere auf uns einprasseln, ist es wichtig den inneren Kompass nicht zu verlieren und zu filtern: was ist für mich und meine Familie wichtig? Der Inhalt dieses Heftes soll dazu beitragen.

Bedanken möchten wir uns bei unserem Landrat André Schröder und den Unterstützern des Kreisseniorates Mansfeld Südharz. Wir bedanken uns auch bei denen, die das Zertifikat Seniorenfreundlicher Service und das Qualitätssiegel der Landesseniorenvertretung immer wieder beantragen und mit ihrer Spende dazu beitragen, dass der Kreisseniorat seine Arbeit leisten kann. Dank gilt auch denjenigen, die durch ihre Anzeige, die Finanzierung des Seniorenwegweisers möglich machen! Besonders bedanken wir uns bei Frau Griesing, der Geschäftsführerin von New Face, für die immer konstruktive Zusammenarbeit!

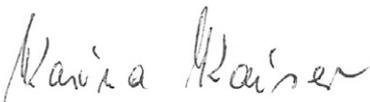
Dieses Heft ersetzt keine Rechtsberatung und wir erheben auch nicht den Anspruch fehlerfrei und alle Wünsche zu Informationen zu erfüllen.

„Altwerden ist nichts für Feiglinge“

So benannte Joachim Fuchsberger (1927 -2014) sein 2011 erschienenes Buch ! Jeder von uns möchte möglichst lange und gesund leben! Nur wer kein Feigling ist und sich der Realität mit Wissen stellt, wird dies erreichen!

In dem Sinne : Bleiben oder werden Sie gesund!

Ihre



Karina Kaiser

Vorsitzende des Kreisseniorates Mansfeld-Südharz

Zertifikat Seniorenfreundlicher Service des Kreisseniorates Mansfeld- Südharz - hier kommt man Ihnen freundlich entgegen!

Seit vielen Jahren vergibt der Kreisseniorat an Unternehmen, Vereine, Verbände, Einrichtungen und Dienstleister das Zertifikat Seniorenfreundlicher Service, zu erkennen an den in der Regel aushängenden Zertifikatsurkunden! Zur Erlangung des Zertifikats überprüft ein Vertreter/ in nach festgelegten Kriterien u.a. Barrierefreiheit, Sitzmöglichkeiten, unkomplizierte Zahlungsweise, seniorenfreundliche- bzw. Behindertentoilette, Parkmöglichkeiten, Abhol- und Lieferservice, freundliche erklärende Bedienung uvm. vor Ort und empfiehlt dem Vorstand des KSR das Zertifikat zu übergeben! Es sind bereits 165 Zertifikate vergeben! Die Landesseniorenvertretung S/A würdigt die Seniorenfreundlichkeit durch das Qualitätssiegel, welches wir im gleichen Zug mit dem Zertifikat des Kreisseniorates MSH übergeben. Das könnten und sollten aber mehr sein, denn der Landkreis Mansfeld-Südharz ist gross, der Anteil älterer Menschen an der Bevölkerung ist besonders hoch und weiter im Steigen begriffen. Die Vergabe des Zertifikats ist verbunden mit der Zahlung von 50 €, für die der Kreisseniorat entweder



2. SENIORENVERTRETUNGEN

eine Spendenbescheinigung oder eine Rechnung ausstellen kann! Dieses Geld unterstützt die im Ehrenamt geleistete Arbeit des Kreisseniorates! Deshalb die Bitte an dieser Stelle: Wenn sie jemanden als besonders seniorenfreundlich wahrnehmen, schicken Sie uns eine Empfehlung oder rufen sie uns an!

Tel.: 03464 5353383 • kreisseniorat-ikmsh@gmx.de



Eine Liste aller aktuellen Inhaber des Zertifikats „Seniorenfreundlicher Service“ finden Sie unter:

<https://www.mansfeldsuedharz.de/bildung-soziales-und-gesundheit/senioren>

Stand: 01.11.2023

2. Seniorenvertretungen

2.1 Kreisseniorat Mansfeld-Südharz

Aufgabe des Kreisseniorates ist die Interessenvertretung der älteren Menschen im Landkreis. Er **informiert** ältere Menschen über sie betreffende Angelegenheiten, sorgt für die Beratung durch die zuständigen Einrichtungen und koordiniert Maßnahmen für die ältere Generation. Dabei arbeitet er mit allen im Kreisgebiet vorhandenen Senioren-Gemeinschaften, Sozialverbänden, Vereinen, Kirchengruppen, Gewerkschaften und Ämtern zusammen und unterstützt die örtlichen Seniorräte. Der Kreisseniorat macht den Kreistag und die Öffent-



Der Kreisseniorat und Gäste, 27.11.2023

lichkeit auf die spezifischen Anliegen der Seniorinnen und Senioren aufmerksam, unterbreitet Vorschläge und entwickelt die notwendigen Initiativen. Dazu gehört die aktive **Beteiligung** an der Arbeit des Ausschusses für Gesundheit und Soziales, dem Beirat Öffentlicher Nahverkehr und dem Arbeitskreis Vernetzte Pflegeberatung. Zur Zeit hat der Kreisseniorat 36 Mitglieder aus fast allen Einheits- und Verbandsgemeinden sowie Städten im Landkreis Mansfeld-Südharz. In einigen Städten und Gemeinden arbeiten zudem Stadtseñoren- und Seniorräte. Außerdem sind Wohlfahrtsverbände und der Behindertenverband durch Mitglieder vertreten. Da gibt es viel zu regeln und anzusprechen. Die Probleme sind vielfältig und andere als die in den größeren Städten. Einige Beispiele: Verkehrsanbindung, Versorgung und Betreuung im ländlichen Raum, Arzt- und Krankenhausversorgung, Nachbarschaftshilfe, Sicherheit, Erreichbarkeit von Banken und anderen Institutionen, Barrierefreiheit der Verkehrswege, Wohnungen, Geschäfte, Verwaltungen, Begegnungsstätten und öffentlichen Einrichtungen. Diese können durch Nachbarschaftshilfe oder Hilfe im Ehrenamt nicht immer gelöst, aber geringer werden. Es gibt viele Anregungen und Möglichkeiten: Sport, Wandern und Fahrradfahren, Tanzen und Singen, gesunde Ernährung, Hilfe für andere. Die Liste ist lang und Ideen gibt es viele. Machen Sie mit!

Weitere Informationen:

www.mansfeldsuedharz.de

> Bildung und Soziales > Senioren

Wenn Sie die Arbeit des Kreisseniorates Mansfeld-Südharz unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende auf folgendes Konto:

Sparkasse Mansfeld-Südharz

IBAN: DE40 8005 5008 0380 1908 77

Verwendungszweck: Spende Kreisseniorat

Kreisseniorerrat Mansfeld-Südharz:

Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 5353383
kreisseniorerrat-lkmsh@gmx.de
Sprechzeit: Do. 10 – 12 Uhr, Zi. 125

Sie können uns persönlich und telefonisch erreichen und einen Termin vereinbaren. Wir werden Ort (in Ihrer Nähe) und Zeitpunkt für eine Beratung mit Ihnen absprechen.

Landesseniorenvertretung

Sachsen-Anhalt e. V.:

Geschäftsstelle:
Am Fuchsberg 8 | 39112 Magdeburg
Tel.: 0391 99023840
Mobil: 0178 5456731
info@lsv-sachsen-anhalt.de
www.lsv-sachsen-anhalt.de

Termine nach Vereinbarung

2.2 Stadt seniorenrat Lutherstadt

Eisleben

Markt I
06295 Lutherstadt Eisleben
Vorsitzender: Herr Riß
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel.: 0170 3209760



2.3 Stadt seniorenrat Sangerhausen

Markt 7a (Neues Rathaus)
06526 Sangerhausen
Ansprechpartnerin:
Frau Matuschek
Tel.: 03464 565420

2.4 Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn

Schloßstr. 9f
06542 Allstedt
Vorsitzende: Frau Liesegang
Tel.: 034652 179433

2.5 Stadt seniorenrat Arnstein

Grüne Gasse 22
06333 Arnstein / OT Welbsleben
Vorsitzender: Herr Kühne
Tel.: 03473 6779

2.6 Seniorenrat Gerbstedt

Zabenstedter Straße 98d
06347 Gerbstedt
Vorsitzender: Herr Thormann
Tel.: 034783 29329

2.7 Stadt seniorenrat Hettstedt

Markt I (Bürgerbüro)
06333 Hettstedt
Ansprechpartnerin:
Frau Zimmermann
Tel.: 0151 20480981

3. Aktiv im Alter

3.1 Bildungs- und Weiterbildungseinrichtungen

Lebenslanges Lernen – Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e.V.

Die rasanten Veränderungen in unserer Gesellschaft fordern von allen Menschen, unabhängig ihres Alters, die ständige Erweiterung ihres Wissens, um am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Ganz vorne stehen dabei die Veränderungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung und Globalisierung. In nicht allzu ferner Zukunft sind wir alle gefordert, uns mit moderner Technik wie Computer, Handy oder Tablet sicher im weltweiten Netz zu bewegen. Selbst der Gang zu Verwaltungseinrichtungen, zum Arzt oder zum Einkaufen wird dann überflüssig, weil sich zukünftig vieles digital lösen lässt. Im Zusammenhang mit der Globalisierung werden auch Sprachen immer wichtiger, um die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu sichern. Unsere Lern-Angebote reichen von Sprach-, Computer-, Tablet- und Smartphonekursen über Angebote zur Gesundheitsbildung bis hin zu Veranstaltungen zu Themen wie Gesellschaft, Geschichte, Natur, Kultur und Gestalten. Die überwiegende Anzahl der Angebote finden wie gewohnt



Häusliche Kranken- & Altenpflege

Sozialstation Hettstedt gmbH

- ✓ Hauskrankenpflege durch examiniertes Personal
- ✓ vollstationäre Pflege & Kurzzeitpflege
- ✓ Tagespflege
- ✓ Betreuung & Verhinderungspflege
- ✓ Service-Wohnen
- ✓ persönliches Budget
- ✓ ABW für seelisch & geistig Behinderte



Schillerstr. 22 • 06333 Hettstedt • ☎ 03476 / 85 10 78 • 📠 55 97 27
info@sozialstation-hettstedt.de • www.sozialstation-hettstedt.de



TREE OF LIFE

Baum des Lebens

Baumbestattungen

Ihr Exklusivpartner für ganz Mansfeld Südharz

Kalina Bestattungshaus

Wippraer Bahnhofstraße 1
06526 Sangerhausen
034775 / 20262

www.tree-of-life-baumbestattungen.de

in den Geschäftsstellen Sangerhausen, Eisleben und Hettstedt sowie landkreisweit an verschiedenen Orten statt. Neu sind die Kursräume in Wippra, Röblingen am See, Hayn, Quenstedt, Mansfeld, Benndorf und Edersleben, die mit Hilfe einer Projektförderung des Landes Sachsen-Anhalt 2020/2021 ausgestattet werden konnten. Diese Erweiterung der Kursstandorte in fast allen Verbandsgemeinden des Landkreises bringt Ihnen Lernangebote direkt vor Ihre Haustür. Nicht nur für Teilnehmende sondern auch für Kursleitende ergeben sich somit mehr Lern- und Aktionsräume in Mansfeld-Südharz. Viele der Schulungsräume der Kreisvolkshochschule sind technisch auf einem sehr hohen Stand. Digitale Tafeln, Internetanbindung sind bereits heute eine Selbstverständlichkeit.

Neben Kursen vor Ort bietet die KVHS MSH e.V. auch Onlinekurse in verschiedenen Bereichen an. Es besteht auch die Möglichkeit, an Kursen vor Ort online teilzunehmen. Das komplette Angebot findet man unter www.vhs-msh.de. Das Bildungsangebot ist sehr dynamisch. Unabhängig vom Semesterbeginn entstehen ständig neue Kursangebote. Ein wöchentlicher Blick auf die Internetseite ist daher empfehlenswert.

Ob Online- oder Kurs vor Ort, für jede Veranstaltung steht eine Online-Plattform zur Verfügung. Dort können neben den Kommunikationsmöglichkeiten auch Informationen und Materialien zum Kurs hinterlegt werden.

Die Anmeldemöglichkeiten zu den Kursen der KVHS MSH e.V. sind

ebenfalls teilnehmerfreundlicher gestaltet worden. Über die Internetseite www.vhs-msh.de kann man sich nach einmaliger Registrierung, wie in jedem Online-Shop, verbindlich zu den Kursen anmelden. Anmeldebestätigung und Zahlungsinformationen sind nach wenigen Sekunden im E-Mail-Postfach. Nach Eingang der Kursgebühr erhält man die Zahlungsbestätigung per E-Mail und man kann sich sofort auf der Lernplattform anmelden. Natürlich ist es nach wie vor möglich, sich auch vor Ort oder telefonisch anzumelden.

Das Team erwartet Sie zu Ihrer gewünschten Erwachsenenbildung.

Kostenlose Beratung wird unter **Tel.: 03464/572407**, **Tel.: 03476/812310** oder **Tel.: 03475/602695** angeboten.

Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V.

Internet: www.vhs-msh.de E-Mail: service@vhs-sgh.de



Geschäftsstellen:

06526 Sangerhausen • Karl-Liebknecht-Str. 31 • T. 03464 / 572407
06295 Lutherstadt Eisleben • Geiststr. 2 • T. 03475 / 602695
06333 Hettstedt • Lindenweg 1-2 • T. 03476 / 812310

3. AKTIV IM ALTER

**Kreisvolkshochschule
Mansfeld-Südharz e.V.**
06526 Sangerhausen
Karl-Liebnecht-Straße 31
06295 Lutherstadt Eisleben
Geiststraße 2
Eingang untere Parkstraße
06333 Hettstedt
Lindenweg 1-2
Tel.: 03464 572407
service@vhs-sgh.de
www.vhs-msh.de



**Ev. Heimvolkshochschule
Alterode „Bildungshaus am Harz“**
Einestraße 13
06543 Arnstein/OT Alterode
Tel.: 034742 95030
Fax: 034742 950311
info@heimvolkshochschule-
alterode.de
www.heimvolkshochschule-alterode.de

3.2 Kreismusikschule

**Kreismusikschule Mansfeld-Südharz
„Carl Christian Agthe“**
06526 Sangerhausen
Alter Markt 34
Tel.: 03464 342110
sangerhausen@kreismusikschule-
msh.de
06295 Lutherstadt Eisleben
Markt 29-30

Tel.: 03475 604820
eisleben@kreismusikschule-msh.de
06333 Hettstedt
Markt 6
Tel.: 03476 9360728



Angebote ohne Altersschranken

Die Kreismusikschule Mansfeld-Südharz versteht sich als Ort der Begegnung und möchte das Musizieren der Generationen miteinander fördern. Deshalb existieren neben einem reichgefüllten Veranstaltungskalender auch für Senioren zahlreiche Angebote. Dabei gibt es keine Forderungen nach Vorkenntnissen und keine Altersbeschränkungen, mitzubringen sind Freude an der Musik und Mut zum ersten Schritt. Und dieser erste Schritt kann zum Beispiel zu dem Instrument führen, welches man sich bereits in den Jugendträumen gewünscht oder aus den Augen verloren hat, wie die Gitarre, Trompete, Violine, Klavier oder das Keyboard. Gern werden Sie beraten, welches Instrument sich im Einzelfall eignet

und können mit einem Mietinstrument ein risikofreies Ausprobieren ermöglichen. Die Freunde des Gesanges können im Gesangsunterricht ihre noch ungeahnten Talente freilegen oder in der Gemeinschaft des Chores ihre Stimme erheben. In den Tanzkursen der Kreismusikschule bringen insbesondere die Frauen jeden Alters ihre Muskulatur in Bewegung und leben den Spaß am Tanzen aus. Wer es jedoch lieber etwas ruhiger angehen möchte, kann den Kunst- und Malkurs für sich entdecken oder mit dem Enkelkind gemeinsam in unseren Baby- und Kleinkindkursen die Musik, Bewegung und Sprache ganzheitlich erleben.

Weitere Informationen zu den Angeboten und Unterrichtsstandorten erhalten Sie telefonisch: in Sangerhausen Tel.: 03464 342110 oder in Eisleben Tel.: 03475 604820.

3.3 Bibliotheken, Büchereien

Stadtbibliothek Luth. Eisleben
Sangerhäuser Str. 14
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 655176
stadtbibliothek@
lutherstadt-eisleben.de
www.eisleben.eu/stadtbibliothek



Wir bieten:

Hörbücher, Bücher, Großdruckbücher, Spiele, die Bibliothek der Dinge sowie diverse Themenveranstaltungen

■ Stadtbibliothek Sangerhausen

Kaltenborner Weg 10
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 565450
bibliothek@stadt.sangerhausen.de



■ Regionales Medienzentrum Eisleben (RMZ)

Geiststraße 2
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 61370
info@mansfeldportal.de
www.mansfeldsuedharzportal.de

■ Stadtbibliothek Hettstedt

Fichtestraße 28a
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 851008
Fax: 03476 553288
bibliothek@hettstedt.de
www.mansfeldportal.de

■ Gemeindebibliothek Helbra

Schulstraße 28
06311 Helbra
Tel.: 034772 32376
gemeindebibliothek-helbra@web.de
barrierefrei

Die Stadtbibliotheken Sangerhausen, Eisleben und Hettstedt sowie das Regionale Medienzentrum Eisleben (RMZ) sind mit einer Anmeldung nutzbar und verfügen über rund 114.000 Medieneinheiten.

3.4 Seniorensport

Sport fördert die Gesundheit und bewirkt ein besseres persönliches Wohlbefinden, steigendes Selbstwertgefühl und trainiert die Willensstärke. Hinzu kommt der Kontakt zu Gleichgesinnten. Angemessene sportliche Betätigung baut wieder auf. Auch Physiotherapiepraxen, freie Träger der Wohlfahrtspflege und Fitnessstudios mit qualifizierten Kursleitern bieten Seniorensport an, der auf Prävention und Rehabilitation abzielt. Daneben bestehen Fitness- und Trainingsangebote an Volkshochschulen oder Kurse in Zusammenarbeit mit Krankenkassen zur Gesundheitsprävention. Informieren Sie sich bitte vor Ort, welche Angebote Ihren Bedürfnissen am ehesten entsprechen.

■ ZGB Zentrum für Gesundheits-sport & Bewegungstherapie

Walther-Rathenau-Straße 4a
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 2773050
info@zgb-sangerhausen.de



■ Kreissportbund

Mansfeld-Südharz e.V.

Vor der Blauen Hütte 22
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 572375
Wiesenweg 5
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 602807
info@ksbmansfeld-suedharz.de

■ Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Sachsen-Anhalt e.V.

Am Steintor 14
06112 Halle (Saale)
Tel.: 0345 5170824
info@bssa.de
www.bssa.de



■ Physiotherapie Balance Sangerhausen

Georg-Schumann-Straße 46
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 6159111
physio.balance@gmx.de
www.physiosangerhausen.de

■ MSV Eisleben e.V. Abt. Reha-Sport

Zum Sportplatz 11
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 683350

■ Klub der Behinderten e.V. Mansfelder Land

Reha- und Seniorensport

3. AKTIV IM ALTER

Carl-Christian-Agthe-Str. 25
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 852150
klubderbehindertenhet@t-online.de



Reha – Sportverein „Vitalis“ e.V.
Kyffhäuser Straße 14 (Friesenstadion)
06526 Sangerhausen
Tel.: 0151 61505320
info@reha-sport-vitalis.de

Sportverein für Gesundheit und Rehabilitation Sangerhausen e.V.
Karl-Liebknecht-Straße 33
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 568817
sport@awo-mansfeldsuedharz.de
www.awo-mansfeldsuedharz.de



Athletischer Sportverein 1902 e.V. Sangerhausen
Reha- und Seniorensport
Wilhelm-Koenen-Straße 33
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 341578
info@asv-sangerhausen.de
www.asv-sangerhausen.de

RehaFit Katharinenhof Eisleben e.V.
Schieferweg 2
06313 Wimmelburg
Tel.: 03475 716335

Kultur und Sportverein Hettstedt e.V.
Klubhausstr. 26
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 8009186
k-s-v@hettstedt-klubhaus.de

SSV Mansfelder Grund Ahlsdorf
Schenkasse 4
06313 Ahlsdorf
info@ssv-ahlsdorf.de

Kreisbehindertenverband Eisleben e.V.
Kleine Landwehr 6
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 681841
kbv-eisleben@freenet.de
www.kbv-eisleben.de
Nur für Mitglieder bzw. Rollstuhlfahrer (Ausflüge, Arztbesuche, Amtswege, Familienfeiern)



Stadtbad Sangerhausen
Riesteder Straße 70
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 573833
www.stadtbad-sangerhausen.de
info@stadtbad-sangerhausen.de



Hallenbad SaWanne
Otto-Nuschke-Straße 29
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 521809
www.sawanne.de

info@sawanne.de



3.5 Seniorentreffs, Clubs und Veranstaltungen

Begegnungsstätten der AWO

Begegnungsstätten der AWO Kreisverband Mansfeld-Südharz e.V.
Karl-Liebknecht-Str. 33
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 56880

Begegnungsstätte im Mehrgenerationenhaus
Oberröblinger Straße 1a
06526 Sangerhausen

Begegnungszentrum Oase
Soziokultur Sangerhausen e.V.
Kornmarkt 3
06526 Sangerhausen

Begegnungsstätte
Gemeindehaus Liedersdorf

Begegnungsstätte
Alter Ratskeller Oberröblingen

Begegnungsstätte Breitenstein
kontakt@awo-mansfeldsuedharz.de

Begegnungsstätten der AWO Regionalverband am Harz e.V.
Alte Bergstraße 11

06343 Mansfeld
Tel.: 034782 919340
info@awo-rv-harz.de

**Begegnungsstätte
Ortsverein Gerbstedt**
K.-Liebknecht-Straße 12
06347 Gerbstedt
Tel.: 034783 29598

**Begegnungsstätte
Ortsverein Klostermansfeld**
Chausseestraße 29
06308 Klostermansfeld

■ Begegnungsstätten des DRK

**Begegnungsstätte
Sangerhausen**
Wilhelm-Koenen-Straße 35
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 541821

Begegnungsstätte Kelbra
Mauerstraße 1a
06537 Kelbra
Tel.: 034651 6320

■ Begegnungsstätten der Volkssolidarität

Begegnungsstätte Sangerhausen
Mogkstraße 12
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 572206

Begegnungsstätte Allstedt
Kirchstraße 15
06542 Allstedt

Treff Bennungen
Hallesche Str. 215
06536 Südharz / OT Bennungen

Treff Riestedt
Dorfgemeinschaftshaus
jeden 1. Dienstag im Monat
Ansprechpartner: Helmut Schmidt
Tel.: 0174 3710477

**Volkssolidarität KV
„Mansfeld-Südharz“ e.V.**
Weg zum Hutberg 12
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 658812

■ Begegnungsstätten der Diakonie

TAG-Aktivtreff Sangerhausen
Karl-Liebknecht-Str. 45
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 572236
Mo. 14.00–17.00 Uhr

„Cafe der Gemütlichkeit“
Hallesche Straße 38
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 9290

**Sozialstation & Begegnungsstätte
Sangerhausen**
Kyselhäuser Straße 2

06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 572236

Diakonisches Gemeindezentrum
Kirchplatz 2
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 812410

■ Andere

Till e.V.
Dorfstraße 34
06536 Südharz / OT Dittichenrode
Tel.: 034651 32724

**Begegnungsstätte
„treffpunkt süd“
Wohnungsbaugenossenschaft
Sangerhausen e. G.**
Alban-Hess-Straße 31
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 270727

**Begegnungsstätte
im Mehrgenerationenhaus**
Träger: Dt. Kinderschutzbund MSH e.V.
Pestalozzistraße 31
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 604103
www.kinderschutzbund-msh.de

**Alter hat Zukunft e. V.
Freizeittreff am Hölzchen**
Beethovenstr. 12
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 8575382

3. AKTIV IM ALTER

Seniorenfrühstück im Kutscherhaus Eisleben



Unser Verein „Nicht allein Zuhause“, welcher bereits im Jahre 2010 gegründet wurde, zeichnet sich durch die kostenlose Beratung, Aufklärung sowie Koordination von Institutionen, Angehörigen und Betroffenen aus. Mit dem Ziel die Bedürfnisse von Senioren und Menschen mit Handicap zu erkennen und eine Verbesserung der Versorgung dieser Menschen zu erreichen. Es werden u. a. Selbsthilfegruppen kostenlos betreut und Informationsveranstaltungen durchgeführt, um auch auf diese Weise die Versorgung pflegebedürftiger Menschen innerhalb der Gesellschaft zu verbessern.



Seit November 2022 haben wir die Möglichkeit, die liebevoll hergerichtete Begegnungsstätte „Kutscherhaus“ in Eisleben, Markt 34 (auf dem Hof der Mohrenapotheke) zu nutzen und organisieren seit dem regelmäßig Veranstaltungen für Senioren, um der Vereinsamung vorzubeugen und um eine Möglichkeit zu schaffen, neue Kontakte und Freundschaften zu knüpfen, sich auszutauschen oder ein-



fach in Gesellschaft ein paar nette Stunden zu verbringen. So finden regelmäßig ein **Seniorenfrühstück** jeweils am **2. Mittwoch des Monats von 9 bis 11.30 Uhr** sowie **Seniorentanznachmittage** am **2. und 3. Donnerstag eines jeden Monats von 14 bis 17.30 Uhr** statt. Die Veranstaltungen werden sehr gut besucht und bieten Gelegenheit für unterhaltsame Stunden. Im Anschluss eines jeden Seniorenfrühstückes gibt es einen interessanten Vortrag zu bestimmten, auf die Gäste abgestimmten, Themen. Zum Seniorentanznachmittag wird ab 14 Uhr gemeinsam gemütlich Kaffee getrunken, dazu gibt es leckere Torte. Danach wird das Tanzbein geschwungen. Eine Voranmeldung wird dringend empfohlen, da die Plätze begrenzt sind. **Tel.: 0175 4533706, Frau Lange**

Wir haben immer ein offenes Ohr für neue Vorschläge und Wünsche, die Sie gern an uns herantragen können.

■ Nicht allein Zuhause e. V.

Chausseestraße 2

06308 Klostermansfeld

Tel.: 034772 832900

Tel.: 0175 4533706

info@nicht-allein-zuhause.de

www.nicht-allein-zuhause.de



WGS-Mieterzentrum „treffpunkt süd“ in Sangerhausen

treffpunkt süd

Ein Ort der Gemeinschaft – ein Treffpunkt für alle

Was gibt es Schöneres, als mit Freunden und Bekannten gemeinsamen Interessen nachzugehen, neue Freundschaften zu knüpfen, sich auszutauschen oder mit der Familie in gemütlicher Runde gemeinsam zu feiern?

Die Wohnungsbaugenossenschaft Sangerhausen e.G. (WGS) lädt Sie herzlich ein, die vielfältigen Angebote des „treffpunkt süd“ in Sangerhausen, Alban-Hess-Straße 31, zu nutzen.

Betritt man die Räumlichkeiten des „treffpunkt süd“, fühlt man sich sofort willkommen und aufgenommen. Dies ist ein Treffpunkt für alle Generationen. Hier kann man gemeinsamen Interessen nachgehen, sich bei vielfältigen Veranstaltungen und Vorträgen informieren oder einfach nur mit Bekannten bei einer Tasse Kaffee ein „Schwätzchen“ halten. Ein besonderes Plus dieses Mieterzentrums – die Teilnahme an den Kursen und Veranstaltungen ist meist kostenlos. Alle aktuellen Veranstaltungen und Termine finden Sie unter: www.wgs-sangerhausen.de.

Öffnungszeiten:

Mo: 10.00 – 17.30 Uhr
 Di–Do: 10.00 – 16.30 Uhr
 Fr: geschlossen



Haben Sie Fragen zu den Veranstaltungen?
 Wir stehen Ihnen gern persönlich oder telefonisch unter
 Tel.: 03464 5402-41 zur Verfügung.



WGS
 Wohnungsbaugenossenschaft
 Sangerhausen e.G.

**Wohnungen
 für jedes Alter**



- › schönes, barrierearmes Wohnumfeld
- › Kooperationen zu sozialen Dienstleistungen
- › viele Unterstützungs- und Beratungsangebote durch das Team der WGS
- › gemeinsame Freizeitgestaltung im „treffpunkt süd“ – Ihrer Grünen Banane



☎ 03464 / 5402-0

Darrweg 9 | 06526 Sangerhausen | www.wgs-sgh.de

3. AKTIV IM ALTER

Seniorenverein e.V. Stolberg Harz
Neustadt 3
Südharz OT Stolberg
seniorenverein@gmx.de

Dorfstübchen Welbsleben
Welbslebenleben e.V.
Am Bach 14
06456 Arnstein OT Welbsleben
welbslebenleben@gmail.com
www.welbslebenleben.de

Frauen-Treff
jeden Dienstag 14:00–17:00 Uhr
Männer-Treff
jeden Donnerstag 14:00–17:00 Uhr
Mehr Veranstaltungen im Monatsprogramm
auf unsere Website.

**Begegnungsstätte
Kreisbehindertenverband**
Kleine Landwehr 6
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 681841, Frau Werner

**Eigenbetrieb
Sozialstation Hettstedt**
Schillerstraße 22
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 851078
info@sozialstation-hettstedt.de
www.sozialstation-hettstedt.de

Seniorentreff Röblingen am See
Daniel Seese
Bahnhofstraße 25

06317 Seegebiet Mansfelder Land
Tel.: 034601 42577

Veranstaltungen:
Seniorenachmittag der Gemeinde See-
gebiet Mansfelder Land immer Mittwoch
vor dem 1. Juli-Wochenende und am
ersten Adventssonntag

Seniorengruppe Ü50 Nienstedt
Versammlungsraum der Feuerwehr
einmal im Monat
Vorträge, Kaffee & Kuchen

Seniorenbetreuung Einzingen
Gaststätte „Zur Erdachse“
einmal im Monat

**Projekt TREFFPUNKT
STÄM - Stärkung Teilhabe älterer
Menschen – gegen Einsamkeit
und soziale Isolation**
Deutsche Angestellten-Akademie
GmbH

Außenstelle Wallhausen:
Hauptstraße 50
06528 Wallhausen

Außenstelle Berga:
Schenkplatz 5
06536 Berga

**Termine nach telefonischer
Vereinbarung**
Ansprechpartnerin: Melitta Simon
Tel.: 03464 276634
Mobil: 0163 3228934
melitta.simon@daa.de

Rentner-Treff Uftrungen
jeden 2. Dienstag im Monat
in der Kaffee-Stube
Rottleberöder Weg 4
06536 Südharz/Uftrungen
Ansprechpartnerin: Irene Herrmann
Tel.: 034653 83358

Frauenkreis Uftrungen
jeden 1. Mittwoch im Monat oder
nach Bekanntgabe im Gemeindebrief
mit Pastorin Frau Dr. Blischke
Tel.: 034651 456804

3.6 Ehrenamtliche Tätigkeit

Diese Form des Einsatzes für das Gemeinwohl ist und bleibt unverzichtbar. Das Ehrenamt umfasst Formen der Selbsthilfe, unbezahlte Arbeiten im privaten Sektor und Bürgerarbeit. Es sind häusliche Pflegearbeiten, Nachbarschaftshilfe, spontane Mitarbeit in Initiativen usw. Diese Tätigkeiten sind nicht an Organisationsstrukturen gebunden. Deswegen kann entsprechendes Engagement flexibel auf Bedarfssituationen reagieren. Es gibt viele Möglichkeiten sich freiwillig und ehrenamtlich zu engagieren. Erkundigen Sie sich bei den ortsansässigen Wohlfahrtsverbänden, Kirchengemeinden, Vereinen oder dem Landkreis, den Städten und Gemeinden. Jede helfende Hand wird gebraucht.

3.7 Nachbarschaftshilfe

Die Zeit vergeht wie im Flug - Nachbarschaften ändern sich. Die bekannten Nachbarn, die sich gegenseitig unterstützt haben, sind plötzlich nicht mehr da. Dieser Lebensumstand zeigt sich oft in allen Städten und Gemeinden unseres Landkreises Mansfeld-Südharz. Während in Nachbarschaften, in denen alle Generationen vertreten sind, neue Freundschaften geknüpft und gegenseitige Hilfsbereitschaft aufgebaut werden kann, entstehen in nicht-generationsübergreifenden Nachbarschaften erhebliche Herausforderungen durch das Alleinsein. Nur durch gegenseitige Hilfe ist es möglich, diese zu meistern und die alltäglichen Dinge des Miteinanders aufleben zu lassen.

Wie können wir gemeinsam unsere Nachbarschaften stärken?

Suchen Sie den Kontakt zu Ihren Nachbarn. Erst durch das freundliche Gespräch entsteht die Möglichkeit, von anderen zu erfahren, ob sie Unterstützung benötigen. Gleichzeitig erfahren andere, wenn Sie selbst Unterstützung benötigen. Gehen Sie aktiv auf Ihre Mitmenschen zu. Oftmals ist es einfacher, den ersten Schritt zu gehen und Hilfe anzubieten, als um Hilfe zu bitten. Wir als Kreis seniorenrat haben im Rahmen unserer wöchentlichen Sprechzeiten die

Möglichkeit, Ihnen das notwendige Informationsmaterial bereitzustellen.

Nachbarschaftshilfe Sachsen-Anhalt: Servicepunkt Mansfeld-Südharz

Kreisbehindertenverband Eisleben e.V.

Kleine Landwehr 6
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefonische Sprechzeiten:
Mo. und Mi. 9.00 – 14.00 Uhr
Tel.: 0151 53600362

Sprechzeiten:

Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

Ansprechpartner:

Frau Brauer und Frau Schöttner

Wer freiwillige Nachbarschaftshilfe leisten möchte, wird hier beraten und erhält Unterstützung bei der Antragstellung. Mögliche Hilfsleistungen können sein: Einkäufe, gemeinsame Freizeitgestaltung und Ausflüge, Hilfe im Haushalt und Garten, Arzt- und Behördengänge sowie technische Unterstützung. Jeder, der volljährig ist, nicht in häuslicher Gemeinschaft mit der zu unterstützenden Person lebt, nicht als deren Pflegeperson eingetragen ist oder bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert ist, kann Nachbarschaftshelfer werden. Nach einer achtstündigen, kostenfreien Schulung und ohne Prüfung kann es losgehen. Als Wertschätzung

der zu helfenden Person ist es möglich, sich diesen Aufwand mit 125 € monatlich vergüten zu lassen.

3.8 Öffentlicher Nahverkehr Verkehrsgesellschaft Südharz mbH - Wir bewegen die Region!

Der Anteil von Seniorinnen und Senioren an der Gesamtbevölkerung wächst seit Jahren kontinuierlich. Die Erwartungen und Ansprüche an das eigene Mobilitätsverhalten und den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ändern sich in dieser Lebensphase oftmals erheblich. Dieser Anforderung trägt die Verkehrsgesellschaft Südharz mbH (VGS) in den

Das 60aktiv-Ticket

Unterwegs im gesamten Liniennetz der VGS Südharz.



2 Kinder
fahren
KOSTENFREI
mit!*

Der Umwelt
zuteile





Weitere Informationen unter:
www.vgs-suedharzlinie.de

VGS
SÜDHARZLINIE
VERKEHRSGESellschaft SÜDHARZ mbH

*Das Ticket ist personenunabhängig und kann übertragbar sein. In Verbindung mit einem Leihfahrschein gültig.
*Mehrfach von max. 2 Kindern bis zum vollendeten 12. Lebensjahr möglich.

3. AKTIV IM ALTER

letzten Jahren mit unterschiedlichen Maßnahmen Rechnung. So wurden beispielsweise Verkehrsangebote für Senioren wie die beliebten Servicebusse in „Roßla“ und „Hettstedt West“ eingerichtet, Linienbusse mit Absenkeautomatik für einen barrierefreien Ein- und Ausstieg sowie mit einem Rollstuhlplatz, mechanischer Rampe und Haltewunschtafter in Blindenschrift angeschafft oder ein Fahrausweis für Senioren - das „60aktiv-Ticket“ – eingeführt.

Mobil bleiben – bis ins kleinste Dorf!

Unsere Servicebusse sind Kleinbusse, die an bestimmten Tagen kleine Orte rund um Roßla und Hettstedt verbinden. Fahrgäste haben genügend Zeit für Arztbesuche, Besorgungen, die Inanspruchnahme von Dienstleistungen oder für eine Tasse Kaffee mit Freunden und Bekannten. Für Hilfestellungen beim Ein- und Aussteigen und alles, was die Fahrt für unsere Fahrgäste am und im Bus angenehmer gestaltet, ist in der Regel ein Begleitpersonal mit im Bus. Dabei kommen moderne Kleinbusse zum Einsatz, in welchen auch Rollstuhlfahrer bequem ein- und aussteigen können.

Da sage noch einer, das Alter bringe keine Vorteile! Mit dem 60aktiv-Ticket haben aktive und unternehmenslustige 60+ die Möglichkeit, sich vollumfänglich ins Familienleben einzubringen, denn es besteht die ganztägige Mitnahmemöglichkeit von 2 Kindern bis zum vollendeten 12. Lebensjahr. Das Ticket ist eine Netzkarte und ermöglicht die Nutzung aller Linien der VGS. Den 60+ Fahrgästen wird nach Vorlage eines amtlichen Lichtbilddokumentes, wie etwa einem Personalausweis, ein Ticket beim Busfahrer ausgestellt, welches mit der persönlichen Unterschrift einen gleitenden Monat gültig ist.

Lust auf einen Wochenendtrip?

Das Deutschlandticket berechtigt nicht nur zu Fahrten im VGS-Netz, sondern kann deutschlandweit im öffentlichen Nah- und Regionalverkehr (z. B. S-Bahnen, RB, RE, Busse und Straßenbahnen) unter Berücksichtigung der Tarife der teilnehmenden Verkehrsunternehmen eingesetzt werden. Das Deutschlandticket ist ein personengebundenes Abo und damit nicht übertragbar auf andere Personen. Die neue Option bei der VGS, nämlich das Pausieren des Abos für bis zu 3 Monate, führt zu mehr Flexibilität unserer

Mobil mit dem 60aktiv-Ticket

Unterwegs im gesamten Liniennetz der VGS Südharz

2 Kinder fahren kostenfrei mit!



Weitere Informationen unter www.vgs-suedharzlinie.de

Heute in MSH - Morgen deutschlandweit



D-TICKET

Mobil in ganz Deutschland

Monatlich kündbares Abo

Jederzeit flexibel pausierbar

VGS
SÜDHARZLINIE
VERKEHRSGESELLSCHAFT SÜDHARZ MBH

Fahrgäste. Selbstverständlich ist das Abo monatlich kündbar. Das Deutschlandticket wird vorrangig als Handyticket ausgegeben. Um die Handhabung des Tickets zu vereinfachen erfolgt ab 2024 eine Umstellung auf Chipkarten. Somit wird eine langfristige Alternative zum Handyticket geschaffen, damit auch Menschen ohne Zugang zum Internet bzw. internetfähigen Geräten das Angebot nutzen können.

Die VGS bietet eine wöchentlich wiederkehrende Sprechstunde für Fragen und Anliegen rund um das Thema Deutschlandticket an. Diese findet immer freitags von 8-11 Uhr im Betriebshof Hettstedt oder telefonisch unter der Nummer 03476 / 88 92 43 statt. Voranmeldungen für die Sprechstunde nehmen wir ebenfalls über die angegebene Telefonnummer oder per E-Mail (deutschlandticket@vgs-suedharzline.de) entgegen.

Folgende Services möchten wir dort anbieten:

- Problemlose Einrichtung der VGS Südharz App auf Ihrem Smartphone
- Bestellung des Deutschlandtickets gemeinsam mit einem unserer Mitarbeiter – und das ganz ohne E-Mail
- Klärung allgemeiner Fragen zum neuen Aboticket

Kontakt, Auskunft & Beratung: Die Mitarbeiter der VGS stehen Ihnen für Fragen, Auskünfte, Beratung und Anregungen rund um Ihre Mobilität mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Mansfeld Südharz sowie für Fundsachen gern zur Seite. Bitte wenden Sie sich an die Servicenummer 03476 / 88 92 0 oder für Fahrtauskünfte an 0391 / 53 63 180.



Weitere Informationen und Auskünfte finden Sie unter:

www.vgs-suedharzlinie.de

3.9 Bewegungsangebote mit Rollator – Fit und mobil Mobilität ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens – insbesondere im Alter.

Ziel der Rollator-Trainings-Angebote ist es, Tipps und Tricks mit dem Rollator für den Alltag kennen zu lernen, um so Unsicherheiten und Stürze zu vermeiden, sich frei zu Hause zu bewegen, eigenständiges Einkaufen oder spazieren gehen zu können. Die Freude an der Bewegung in der Natur und an der frischen Luft wieder zu entdecken, sich mit Gleichgesinnten gemeinsam auf den Weg zu machen sowie dabei das Herz-Kreislauf-System zu stärken sind Ziele, die durch Rollator-Training erreicht werden sollen. Die Rollator- Bewegungsangebote richten sich an alle Rollator-Nutzerinnen und Rollator-Nutzer, insbesondere auch an die Menschen, die mit dem Gedanken spielen, sich einen Rollator anzuschaffen und bislang keine Erfahrungen mit einem Rollator haben.

Nachhaltigkeit

Die regelmäßige Teilnahme am Rollator-Training soll die Teilnehmenden dazu befähigen, sich im Alltag (weiterhin) selbständig und sicher zu bewegen und so Unfällen vorzubeugen. Durch die Themenschwerpunkte wie das Einstellen des Rollators (Höhe der Griffe und Bremsen), die aufrechte Haltung, Sicherheit am Rollator, individuelle Trainingseinheiten (Sturzprophylaxe, Gymnastik) sowie Rollator und Bus soll die Selbstsicherheit gestärkt werden.

Rollator-Bewegungsangebote – SVGR Sangerhausen e. V.

- **Rollator-Kurs** (10 Std. inkl. Sicherheitstraining, Rollator-Einstellung, Bustraining, Gymnastikübungen, Alltagstraining mit Erwerb eines Rollator-Führerscheins)
- **Rollator-Reha-Sport** (mit Reha-Verordnung vom Arzt)

3. AKTIV IM ALTER



Ansprechpartner:
**Sportverein für Gesundheit und Rehabilitation
Sangerhausen e. V. (SVGR)**

Karl-Liebknecht-Str. 33
06526 Sangerhausen
Kerstin Dennstedt, Übungsleiterin: Jana Krämer
Tel.: 03464 568817
Tel.: 0176 87943122
sport@awo-mansfeldsuedharz.de

Rollator-Bewegungsangebote – AWO Kreisverband MSH e. V.

- **Sangerhäuser Rollator-Club** (jeden 2. Montag im Monat, Informationen, Gespräche, Bewegung, Spaß, Rollator-Check u.v.m.)
- **Rollator-Tanznachmittag** (jeden 4. Montag im Monat, Geselligkeit bei Musik, Tanz, Kaffee und Kuchen)

Ansprechpartner:
AWO-Kreisverband Mansfeld-Südharz e. V.
Karl-Liebknecht-Str. 33
06526 Sangerhausen
Katharina Ruschke, Übungsleiterin: Jana Krämer
Tel.: 03464 6151997
Tel.: 0176 87943122

Rollator-Bewegungsangebot – AWO Dienstleistungen „Am Rosengarten“ gGmbH

■ **Rollator-Fitness** (Sport, Bewegungsspiele, Spaziergänge, Geselligkeit u.v.m.)

Ansprechpartner:
AWO-Objekt „Mietz“
Am Rosengarten I
06526 Sangerhausen
Beate Binder, Übungsleiterin: Jana Krämer
Tel.: 03464 545540
Tel.: 0176 87943122

3.10 Seniorentanz und weitere Angebote des Seniorenrates Hettstedt

Der Seniorenrat Hettstedt führt in der Tagespflegeeinrichtung der Sozialstation jeden Dienstag Tanzveranstaltungen durch und begeistert die Senioren mit Sitz-Tanz.



Haben auch Sie Interesse an Tanzübungen für Senioren, und das nicht nur im Sitzen, sondern auch im Kreis, im Block oder in der Reihe? Dann sind Sie herzlich eingeladen:

■ **Sporthalle am Busbahnhof Hettstedt**

freitags ab 13.30 Uhr

Hier werden die unterschiedlichsten Tänze geübt.

Tanz in geselliger Atmosphäre gibt es mit dem Seniorenrat ebenso jeden letzten Donnerstag im Monat ab 15 Uhr im Café Schulz in Hettstedt, mit oder ohne Partner nach Live-Musik. Organisiert werden zudem verschiedene Ausflü-

ge, Handy-Schulungen für Senioren sowie das beliebte Seniorenfrühstück. Unsere „Lese-Omis“ lesen in Kita und Hort.

Seniorenfrühstück

Bäckereicafé Schulz | Markt Hettstedt
jeden I.Freitag im Monat ab 9.30 Uhr
Gemütliches Beisammensein, regelmäßig informieren
kompetente Berater und Referenten zu diversen Themen

Bei Fragen zum Programm:

Frau Zimmermann, Tel.: 0151 20480981

3.11 Seniorenrat der Lutherstadt Eisleben - das ganze Jahr aktiv und unterwegs!

Schon viele Jahre ist der Stadtseniorenrat der Lutherstadt Eisleben eine gute Adresse für Seniorenfahrten vorwiegend in Deutschland, aber auch darüber hinaus. Doch auch andere Veranstaltungen die der Stadtseniorenrat organisiert, werden gern angenommen: Seniorenfrühstücken zum Eisleber Wiesenmarkt, Weinverkostungen, Weihnachtsbasteleien, Gesprächsrunden mit Politikern, Polizei, Sparkasse u.v.a., Unterstützung der Lebenshilfe Mansfelder Land oder der AWO, Zusammenarbeit mit der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg, um die Bedürfnisse der älteren Menschen in den Fokus zu bringen und vieles andere mehr.

Bei Fragen zum Programm:

Herr Reiß, Tel.: 0170 3209760



Bahlmann's Radwelt
& Freizeitresort

Das erwartet Sie bei uns:

- riesige Auswahl an E-Bikes, Fahrrädern & Zubehör
- sicheres & ergonomisches Fahren
- Probefahrt am Berg möglich
- Eiscreme
- Reparatur- & Servicearbeiten
- Hol- & Bringservice
- Bistro & Campingstellplatz



An der blauen Halde 1
06526 Sangerhausen
OT Obersdorf
T. 03464 544 99 81

info@fahrrad-focken.de
www.fahrrad-focken.de
info@bahlmannsradwelt.de
www.bahlmannsradwelt.de

4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4. Beratung und Information

4.1 Wohlfahrtsverbände

- Arbeiter-Samariter-Bund KV Mansfelder Land e.V.
- AWO Regionalverband am Harz e.V.
- AWO-Kreisverband Mansfeld-Südharz e.V.
- DSD Diakonische soziale Dienstleistungen gGmbH Sangerhausen
- Stift St. Spiritus Sangerhausen
- Evangelisches Alters- & Pflegeheim „Marienstift“ Roßla
- Heilig-Geist-Stift Lutherstadt Eisleben
- Arbeits- und Bildungsinitiative e.V. Sangerhausen
- DRK-Kreisverband Halle-Saalkreis-Mansfelder Land e.V.
- DRK Kreisverband Sangerhausen e.V.
- AWO Soziale Dienstleistungen Sangerhausen „Am Rosengarten“ gGmbH
- Volkssolidarität Kreisverband „Mansfeld Südharz“ e.V.
- Volkssolidarität Sachsen-Anhalt e.V. Regionalverband Goldene Aue / Südharz
- Kamillus R. Meyer & V. Acker GbR Sangerhausen

- Johanniterhaus Mansfeld
- Ambulanter Pflegeservice Schmalzerode UG
- Ambulanter Pflegedienst Jens Rößler GmbH Kelbra
- Eigenbetrieb Sozialstation Hettstedt

Ausführliche Kontaktinformationen siehe Tabelle ab S. 48.

Caritasverband Caritasberatungsstelle Eisleben

Klosterstraße 35
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 604144
info@caritas-eisleben.de
www.caritas-magdeburg.de



Kreisbehindertenverband Eisleben e.V.

Kleine Landwehr 6
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 681841
kbv-eisleben@freenet.de
www.kbv-eisleben.de



Klub der Behinderten e.V. Mansfelder Land

Reha- und Seniorensport
Carl-Christian-Agthe-Str. 25
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 852150
klubderbehindertenhet@t-online.de



CJD Sachsen-Anhalt

Hasentorstraße 7
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 2490
cjd-sachsen-anhalt@cjd.de
www.cjd-sachsen-anhalt.de



Projekt 3 gGmbH solweo Südharz

Mühlgasse 29
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 545090
solweo.suedharz@projekt-3.de
www.projekt-3.de



4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4.2 Beratungsangebot des Landkreises Mansfeld-Südharz

Landkreis Mansfeld-Südharz
 Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
 06526 Sangerhausen
 Tel.: 03464 535-0
Öffnungszeiten:
 Mo: 08.30 - 15.00 Uhr
 Di: 08.30 - 17.30 Uhr
 Mi: Termine nach Vereinbarung
 Do: 08.30 - 15.00 Uhr
 Fr: 08.30 - 12.00 Uhr
 sowie nach indiv. Vereinbarung
www.mansfeldsuedharz.de



Amt	Kontakt	Themenbereich
Amt für Soziales und Integration	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 12 06526 Sangerhausen Tel.: 03464 5353311 sozialamt@lkmsh.de	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfe zur Pflege • Eingliederungshilfe • Grundsicherung / Sozialhilfe • Wohngeld • Arbeitsmarktprojekte • Integration und Migration • Örtliches Teilhabemanagement
Jugendamt	Lindenallee 56 06295Lutherstadt Eisleben Tel.: 03464 5353401 jugendamt@lkmsh.de	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeiner Sozialer Dienst • Psychologischer Dienst • Amtsvormundschaft • Tageseinrichtungen / Tagespflege • Netzwerk Kinderschutz / Frühe Hilfen
Amt für Gesundheit	Größlerstraße 2 06295Lutherstadt Eisleben Tel.: 03464 5354400 gesundheitsamt@lkmsh.de	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialpsychiatrischer Dienst • Betreuungsbehörde • Drogenhilfe • Selbsthilfe
Gleichstellungs-, Behinderten- & Integrationsbeauftragte	Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22 06526 Sangerhausen Tel.: 03464 5351600 gleichstellungsbeauftragte@lkmsh.de	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz für die Belange der Menschen mit Behinderung • Durchsetzung der Chancengleichheit von Frauen und Männern • Förderung der Einbeziehung von Menschen mit Migrationshintergrund in die kommunale Daseinsfürsorge
Straßenverkehrsamt	Alte Promenade 27 06526Sangerhausen Tel.: 03464 5354200 stva@lkmsh.de	<ul style="list-style-type: none"> • Parkerleichterungen für Schwerbehinderte

4.3 Selbsthilfegruppen

Die Motive, welche Menschen dazu bewegen, eine Selbsthilfegruppe zu gründen oder zu besuchen sind: Verständnis und Zeit für offene Worte, eine vertrauensvolle Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenssituation und der Wille, mit der eigenen Krankheit oder der eines Angehörigen besser umgehen können. Menschen, die sich mit ihren Fragen und Ängsten von Profis, Angehörigen und Freun-

den allein gelassen fühlen, werden aktiv anstatt zu resignieren. Sie helfen sich selbst und kommen dadurch anderen zu Hilfe. Die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen nimmt die Anliegen von selbsthilfeinteressierten Bürgerinnen und Bürgern sowie von bestehenden Selbsthilfegruppen auf und unterstützt diese. Die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen gibt Ihnen gern Auskunft über Adressen/Kontaktaufnahme zu den im Landkreis aktiven

Selbsthilfegruppen. Das Anliegen wird natürlich vertraulich behandelt.



4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Selbsthilfekontaktstelle Mansfeld-Südharz

Vor der blauen Hütte 22
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 5446603
www.selbsthilfekontaktstellen.isa.de



Der Paritätische Wohlfahrtsverband Selbsthilfekontaktstelle Pflege Mansfeld-Südharz

Vor der blauen Hütte 22
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 5446603
Frau Simone Röder
Tel.: 0151 61839222
pflge-shk-msh@paritaet-lsa.de
www.selbsthilfekontaktstellen.isa.de



Selbsthilfegruppe Pflegende Angehörige

Treffpunkt und Infos:
DSD Diakonische soziale Dienste gGmbH
Kyselhäuser Straße 2
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 572236
Fax: 03464 579114
www.clever-dsd.de

Selbsthilfegruppe Diabetiker

Treffpunkt und Infos:
Glückauf-Apotheke
Schillerstr. 40
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 71 62 88
Fax: 03475 72 59 004

info@glueckauf-apo.de
www.glueckauf-apo.de

4.4 Schuldnerberatung

Schuldner- u. Insolvenzberatung Arbeits- u. Bildungsinitiative e.V.

Lengefelder Straße 15
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 515197
info@abi-sangerhausen.de
Sangerhäuserstr. 1–4
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 654900
info@abi-eisleben.de
Untere Bahnhofstraße 20
06333 Hettstedt
Tel.: 0151 21902839
katja.honigmann@abi-sangerhausen.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Susanne Sattler
Beratungsstellenleiterin
Kyselhäuser Str. 3
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 6150367
Mobil: 0162 8041030
Susanne.Sattler@vlh.de



www.vlh.de/bst/9351 Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4.5 Verbraucherzentrale

VZ Sachsen-Anhalt e.V.

Die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und versteht sich als Dienstleister für den Verbraucher. Information, Beratung und Durchsetzung der Interessen der Verbraucher stehen im Mittelpunkt des Handelns. Zahlreiche allgemeine Informationen findet man bereits auf der Internetseite: www.vzsa.de

Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V.

Steinbockgasse 1
06108 Halle
Tel.: 0345 2980329
vzsa@vzsa.de

Beratungsstelle Sangerhausen

Kylische Str. 54c
06526 Sangerhausen
Tel.: 0345 2927800
Fax.: 03464 270872
jeden 4. Montag
10.00–13.00 & 14.00–17.00 Uhr

Energieberatung

nur nach vorheriger Vereinbarung
Tel.: 0800 809802400
(kostenfrei aus allen Netzen)

An der Hütte 1
06311 Helbra

Markt 1–3
06333 Hettstedt

Pflegerechtsberatung

nur nach vorheriger Vereinbarung
Tel.: 0800 1003711 (kostenfrei)

Pflegetelefon des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen & Jugend

anonym und vertraulich
Tel.: 030 20179131

4.6 Landesverwaltungsamt

Die Mitarbeiter des Landesverwaltungsamtes beraten Sie gern in nachfolgend aufgeführten Angelegenheiten: Schwerbehindertenrecht, Beantragung Schwerbehindertenausweis, Antrag auf Neufeststellung der Behinderung, Leistungen für Blinde, Sehbehinderte und Gehörlose, Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz, Kriegsopferfürsorge, Rehabilitation und SED-Unrecht.

Landesverwaltungsamt

Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle / Saale
Tel.: 0345 514-0
Fax. 0345 514-1477
pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de

4.7 Service der Sparkasse Mansfeld-Südharz

- 16 Filial- und 15 Selbstbedienungsorte im Landkreis Mansfeld-Südharz
- flächendeckende Finanzdienstleistungen der gesamten Leistungspalette der Sparkassen-Finanzgruppe
- Sparkassen-Girokonto – Ob zu Hause oder unterwegs, die zahlreichen Zusatzfunktionen helfen Ihnen dabei, Ihr Leben noch einfacher zu gestalten: Online-Banking, Sparkassen-App, Mobiles Bezahlen
- Finanzieller Durchblick mit Kontowecker und Finanzplaner

Sparkasse Mansfeld-Südharz

Markt 2 – 4
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 6759-0
info@sparkasse-msh.de
www.sparkasse-msh.de



4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4.8 Kirchengemeinden

Liebe Seniorinnen und Senioren, auch als evangelische Kirche stehen wir Ihnen gern für Beratung oder mit seelsorgerischen Angeboten zur Seite. Im Landkreis sind wir flächendeckend in allen Orten vertreten.



Für jeden Ort ist eine Pfarrerin oder ein Pfarrer zuständig, wenn auch natürlich nicht in jedem Ort mehr das Pfarrhaus besetzt ist. Sie finden hier die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner mit Namen und Telefonnummer. Auch wenn Sie kein Gemeindemitglied sind, können Sie gern Rat und Hilfe suchen, besonders in belastenden Si-

tuationen, wie bei einer Krise oder einem Todesfall oder mit einem Wunsch nach einem seelsorgerischen Gespräch. Natürlich können Sie sich auch über Veranstaltungen oder Angebote informieren, die für Sie wichtig sind. Da stehen wir Ihnen als Kirche zur Seite und Sie können gern zu uns Kontakt aufnehmen. Sie sind auch herzlich willkommen zu Seniorenkreisen, Festen, Konzerten und anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde, die immer für alle offen sind. Nutzen Sie die Angebote und erleben Sie die Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Sie!

Andreas Berger

Andreas Berger
Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises
Eisleben-Sömmerda



Evangelischer Kirchenkreis
Eisleben-Sömmerda

Evangelische Kirche im Landkreis Mansfeld-Südharz:

Bereich	Ansprechpartner	Straße	Ort	Telefon	Mobil / Fax	E-Mail
Kirchenkreis	Superintendent Andreas Berger	Freistr. 21	06295 Luth. Eisleben	03475 / 648631		superintendent@kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de
Allstedt	vakant	Kirchstr. 9	06542 Allstedt	034652 / 501		
Allstedt	Gemeindebüro	Kirchstr. 9	06542 Allstedt	034652 / 501		buero-allstedt@suptur-bad-frankenhausen.de
Beyernaumburg	Prädikant Tobias Körnig	OT Beyernaumburg, Sotterhäuser Str. 7	06542 Allstedt	034782 / 902460		tobias.koernig@kk-e-s.de
Beyernaumburg	Pfarrerin Sabine Weigel	OT Beyernaumburg, Sotterhäuser Str. 7	06542 Allstedt		0157 / 87010435	sabine.weigel@kk-e-s.de
Brücken	Pfarrer Ralf Schultz	OT Brücken, Hauptstr.162	06528 Brücken-Hackpüffel	034656 / 20259	0176 / 87913711	ralf.schultz@kk-e-s.de
Brücken	Gemeindebüro	OT Brücken, Hauptstr.162	06528 Brücken-Hackpüffel	034656 / 20259		ev.gemeindebuero.bruecken@kk-e-s.de
Eisleben I	Pfarrerin Iris Hellmich	Andreaskirchplatz 11	06295 Luth. Eisleben	03475 / 602229		iris.hellmich@kk-e-s.de
Eisleben I	Gemeindebüro	Andreaskirchplatz 11	06295 Luth. Eisleben	03475 / 602229	0176 / 30789173	ev.gemeindebuero.eisleben@kk-e-s.de

4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

Bereich	Ansprechpartner	Straße	Ort	Telefon	Mobil / Fax	E-Mail
Gerbstedt	Pfarrerin Anna-Maria Binder	Schillerplatz 1	06347 Gerbstedt	034783 / 29209	034783 / 900513	anna-maria.binder@kk-e-s.de
Gerbstedt	Gemeindebüro	Schillerplatz 1	06347 Gerbstedt	034783 / 29209	034783 / 900513	ev.gemeindebuero.gerbstedt@kk-e-s.de
Gerbstedt / Friedeburg	Gemeindebüro	OT Friedeburg, Burgstr. 6	06347 Gerbstedt	034783 / 29596		ev.gemeindebuero.friedeburg@kk-e-s.de
Gerbstedt / Polleben	Gemeindebüro	OT Polleben, Rampe 4	06295 Luth. Eisleben	03475 / 610110		ev.gemeindebuero.polleben@kk-e-s.de
Helbra	Pfarrer Steffen Richter	Kirchstr. 4	06311 Helbra	034772 / 27449	034772 / 27029	steffen.richter@kk-e-s.de
Hettstedt	Pfarrer Sebastian Bartsch	Kirchplatz 3	06333 Hettstedt	03476 / 812410	03476 / 812410	sebastian.bartsch@kk-e-s.de
Hettstedt	Gemeindebüro	Kirchplatz 3	06333 Hettstedt	03476 / 812410		
Kelbra	Pfarrerin Dr. Mareike Blischke	OT Roßla, Wilhelmstr. 50	06536 Südharz	034651 / 456804	0172 / 4268158	mareike.blischke@kk-e-s.de
Mansfeld	Gemeindebüro	Lutherstr. 7	06343 Mansfeld	034782 / 909929		ev.gemeindebuero.mansfeld@kk-e-s.de
Obersdorf	Pfarrer Rainer Pohlmann	OT Obersdorf, Eselskrippe 3	06526 Sangerhausen	03464 / 582027	03464 / 589154	rainer.pohlmann@kk-e-s.de
Röblingen	Pfarrerin Eva Kania	OT Röblingen, Pfarrstr. 4	06317 Seegebiet Mansfelder Land	034774 / 590781	0176 / 30789173	eva.kania@kk-e-s.de
Röblingen	Gemeindebüro	OT Röblingen, Pfarrstr. 4	06317 Seegebiet Mansfelder Land	034774 / 90808	034774 / 90813	ev.gemeindebuero.roeblingen@kk-e-s.de
Roßla	Stellv. Superintendent Pfarrer Dr. Folker Blischke	OT Roßla, Wilhelmstr. 50	06536 Südharz	034651 / 2217	0174 / 4311928	folker.blischke@kk-e-s.de
Roßla	Gemeindebüro	OT Roßla, Wilhelmstr. 50	06536 Südharz	034651 / 2217		ev.gemeindebuero.rossla@kk-e-s.de
Sangerhausen I	Pfarrer Klemens Niemann	Alte Promenade 23	06526 Sangerhausen	03464 / 570334	0176 / 32273919	klemens.niemann@kk-e-s.de
Sangerhausen I	Gemeindebüro	Alte Promenade 23	06526 Sangerhausen	03464 / 570334		ev.gemeindebuero.sangerhausen@kk-e-s.de
Sangerhausen II	Kreisdiakoniefarrerin Margot Runge	Markt 22	06526 Sangerhausen	03464 / 577663		m.runge@jacobigemeinde-sangerhausen.de
Sangerhausen St. Ulrici	Gemeindebüro Helmut Loth	Riestedter Str. 24	06526 Sangerhausen		0151 / 26136013	ev.gemeindebuero.sangerhausen.ulrici@ kk-e-s.de
Stolberg	Pfarrer Jörg Thoms	OT Stolberg, Schlossberg 10	06536 Südharz	034654 / 855334		joerg.thoms@kk-e-s.de
Welbsleben	Prädikant Tobias Körnig			034782 / 902460		tobias.koernig@kk-e-s.de
Welbsleben	Gemeindebüro	OT Quenstedt, Ringstraße 15	06456 Stadt Arnstein	03473 / 801164		ev.gemeindebuero.quenstedt@kk-e-s.de
Wippra	Pfarrer André Rotermund	OT Wippra, Fleckstr. 7	06526 Sangerhausen	034783 / 29209		andre.rotermund@kk-e-s.de

4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

Katholische Kirchengemeinden Sangerhausen, Hettstedt, Eisleben und Querfurt

Bereich	Ansprechpartner	Straße	Ort	Telefon	Mobil / Fax	E-Mail
Kath. Pfarrei Sangerhausen (Sangerhausen, Allstedt, Wippra, Roßla, Stolberg)	Pfarrer Jörg Bahrke			03464 / 5448370		joerg.bahrke@bistum-magdeburg.de
	Pfarrbüro	Mogstr. 13	06526 Sangerhausen	03464 / 279107		sangerhausen.st-jutta@bistum-magdeburg.de
Kath. Pfarrei Hettstedt (Hettstedt, Helbra, Klostermansfeld, Gerbstedt)	Pfarrer Stefan Hansch				0174 / 6752767	stefan.hansch@bistum-magdeburg.de
	Pfarrbüro	Pestalozzistr. 6	06311 Helbra	034772 / 83414		hettstedt.st-georg@bistum-magdeburg.de
Kath. Pfarrei Eisleben (Eisleben, Hedersleben, Hergisdorf, Sittichenbach)	Pfarrer Stefan Hansch				0174 / 6752767	stefan.hansch@bistum-magdeburg.de
	Pfarrbüro	Klosterplatz 38	06295 Eisleben	03475 / 602812		eisleben.st-gertrud@bistum-magdeburg.de
Kath. Pfarrei Querfurt (Querfurt, Röblingen, Nebra)	Pfarrer Jörg Bahrke			03464 / 5448370		joerg.bahrke@bistum-magdeburg.de
	Pfarrbüro	Johannes-Schlaf-Str. 6	06268 Querfurt	034771 / 24159		querfurt.st-bruno@bistum-magdeburg.de
Sangerhausen, Hettstedt, Eisleben, Querfurt	Gemeindereferent Tim Wenzel Gemeindereferentin Franziska Scherf				0178 / 3317605 0176 / 61084774	tim.wenzel@bistum-magdeburg.de franziska.scherf@bistum-magdeburg.de

Telefonseelsorge & Beratung:

- Tel.: 0800 1110222
- Tel.: 0800 1110111
- Tel.: 116123



Kostenfrei, 24h an 365 Tagen im Jahr für jedermann. Auch per Mail und im Chat unter [online.telefonseelsorge.de](https://www.online.telefonseelsorge.de)





Herzlich
willkommen!

Versorgungsschwerpunkte:

Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege der Pflegegrade 2–5

Wir bieten Ihnen:

- 79 Einzelzimmer und 27 Doppelzimmer an zwei Standorten
- ein individuell abgestimmtes Verpflegungskonzept (z.B. Vollkost, Diätkost oder Schonkost)
- eine Vielzahl von Betreuungs- und Beschäftigungsangeboten (z.B. kreatives Gestalten, Handarbeiten, Gesellschaftsspiele, altersentsprechende Gymnastik oder Gedächtnistraining)

VAMED Senioren- und Pflegeheim Hettstedt GmbH

Franz-Schubert-Straße 20 Sebastian-Kneipp-Straße 1
 06333 Hettstedt 06333 Hettstedt
 T +49 3476 85550 T +49 3476 3990
 HET-VAMED-Schubertstrasse@Vamed-gesundheit.de
 HET-VAMED-Kneippstrasse@Vamed-gesundheit.de

www.vamed-gesundheit.de

AWO TAGESPFLEGE „PHILOSOPHENHÄUSCHEN“

📍 Magdeburger Straße 9b • 06295 Lutherstadt Eisleben
 ☎ 03475. 6 33 16 92 ✉ tp-eil@awo-rv-harz.de
 Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Frau Susan Bornschein



Regionalverband
am Harz e.V.

Mit Herz und Verstand, ein Leben lang.

AWO TAGESPFLEGE IM AWO WOHNEN UND LEBEN

📍 Wolferöder Weg 1E • 06295 Lutherstadt Eisleben
 ☎ 03475. 2 02 89 05 ✉ tp-eil-ww@awo-rv-harz.de
 Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Frau Stefanie Barthel



AWO TAGESPFLEGE IM AWO WOHN-PARK FALKENSTEIN

📍 Neustadt 5 • 06463 Falkenstein/Harz OT Ermsleben
 ☎ 034743. 53 22 15 ✉ tp-erm@awo-rv-harz.de
 Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Frau Marleen Schacke



3 Tagespflegen
mit Wohlfühl-
atmosphäre

Überzeugen Sie
sich selbst!

Seniorengerechtes Wohnen in der Poststraße Wobau & Unternehmensgruppe Wend



LUTHERSTADT EISLEBEN



In der Poststraße sind zwei Neubauten mit modernen Wohnungen entstanden. Hier wohnen Sie ruhig und absolut zentral. Kurze Wege zu ärztlichen Einrichtungen, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten und dem Eisleber Marktplatz sind ein absoluter Vorteil. In beiden Häusern befindet sich ein Aufzug. Ein Großteil der Wohnungen hat einen schönen Balkon. In der Poststraße 2a kann über die **Wobau** noch eine geräumige 4-Raumwohnung mit 141 m² Wohnfläche, 2 Balkonen, einem Bad mit Fenster, Wanne und Dusche, einem Gäste-WC und einem offenen Wohnbereich im Dachgeschoss angemietet werden. Perfekt für jung und alt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Wohnungsbaugesellschaft der Luth. Eisleben mbH
Schloßplatz 2
06295 Lutherstadt Eisleben

Ihr Ansprechpartner ist unser Vermietungsteam
Tel.: 03475 - 678 114
vermietung@wobau-eisleben.de



Desweiteren können über die **Unternehmensgruppe Wend - Pflege & Wohnen** noch 1- und 2-Raum-Appartements in einer betreuten Wohnform angemietet werden. Hier wohnen Sie selbstbestimmt in den eigenen 4 Wänden, können Ihre Wohnung nach den eigenen Vorstellungen einrichten und dekorieren und nehmen die Hilfe in Anspruch, die Sie benötigen. Im Gemeinschaftsraum der Poststraße können Sie sich mit anderen Bewohnern austauschen, Kaffee trinken oder einfach nur gemütlich beieinandersitzen. Die **Unternehmensgruppe Wend- Pflege und Wohnen** bietet Ihnen noch weitere zahlreiche Angebote an. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Vermietung und Verpachtung Florian Wend
Chausseestraße 1
06308 Klostermansfeld

Ihr Ansprechpartner: Marcel Krieseler
Tel.: 034772 - 83 29 00
m.krieseler@unternehmensgruppe-wend.de



#besserzuhelios

Was ist besser als die Experten einer Klinik? Die besten Experten aus drei Kliniken!

Im Gesundheitsnetzwerk der Helios Kliniken Mansfeld-Südharz sind wir näher zusammengedrückt. Wir machen nicht mehr an jedem Klinikstandort alles, sondern das, was wir jeweils am besten können. Jährlich stehen wir an der Seite von über 60.000 Patientinnen und Patienten. Wir bündeln unsere Kompetenzen – Ihr Vorteil? Drei Standorte, ein Netzwerk, ein Ziel: Wir bieten Ihnen die beste medizinische Versorgung. Mit der Qualität auf dem Niveau einer Großklinik in Ihrer gewohnten Umgebung.

**Für Ihre Gesundheit im Landkreis Mansfeld-Südharz –
so nahbar wie immer. So gut wie noch nie.**



www.helios-gesundheit.de/msh



MOHREN-APOTHEKE AM MARKT

zertifizierter seniorenfreundlicher Service • diskrete und
indiv. Inkontinenzberatung • Kompressionsstrumpfberatung

Mohren-Apotheke

Markt 34
06295 Lutherstadt Eisleben

T. 03475 60 23 05

info@mohren-apotheke-eisleben.de

www.mohren-apotheke-eisleben.de

Öffnungszeiten:

Mo+Di 8.30 – 18.00 Uhr

Mi 8.30 – 17.00 Uhr

Do+Fr 8.30 – 18.00 Uhr

Sa 9.00 – 11.30 Uhr





VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband „Mansfeld-Südharz“ e. V.



- *Liebevolle und kompetente Betreuung*
- *Häusl. Kranken- u. Altenpflege*
- *Pflege nach SGB XI. und V. / Grund- & Behandlungspflege*
- *Pflegeberatung*
- *Verhinderungspflege*
- *Hauswirtschaftliche Unterstützung*
- *Unterstützung im Rahmen der Entlastungsleistungen §45 SGB XI*



*Wenn's um beste
Pflege geht – Volkssolidarität.*

Sozialstation • Weg zum Hutberg 12 • 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel. 03475 65 88 0 (24h erreichbar) • info@vs-msh.de • www.vs-msh.de

MITEINANDER • FÜREINANDER

Betreuung mit Herz

AlexA

Residenz und
Kurzzeitpflege

AlexA Seniorenresidenz Eisleben · Zeppelinstraße 10 · 06295 Eisleben
Tel.: 03475 7140 · eisleben@alex-pflege.de · alexa-pflege.de/eisleben



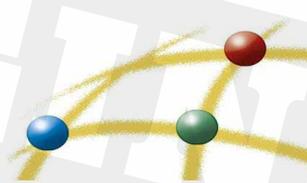
4.9 Vernetzte Pflegeberatung in Sachsen-Anhalt



Die Pflegekassen und der Landkreis bieten eine kostenlose und unabhängige Beratung über die leistungsrechtlichen Ansprüche sowie die pflegerischen, medizinischen und sozialen Versorgungs- und Betreuungsangebote in Sachsen-Anhalt an. So kann wohnortnah eine umfassende, abgestimmte und zielgerichtete Pflegeberatung in Anspruch genommen werden.

Die Pflegeberatung erfolgt telefonisch und persönlich im Sozialamt des Landkreises und in den Servicecentern der Krankenkassen unabhängig von der Kassenzugehörigkeit, insbesondere zu Fragen nach den Leistungen der Pflegeversicherung, zum Antragsverfahren und zur Antragsstellung, zu den Leistungserbringern vor Ort und deren Leistungen, zur pflegerischen Begutachtung (durch MDK bzw. SMD) und zum Ablauf des Begutachtungsverfahrens, zur direkten Pflege am Versicherten und zur Auswahl von Pflegediensten und Pflegeheimen.

Alle Ansprechpartner in Ihrer Region sowie Informationen zur Vernetzten Pflegeberatung in Sachsen-Anhalt unter:
www.pflegeberatung-sachsen-anhalt.de



Vernetzte
Pflegeberatung
Sachsen-Anhalt



4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4.10 Im Alter sicher Leben

Die Polizei informiert

„Wir wollen, dass Sie sicher mobil leben“ – Unter diesem Motto hat die Polizei Sachsen-Anhalt ein neues Präventionskonzept zur sicheren Teilnahme von Seniorinnen und Senioren am Straßenverkehr aufgelegt. Anlass ist die Auswertung der Verkehrsunfalllage des Landes für das Jahr 2022. Es gibt einen erheblichen Anstieg an Verkehrsunfällen mit getöteten Personen, wobei der Anteil von Senioren (ab 65 Jahre) überdurchschnittlich hoch ist. Die Situation im Landkreis Mansfeld-Südharz fügt sich in die Gesamtsituation ein. Im Zuge des demografischen Wandels in unserer ländlichen Gegend wird eine Zunahme von Senioren als Verkehrsteilnehmer prognostiziert. Zugleich nimmt vor allem für Verkehrsteilnehmende ab 75 Jahre das Risiko, im Falle eines Unfalls schwere Verletzungen zu erleiden, deutlich zu. Andererseits erschließen sich auch Senioren mit der Nutzung von z.B. Pedelecs ein höheres Maß an Mobilität. Ziel des neuen Konzeptes ist es, Senioren eine sichere Mobilität im Alltag bis ins hohe Alter zu ermöglichen-sei es als Fußgänger, Radfahrender, Nutzer eines



Kraftfahrzeuges oder von öffentlichen Verkehrsmitteln. Ganz neu steht dafür ein Fahrrad-/ Pedeleccarcours als kostenloses Trainingsangebot zur Verfügung.

Quelle: Pol. Verkehrssicherheitsarbeit Präventionskonzept Polizei Sachsen-Anhalt



Weitere Informationen und Medien finden Sie unter:

www.polizei-beratung.de/medien

Wir wollen, dass Sie sicher mobil bleiben !

Ihre Polizei Sachsen-Anhalt

Ihre Ansprechpartner sind:

Gemeinde	Ansprechpartner	Straße	Ort	Telefon	Mobil	E-Mail
Luth. Eisleben	Andrea Gente Michael Püchner	Friedenstr. 7	06295 Luth. Eisleben	03475 / 670314 03475 / 670313	0 152 / 59410005 0152 / 59544828	rbb-eisleben@polizei.sachsen-anhalt.de
Sangerhausen	Ingo Kulla n.n.	Ernst-Thälmann-Str. 58	06526 Sangerhausen	03464 / 254240 03464 / 254234	0160 / 2023109 0160 / 2587499	rbb-sangerhausen@polizei.sachsen-anhalt.de
Hettstedt	n.n. Grit Kilian-Moritz	Schützenplatz1	06333 Hettstedt	03476 / 856263 03476 / 856255	0160 / 2579597 0152 / 59403651	rbb-hettstedt@polizei.sachsen-anhalt.de
Seegebiet ML	n.n. Holger Michalski	OT Röblingen am See Große Seestr.17a	06317 Seegebiet Mansfelder Land	034774 / 419163 034774 / 419163	0160 / 2621954	rbb-seegebiet-mansfelder-land@polizei.sachsen-anhalt.de
MG - Helbra	Christoph Kindeleit Carsten Kopatz	Hauptstr. 24 (Gemeindehaus)	06311 Helbra	034772 / 839292 034772 / 839292	0 152 / 59509594 0 152 / 59514746	rbb-mansfelder-grund-helbra@polizei.sachsen-anhalt.de
Mansfeld	Sebastian Otto Mike Scheibe	Schloßstraße 10	06343 Mansfeld	034782 / 907266 034782 / 907266	0152 / 59501507 0152 / 59485023	rbb-mansfeld@polizei.sachsen-anhalt.de

4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

Gerbstedt	Andreas Köpp Sven Schubert	Markt 2	06347 Gerbstedt	034783 / 608971 034783 / 608971	0152 / 59384507 0152 / 59391268	rbb-gerbstedt@polizei.sachsen-anhalt.de
Arnstein	Katrin Schade Frank Buchholz	OT Quenstedt, Unterstraße 6	06456 Stadt Arnstein	03473 / 8408339 03473 / 8408339	0160 / 2626055 0160 / 2624040	rbb-arnstein@polizei.sachsen-anhalt.de
Allstedt	Dirk Eckstein Marcek Agte	Kirchstraße (Feuerwehr)	06542 Allstedt	034652 / 670319 034652 / 670319	0152 / 59224961 0152 / 59295016	rbb-allstedt@polizei.sachsen-anhalt.de
Goldene Aue	Stefan Meyer Jörg Wernecke	Mittelstr. 8	06537 Kelbra	034651 / 499181 034651 / 499181	0160 / 2571431 0160 / 2570122	rbb-goldene-aue@polizei.sachsen-anhalt.de
Südharz	Jens Oklitz Jens Radtke	OT Rottleberode, Hüttenhof 1	06536 Südharz	034653 / 721020 034653 / 721020	0152 / 59517234 0160 / 2622379	rbb-suedharz@polizei.sachsen-anhalt.de

Stand 10/2023

Bei notwendigen Soforteinsätzen bitte die Polizei über Tel. 110 verständigen.

4.1 | Telefonbetrug

Ein gesundes Bauchgefühl hilft auch am Telefon

In den letzten Wochen und Monaten erreichen viele Bürgerinnen und Bürger sogenannte „Schock-Anrufe“ – Anrufe, bei denen dem Angerufenen erzählt wird, dass ein naher Verwandter verunglückt oder in einer anderen Notsituation ist und aufgrund dessen schnell mit einem großen Betrag an Geld geholfen werden muss. Wie viel Geld im konkreten Fall benötigt wird, hängt immer von den Umständen des Einzelfalls ab.

Meist sind es Geschichten wie „Ich bin’s, Maria. Dein Sohn Markus hatte einen schweren Verkehrsunfall und muss nun notoperiert werden. Die Krankenkasse zahlt die OP nicht und es wird nicht begonnen, bis die Kosten in Höhe von 10.000 Euro in bar eingezahlt wurden. Ich schicke gleich meine Freundin, die das Geld abholt, da ich im Krankenhaus auf Neuigkeiten warte“, die insbesondere ältere Bürgerinnen und Bürger verschrecken soll. Sie sollen in diesen Notsituationen dazu verleitet werden, möglichst ohne weitere Nachfragen zu ihrer jeweiligen Hausbank oder an das sich bis heute durchgesetzte „Sparschwein“ zu gehen und dort den relevanten Geldbetrag zusammenzutragen, damit das Geld von den ent-

sprechenden Tätern dann abgeholt werden kann. Genau mit dieser Vorgehensweise sollen insbesondere Ältere um ihre individuellen Ersparnisse gebracht werden.

Werden Sie bei solchen Geschichten am Telefon skeptisch! Hören Sie auch auf Ihr Bauchgefühl. Unter gewöhnlichen Umständen werden nie große Geldbeträge sofort in bar benötigt, insbesondere in Krankenhäusern oder nach Unfällen nicht. Fragen Sie Ihren Gegenüber am Telefon Dinge, die nur der tatsächlich „echte“ Gegenüber wissen kann. Sollten Sie sich dann noch immer unsicher sein, so wenden Sie sich über den Notruf oder die allgemeine Telefonnummer an die Polizei. Dort befinden sich geschulte Polizistinnen und Polizisten, die genau in solchen Situationen einen kühlen Kopf bewahren und Ihnen weiterhelfen können.

Alexander Dobert
Datenschutz- und Informations-
sicherheitsbeauftragter

Tel.: 0170 1226827

Tel.: 03464 5447008

info@dein-datenschutzexperte.de

www.dein-datenschutzexperte.de



4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4.12 Mahlzeitendienste / Mittagstisch / Die Tafel

Volksküche Mansfelder Land GmbH

Am Strohhügel 3
06295 Eisleben
Tel.: 03475 72280
info@volkskueche.de

Großküchen Ostharz GmbH

Kasseler Straße 46
06295 Eisleben
Tel.: 03475 695025
gkoh-qlb@web.de

DRK-Seniorenzentrum

„Goldene Aue“
Chaussee 28
06528 Hohlstedt
Tel.: 034656 600
hohlstedt@drk-sangerhausen.de

DSD Diakonische soziale Dienste gGmbH Sangerhausen

Kyselhäuser Straße 2
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 572236
info@dsd-sangerhausen.de

DRK-Seniorenzentrum

„Kyffhäuserblick“
W.-Koenen-Straße 35
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 54180
sangerhausen@drk-sangerhausen.de

AWO

Soziale Dienstleistungen gGmbH

Karl-Liebknecht-Straße 33
06526 Sangerhausen
Mo.- Do. 08.00 & 14.30 Uhr
Fr. 08.00–12.30 Uhr
Tel.: 03464 56880
sozialstation@awo-sangerhausen.de

AWO Soziale Dienstleistungen

„Am Rosengarten“ gGmbH

Am Rosengarten I
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 2460
sozialstation@
awo-mansfeldsuedharz.de

Menüservice Schloss Gerbstedt

Parkweg I
06347 Gerbstedt
Tel.: 0170 4564064

Die Tafel für Bedürftige Eislebener Tafel

Förderverein für Soziokultur und
Beschäftigung Eisleben e.V.
Ramtortstraße 37
06295 Lutherstadt Eisleben
Di. 12.30–14.30 Uhr
Do. 12.30–14.30 Uhr
Fr. 11.45–14.00 Uhr
Tel.: 03475 747247
e.tielo@fsb-eisleben.de
www.fsb-eisleben.de

Die Tafel für Bedürftige

Ausgabestelle Helbra
Ziegelrodaerstraße / Kinderheim
Fr. 12.00–13.30 Uhr
und 13 weitere Ausgabestellen

Sangerhäuser Tafel

Arbeits- und Bildungsinitiative e.V.
Lengefelder Straße 15
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 515197
Ausgabestelle Lengefelder Str. 15
Mo./Di./Do./Fr. 08.30–12.00 Uhr
Ausgabe von Lebensmitteln an
Bedürftige

Südharzküche GmbH

Fritz-Himpel-Straße 13
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 270233 0
bestellung@suedharzkueche.de
www.suedharzkueche.de

4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4.13 Hausnotruf

**DSD Diakonische soziale Dienste
gGmbH Sangerhausen**

Firma VITAKT-Hausnotruf GmbH

Hörstkamp 32

48431 Rheine

Tel.: 05971 934356

info@vitakt.com

www.vitakt.com



Johanniter Kundenservicecenter

Tel.: 0800 3233800

DRK Hausnotruf Service GmbH

Tel.: 0800 365000

info@hnr.de

www.hnr.de

**AWO Soziale Dienstleistungen
Sozialstation**

Karl-Liebknecht-Straße 33

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 568820

**AWO Soziale Dienstleistungen
„Am Rosengarten“ gGmbH**

Am Rosengarten I

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 2460

DSD Diakonie BeHome

Tel.: 03464 572236

www.dsd-sangerhausen.de

**Volkssolidarität LV
Sachsen – Anhalt e.V.
Regionalverband Goldene Aue/
Südharz**

Mogkstraße 12

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 572206

**Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Mansfelder Land e.V.**

Carl-Christian-Agthe-Straße 25

06333 Hettstedt

Tel.: 03476 551048

info@asb-mansfeld-suedharz.de

4.14 Wäscherei & Service

**Kolping-Berufsbildungswerk
Hettstedt**

Adolph-Kolping-Str. 1

06333 Hettstedt/OT Walbeck

Tel.: 03478 856937

c.schumann@kbbwhettstedt.de

berufsbildungswerk.schumann@

kbbwhettstedt.de

www.kbbwhettstedt.de



**Unternehmensgruppe Wend
Service & Dienstleistungen**

Pestalozzistr. 6-8

06308 Benndorf

Tel.: 0175 6590862

waescherei@florianwend.de

CJD Sachsen-Anhalt

Grabenweg 16

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464.2491769

cjd-sachsen-anhalt@cjd.de

www.cjd-sachsen-anhalt.de

Mitteldeutsche Werkstätten gGmbH

Alleebreite 19

06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 746320

Mitteldeutsche Werkstätten gGmbH

Hüttenberg 22

06346 Mansfeld / OT Großörner

Tel.: 03476 866213





Unser Service für Sie

- ▶ Wäschereiservice für Gewerbe
- ▶ Gebäudereinigung
- ▶ Markt am Kupferkreisel mit:
 - regionalen Spezialitäten
 - selbstproduzierten Backwaren und Getränken (z. B. Wein)
 - Gärtnerei mit eigenen Pflanzen
 - Garten- und Landschaftspflege
 - Vertrieb von Kamin- und Brennholz
 - Mehrgenerationenhaus



www.kbbwhettstedt.de

Kolping-Berufsbildungswerk Hettstedt gGmbH

WIR MACHEN BILDUNG

Adolph-Kolping-Straße 1
06333 Hettstedt / OT Walbeck
Tel.: 03476 856-602



4. BERATUNG, INFO, SERVICE UND SICHERHEIT

4.15 Fahrdienste

Taxi Quick

Bergmannsallee 2a
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 695566
info@taxi-quick.de
www.taxi-quick.de

- Taxi- & Krankenfahrten
- Transporte mit Rollstühlen, Tragestühlen und liegend

THABS

Alltagsbegleitung für Senioren

Bottchenbachstr. 8
06526 Sangerhausen OT Wippra
Tel.: 034775 818934
www.thabs-wippra.de

- Krankentransport sitzend für alle Krankenkassen, Arztbesuch, Dialyse- und Bestrahlungsfahrten, Tagesklinik, Betreuung und Hauswirtschaft



Taxi Weidemann

Tel.: 03464 579666
Mobil: 0178 5838262
www.taxi-weidemann.de

- Taxi- & Krankenfahrten
- Rollstuhltransporte

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Mansfelder Land e.V.

Carl-Christian-Agthe-Straße 25
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 551048
info@asb-mansfeld-suedharz.de

- Krankenfahrten sitzend und liegend für alle Krankenkassen, Arztbesuche, Betreuung, Hauswirtschaft

Klub der Behinderten e.V. Mansfelder Land

Reha- und Seniorensport
Carl-Christian-Agthe-Str. 25
06333 Hettstedt
Tel.: 03476 852150
klubderbehindertenhet@t-online.de



Kreisbehindertenverband Eisleben e.V.

Kleine Landwehr 6
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 681841
kbv-eisleben@freenet.de
www.kbv-eisleben.de

Nur für Mitglieder bzw. Rollstuhlfahrer (Ausflüge, Arztbesuche, Amtswege, Familienfeiern)



TAXI RÖMER GmbH

Hauptstraße 17
06493 Harzgerode OT Schielo
Tel.: 039484 8134
taxiroemer@t-online.de

- Taxi- & Krankenfahrten
- Dialyse- & Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhltransporte

Taxi Strube Inhaber: Wolfgang Strube

W.- Rathenau-Straße 4a
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 611313
info@taxi-strube.de

- nur sitzend

Kamillus GmbH Kranken- und Privatfahrdienst

Darrweg 4
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 2799338
fahrdienst@kamillus-sgh.de
www.kamillus-sgh.de

- Arztfahrten, Dialyse, Einkaufen, Chemo- & Strahlentherapie



Kranken- und Personenbeförderung Eberhard Dreischarf

Oberröblinger Hauptstr. 28
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 515903

- sitzend, liegend und Rollstuhlbeförderung



4.16 Heimaufnahme – was ist zu beachten?

Voraussetzung für die Aufnahme in einer stationären Pflegeeinrichtung ist die Anerkennung eines Pflegegrades durch den medizinischen Dienst der jeweiligen Krankenkasse. Nach der Eingruppierung leisten die Pflegekassen die jeweils gültigen Beiträge für den Pflegeaufwand im einzelnen Pflegegrad. Der verbleibende Anteil der Heimkosten ist durch den Bewohner von seinen Einnahmen bzw. vorhandenen Vermögen (bis zur zumutbaren Grenze) zu bestreiten. Für die Pflegebedürftigen der Grade 2 bis 5 werden die Kosten für die pflegebedingten Aufwendungen sowie die medizinische Behandlungspflege in vollstationären Einrichtungen übernommen. Wählen Pflegebedürftige in Grad I vollstationäre Pflege, erhalten diese nur einen Zuschuss.

Eine Übersicht aller Zuschüsse finden Sie auf Seite 91.

Kann der Bewohner die Heimkosten nicht selbst in voller Höhe bestreiten, kann beim zuständigen Sozialamt ein Antrag auf Übernahme der ungedeckten Heimkosten gestellt und eine Kostenübernahmeerklärung erwirkt werden (siehe 4.2. Beratung Landkreis Mansfeld-Südharz).

Es ist unbedingt zu klären, ob der Hausarzt Sie weiter betreut oder ein anderer gebraucht wird. Übernimmt dieser mich als Patient? Ist die Entscheidung für ein Pflegeheim gefallen, der Termin des Einzuges geklärt, dann wird ein Heimvertrag abgeschlossen. Es ist ein kombinierter Miet- und Dienstleistungsvertrag, der das Vertragsverhältnis zwischen Einrichtung und Heimbewohner exakt regelt. Dies gilt auch für spätere Änderungen und Ergänzungen. Die Kosten für die Erfüllung persönlicher Wünsche werden als Zusatzleistung gesondert berechnet.

Checkliste für die Suche eines Heimplatzes

Eine Checkliste für die Auswahl eines Heimplatzes erleichtert die Entscheidung. Sie ist im Internet und in zahlreichen Informationsschriften ersichtlich.

Hier ein kleiner Überblick:

- Persönlicher Besuch des künftigen Pflegeheimes
- Wie ist die Umgebung?
- Können eigene Möbel mitgebracht werden?
- Gibt es Einzelzimmer?
- Welchen Eigenanteil an den Kosten muss ich tragen?
- u. v. m.

Helfen können Ihnen die Pflegeberater der Krankenkassen und die vernetzte Pflegeberatung Sachsen-Anhalt.



5. Pflege- & Wohnangebote

Jeder Mensch ist bestrebt, so lange wie möglich eigenständig zu wohnen. Jedoch haben sich die Ansprüche älterer Menschen verändert, sie sind individueller. Zwischen Beginn des Rentenalters und der eigentlichen Hochaltrigkeit liegen heute im Durchschnitt 20 Jahre. In der Altersspanne 60 - 80 Jahre benötigt nur ein Bruchteil der Bevölkerung eine stationäre Pflege. Somit kommt der allergrößte Teil der älteren Menschen bis ins hohe Alter ohne einen Heimplatz aus und erhält, wenn überhaupt, ambulante Hilfen zu Hause.

5.1 Wohnberatung

Im Alter oder bei Krankheit offenbaren sich in der Wohnung plötzlich Hindernisse wie Schwellen, zu enge Türen, Sturzgefahr im sanitären Bereich oder Hindernisse bei Nutzung von KÜcheneinrichtungen. Eine zentrale bauliche Anforderung an eine altersgerechte Wohnung ist die weitgehende Barrierefreiheit. Oft genügen schon kleinere Umbaumaßnahmen oder technische Hilfen. Praktische Möbel und eine durchdachte Raumorganisation wären wichtige Faktoren zur Verbesserung der Lebensqualität und sind ein Beitrag zur Vermeidung von Stürzen. Wenn die Wohnungen nicht mehr den Bedürfnissen der älteren Menschen angepasst, noch nicht alters- oder behindertengerecht sind, hilft eine fachkundige Wohnberatung. Jedem stehen eine Reihe von Alternativen zur Verfügung, wenn man sich noch einmal verändern möchte oder muss. Bei der Suche helfen Informationsbroschüren mit Fragebogen. Der Kreissenorenrat vermittelt Beratung und Information. **Planen Sie rechtzeitig und nicht erst, wenn z. B. eine Barrierefreiheit sofort notwendig ist!**

5.2 Mit anderen zusammenwohnen: Gemeinschaftliche Wohnprojekte

Seit einiger Zeit wächst die Zahl älterer Menschen, die nach der Berufs- und Familienphase noch einmal etwas Neues ausprobieren wollen. Sie möchten vor allem in Gemeinschaft mit anderen zusammenleben, aber sich gleichzeitig ein hohes Maß an Selbstständigkeit erhalten. Daher entscheiden sie sich für gemeinschaftliche Wohnformen, in denen sie entweder nur mit Älteren oder im Generationenmix zwischen Jung und Alt leben. Bei solchen gemeinschaftlichen Wohnformen geht der Gemeinschaftsaspekt über das hinaus, was man von „normalen“ Nachbarschaftsverhältnissen kennt. Oft planen diese Gruppen ihr Wohnfeld selbst und setzen es in Kooperation mit anderen Akteuren um. Sie organisieren ihr ge-

meinschaftliches Zusammenleben selbst und unterstützen sich gegenseitig, wenn kleine Hilfen notwendig sind.

5.3 Betreutes Wohnen

Beim Betreuten Wohnen beziehungsweise Service-Wohnen liegt der Schwerpunkt auf der Eigenständigkeit der Bewohner. Das heißt, dass sich diese Wohnform für Menschen eignet, die einzelne Hilfeleistungen benötigen und Gesellschaft mit Gleichgesinnten suchen, ansonsten aber noch selbstständig allein leben können. Denn die Betreuungsleistungen beim Betreuten Wohnen sind als Unterstützung gedacht und dienen dazu, die Selbstständigkeit der Bewohner möglichst lange zu erhalten.

Grundsätzlich sollte zum Betreuten Wohnen immer gehören:

- Barrierefreie Wohnungen (Praktisches Bad, Aufzug, breite Türen)
- Hausmeisterservice
- Gute Infrastruktur in der Nähe (Ärzte, Friseur, Fußpflege, Kosmetik, Supermarkt)
- Leichter Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln
- Angebote zur Freizeitgestaltung oder
- Gemeinschaftseinrichtungen

Leistungen und Services

Da jeder Anbieter selbst entscheiden kann, welche Leistungen und Services das Betreute Wohnen umfasst, unterscheiden sich die Angebote stark voneinander. Doch fast immer gibt es Grundleistungen, die alle Bewohner gemeinschaftlich nutzen und pauschal monatlich bezahlen. Diese Zahlung wird oft als Betreuungs- oder Servicepauschale bezeichnet. Dafür dürfen alle Bewohner die Grundleistungen frei nach Bedarf nutzen. Darüber hinaus gibt es Wahlleistungen, die je nach Bedarf hinzugebucht werden können und individuell abgerechnet werden.

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Typische Grundleistungen beim Betreuten Wohnen:

- Ansprechperson mit geregelter Verfügbarkeit
- Hausmeisterservice
- Installierter Hausnotruf
- Nutzung von Gemeinschaftseinrichtungen

Typische Wahlleistungen beim Betreuten Wohnen:

- Reinigung der Wohnung
- Fahrdienste
- Wäscheservice
- Einkaufsservice
- Besuchs- und Begleitdienste
- Mahlzeitenservice
- Medizinische Fußpflege
- Unterstützung bei amtlichem Schriftverkehr und
- Behördengängen

Für bereits pflegebedürftige Personen mit einem anerkanntem Pflegegrad in einem Betreuten Wohnen kann zugleich auch die notwendige Pflegeleistung durch einen vertraglich gebundenen Pflegedienst erbracht werden.

Kosten

Betreutes Wohnen bedeutet, dass Sie eine eigene Wohnung haben. In dieser Wohnung wohnen Sie selbstständig. Sie gehen selbst einkaufen, kochen selber und waschen ihre Wäsche. Sie müssen in Ihrer Wohnung also neben dem eigenen Lebensunterhalt auch die Kosten für Miete, Strom, Heizung, Telefon/Internet und Kabel-Fernsehen zahlen. Zu diesen reinen Lebensunterhalts- und Wohnkosten (manchmal noch zuzüglich Investitionskosten) kommen beim Betreuten Wohnen weitere Kostenpunkte hinzu:

- Ein Abschlag für die Grundleistungen (Betreuungspauschale)
- Optionale Kosten für Wahlleistungen
- Eigenanteil bei den Pflegekosten, die nicht durch die Pflegeschleistungen oder das Pflegegeld der Pflegeversicherung abgedeckt werden

Unterstützung

Soweit die eigenen finanziellen Möglichkeiten in Form von Einkommen und Vermögen nicht zur Deckung der Kosten im Betreuten Wohnen ausreichen, können verschiedene Leistungen der Sozialhilfe in Anspruch genommen werden. Zur existenziellen Sicherung (Lebensunterhalt und Unterkunft) können Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beim Amt für Soziales und Integration beantragt werden. Außerdem ist es möglich, einen Antrag auf Wohngeld zu stellen. Für die ungedeckten Pflegekosten kann ein Antrag auf Leistungen der Hilfe zur Pflege gestellt werden.

Die Kosten für die Betreuungspauschale und die Wahlleistungen sind grundsätzlich im Rahmen der Sozialhilfe nicht übernahmefähig und müssen immer aus dem eigenen Einkommen oder Vermögen bezahlt werden.

5.4 Ambulante Pflegedienste

Ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste) sind selbstständig wirtschaftende Einrichtungen, die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung mit Leistungen der häuslichen Pflegehilfe im Sinne des § 36 SGB XI versorgen.

Nach § 36 Absatz 1 SGB XI haben Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 bei häuslicher Pflege Anspruch auf körperbezogene Pflegemaßnahmen und pflegerische

Betreuungsmaßnahmen sowie auf Hilfen bei der Haushaltsführung als Sachleistung (häusliche Pflegehilfe). Der Anspruch umfasst pflegerische Maßnahmen in den in § 14 Absatz 2 SGB XI genannten Bereichen Mobilität, kognitive und kommunikative Fähigkeiten, Verhaltensweisen und psychische Problemlagen, Selbstversorgung, Bewältigung und selbstständigen Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen sowie Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte.

Die häusliche Pflegehilfe wird mit dem Ziel nach § 36 Absatz 2 SGB XI erbracht, um Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten des Pflegebedürftigen so weit wie möglich durch pflegerische Maßnahmen zu beseitigen oder zu mindern und eine Verschlimmerung der Pflegebedürftigkeit zu verhindern. Bestandteil der häuslichen Pflege ist demnach auch die pflegefachliche Anleitung von Pflegebedürftigen und Pflegepersonen. Pflegerische Betreuungsmaßnahmen umfassen Unterstützungsleistungen zur Bewältigung und Gestaltung des alltäglichen Lebens im häuslichen Umfeld, insbesondere

1. zur Bewältigung psychosozialer Problemlagen oder von Gefährdungen,
2. bei der Orientierung, bei der Tagesstrukturierung, bei der Kommunikation, bei der Aufrechterhaltung sozialer Kontakte und bei bedürfnisgerechten Beschäftigungen im Alltag sowie
3. durch Maßnahmen zur kognitiven Aktivierung.



5.5 Vollstationäre Pflege

Der Wille, so lang wie möglich in den eigenen vier Wänden zu verbleiben, ist natürlich und verdient vollumfängliche Unterstützung. Jedoch gibt es Situationen, in denen trotz ambulanter Hilfen Komplikationen auftreten und Leben und Pflegen im eigenen häuslichen Umfeld kaum zu stemmen ist. Dann ist Hilfe in einer vollstationären Pflegeeinrichtung angebracht.

Gemäß § 71 Absatz 2 SGB XI sind stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime) selbständig wirtschaftende Einrichtungen, in denen Pflegebedürftige:

1. unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft gepflegt werden,
 2. ganztägig (vollstationär) oder tagsüber oder nachts (teilstationär) untergebracht und verpflegt werden können.
- Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 haben nach § 43 Absatz 1 SGB XI Anspruch auf Pflege in vollstationären Einrichtungen.

5.6 Teilstationäre Pflege (Tages- & Nachtpflege)

Die teilstationäre Pflege lässt sich als Schnittstelle zwischen der vollstationären Pflege und der ambulanten Betreuung zu Hause betiteln. Diese Pflegeform bietet zweierlei Vorteil: Der Pflegebedürftige bleibt in seinen heimischen vier Wänden und nimmt nur tagsüber oder über Nacht die Angebote der teilstationären Pflege und Betreuung in Anspruch. Die pflegenden Angehörigen oder Pflegedienste werden mit der Pflege zeitweise entlastet. Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 haben Anspruch auf teilstationäre Pflege in Einrichtungen der Tages- oder Nachtpflege gemäß § 41 SGB XI, wenn häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann oder wenn dies zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege erforderlich ist. Die teilstationäre Pflege umfasst auch die notwendige Beförderung des Pflegebedürftigen von der Wohnung zur Einrichtung der Tagespflege oder der Nachtpflege und zurück.

5.7 Reine Kurzzeitpflege

Entlastung für pflegende Angehörige und ein Tapetenwechsel für Pflegebedürftige: Die Möglichkeit der Kurzzeitpflege kann für beide Seiten in Veränderungsphasen eine sichere Betreuungsform und eine Entlastung der Pflegesituation darstellen. Dies bietet sich zum Beispiel an, weil die pflegende Person selbst erkrankt ist. Häufig ist die Kurzzeitpflege auch eine große Hilfe, um nach einem Krankenhausaufenthalt den erforderlichen Pflegebedarf sicher zu stellen oder die häusliche Pflegesituation zu organisieren.

Kann die häusliche Pflege zeitweise nicht, noch nicht oder nicht im erforderlichen Umfang erbracht werden und reicht auch teilstationäre Pflege nicht aus, besteht für Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 gemäß § 42 SGB XI Anspruch auf Pflege in einer vollstationären Einrichtung. Dies gilt:

1. für eine Übergangszeit im Anschluss an eine stationäre Behandlung des Pflegebedürftigen oder
2. in sonstigen Krisensituationen, in denen vorübergehend häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich oder nicht ausreichend ist.

Der Anspruch auf Kurzzeitpflege ist auf acht Wochen pro Kalenderjahr beschränkt. Die Kurzzeitpflege kann hierbei zusätzlich mit der Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI kombiniert werden. Was ist der Unterschied zwischen Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege? Im Gegensatz zur Verhinderungspflege ist eine Kurzzeitpflege zuhause nicht möglich. Kurzzeitpflege kann laut Definition nur in einer entsprechenden Pflegeeinrichtung wie einem Pflegeheim durchgeführt werden.

Beispielgebend für die vorhergehenden Einrichtungen:



Wir kümmern uns um sie ... mit einem Lächeln.

Mit einem vielfältigen Angebot assistiert, begleitet und fördert der Lebenshilfe Mansfelder Land e.V. und seine Tochtergesellschaften Menschen mit Beeinträchtigungen in allen Lebensphasen.

Von der heilpädagogischen Frühförderung, über Wohn-, Arbeits- und Förderangebote bis hin zur Tagesförderung für Rentner und mit dem ambulanten Pflegedienst „**Vitamit Pflege und Leben**“. „Vitamit“ ist ein Pflegedienst für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung und bildet mit der Tagesförderung für Rentner ein perfektes Angebot für ältere Menschen.

Sie haben Fragen rund um unsere Angebote, dann sprechen Sie uns an! In einem persönlichen Gespräch informieren wir Sie über alle wichtigen Fragen und unsere vielfältigen Angebote.

Besuchen Sie uns auch im Internet auf www.lebenshilfe-eisleben.de oder folgen Sie uns auf Facebook und Instagram.

Wir leben Vielfalt!

Lebenshilfe Mansfelder Land e. V.

Alleebreite 19

06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 74630

info@lebenshilfe-eisleben.de



Wir leben Vielfalt!



Menschen mit Beeinträchtigungen
ein **individuelles**
und **selbstbestimmtes Leben**
mitten in der **Gesellschaft**
zu ermöglichen,
das ist unser **Ziel.**

- Heilpädagogische Frühförderung
- Werkstätten für behinderte Menschen
- Fördergruppe an der WfbM
- Wohnheime für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Tagesförderung für Rentner
- Büro für Leichte Sprache "Wir verstehen uns."
- ambulanter Pflegedienst "Vitamit"



geschäftsführende Vorständin/

Alleebreite 19

Tel: 03475 - 74630

Fotos: Lebenshilfe | David Maurer

Geschäftsführerin: Nicole Kühnold

06295 Lutherstadt Eisleben

E-Mail: info@lebenshilfe-eisleben.de

www.lebenshilfe-eisleben.de



 **Mitteldeutsche**
Wohn- und Betreuungsstätten gGmbH

 **Mitteldeutsche**
Werkstätten gGmbH

 **Lebenshilfe**
Mansfelder Land e.V.

Miacosa Pflegedienst Sangerhausen

Georg-Schumann-Straße 52
06526 Sangerhausen

☎ 03464 9074000

Miacosa Senioren-WG Oberröblingen

Sangerhäuser Straße 24a
06526 Sangerhausen
OT Oberröblingen

☎ 03464 673910



miacosa

Unsere Leistungen:

- ✓ Ambulante Pflege
- ✓ Alltagsbegleitung
- ✓ Senioren-WG
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Beratung

Miacosa Pflegedienst Eisleben

Hallesche Straße 34
06295 Lutherstadt Eisleben

☎ 03475 2080190



**Nutzen Sie unsere
kostenlose
Pflegeberatung!**

info@miacosa-pflege.de

[f](https://www.facebook.com/miacosa-pflege.de) [i](https://www.instagram.com/miacosa-pflege.de) [miacosa-pflege.de](https://www.miacosa-pflege.de)

Wir für Sie: Bestens gepflegt in Mansfeld-Südharz

Menükunden • Pflege- & Senioreneinrichtungen
Kitas • Schulen • Firmen

Wir sind mobil für Sie in ganz Mansfeld-Südharz
unterwegs und liefern Ihnen Ihr Essen
täglich frei Haus!

Garantiert:

- 🍴 beste Zutaten
- 🍴 frisch zubereitet
- 🍴 regional & saisonal
- 🍴 große Auswahl
- 🍴 kurze Wege



**Eisleben
Sangerhausen
Hettstedt**

Am Strohhügel 3
06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 72 28 0

www.volkskueche.de



Adolph-Kolping-Straße 1
06333 Hettstedt

Tel.: 03476 39 88 591

www.stadtkueche-hettstedt.de



Fritz-Himpel-Straße 13
06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 27 02 33 0

www.suedharzkueche.de





Inh. Peggy Hohmann

Markt 38 Tel.: 03475/ 60 22 36
06295 Luth. Eisleben john-optik@gmx.de

Seit 1904 **Hohmann** Optik
Hörakustik



Wir beraten Sie persönlich und umfassend in den Bereichen:

Augenoptik

- Brillen & Kontaktlinsen
- vergrößernde Sehhilfen

Hörakustik

- Hörsysteme
- Hörgerätezubehör
- Hörtraining
- Gehörschutz



Inh. Axel Bietz | Markt 31 | 06333 Hettstedt
T. 03476-812239 | info@hohmann-optik-akustik.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18 Uhr | Sa 9-12 Uhr
www.hohmann-optik-akustik.de

Ständige Ausstellungen in Roßla
und im Schloss Stolberg.
Umweltbildungsangebote
und geführte Wanderungen nach Absprache.

Telefon: 034651/298890
E-Mail: poststelle-rla@biores.mwu.sachsen-anhalt.de
www.biosphaerenreservat-karstlandschaft-suedharz.de

Biosphärenreservat
Karstlandschaft Südharz



Unterstützung im Alltag durch feste Bezugspersonen



Forum für psychosoziale Integration

Wir bieten Ihnen durch ehrenamtliche Helfer **Betreuungsangebote ganz nach Ihren Bedürfnissen**, z.B. in Form von

- ◆ Unterstützung beim Einkauf
- ◆ gemeinsame Wahrnehmung von Arztterminen
- ◆ Gespräche
- ◆ gemeinsame Aktivitäten/ Beschäftigungen oder Hobbies

Die Betreuung erfolgt in Ihren „eigenen vier Wänden“ durch fachlich geschulte, ehrenamtliche Helfer*Innen. Die erbrachten Leistungen werden über den **Entlastungsbetrag (125,00 €) direkt mit den Pflegekassen** über den Pflegegrad (ab PG 1) abgerechnet. Es entstehen **KEINE** gesonderten Kosten!

Kontaktieren Sie uns gern - auch wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bei uns ehrenamtlich (mit Aufwands- und Fahrkostenentschädigung) tätig zu werden.

Mit freundlicher Unterstützung
und Förderung durch:

PSInet e.V.
Pfingstgrabenstraße 2a
06526 Sangerhausen
Tel: 03464/ 277696
Mobil: 0159/ 06417524



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
AWO Kreisverband Mansfeld-Südharz e. V. 	Soziale Dienstleistungen gGmbH Am Rosengarten 1 06526 Sangerhausen	AWO	Tel.: 03464 2460 www.awo-mansfeldsuedharz.de
AWO Regionalverband am Harz e. V. 	Sozialstation Alte Bergstraße 11 06343 Mansfeld	AWO	Tel.: 034782 20749 ssf-msf@awo-rv-harz.de www.awo-rv-harz.de
	Tagespflege „Philosophenhäuschen“ Magdeburger Straße 9b 06295 Lutherstadt Eisleben	AWO	Tel.: 03475 6331692 tp-eil@awo-rv-harz.de www.awo-rv-harz.de
	Wohnen und Leben – Betreutes Wohnen & Tagespflege Wolferöder Weg 1E 06295 Lutherstadt Eisleben	AWO	Tel.: 03475 2028905 bw-eil-ww@awo-rv-harz.de www.awo-rv-harz.de
	ML Sozialdienste gGmbH Alten- und Pflegeheim Eisleben Rudolf-Breitscheid-Str. 4-9 06295 Lutherstadt Eisleben	AWO	Tel.: 03475 631790 aph-eil@awo-rv-harz.de www.awo-rv-harz.de
	ML Sozialdienste gGmbH Pflegeheim Wansleben Wiesenweg 13a 06317 Seegebiet Mansfelder Land	AWO	Tel.: 034601 3000 ph-wsl@awo-rv-harz.de www.awo-rv-harz.de
B & B Ihr Pflegeteam Sangerhausen GbR 	Alban-Hess-Str. 45a 06526 Sangerhausen	Privat	Tel.: 03464 5897600 Pflegeteam-Sangerhausen@gmx.de
Benndorfer Wohnungsbau GmbH 	Chausseestraße 1 06308 Benndorf		Tel.: 034772 8620 info@bwb-benndorf.de www.bwb-benndorf.de
Betreuungszentrum Gerbstedt 	Alte Schäferei 1 06347 Gerbstedt	Wörz + Helbig	Tel.: 034783 6500 www.betreuungszentrum-gerbstedt.de

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Caritas Lutherstadt Eisleben 	Pflegezentrum „St. Mechthild“ Lindenstraße 38 06295 Lutherstadt Eisleben	Caritas	Tel.: 03475 61280 helfta@ctm-magdeburg.de www.ctm-magdeburg.de
	Sozialstation Lindenstraße 38a 06295 Lutherstadt Eisleben	Caritas	Tel.: 03475 680038 sozialstation@ctm-magdeburg.de www.ctm-magdeburg.de
	Beratungsstelle Klosterstr. 35 1. Etage 06295 Lutherstadt Eisleben	Caritas	Tel.: 03475 604144 info@caritas-eisleben.de www.caritas-magdeburg.de
DSD Diakonische soziale Dienste gGmbH – diakonisch-ökumenische Sozialstation 	Kyselhäuser Str. 2 06526 Sangerhausen	DSD Diakonische soziale Dienste gGmbH	Tel.: 03464 572236 info@dsd-sangerhausen.de www.dsd-sangerhausen.de



Für aktuelle Informationen besuchen Sie uns auch auf Facebook:

 [DRKSangerhausen](https://www.facebook.com/DRKSangerhausen)



PFLEGE UNTER EINEM GUTEN ZEICHEN

Stationäre und ambulante Pflegeleistungen sowie soziale Dienste - dafür steht Ihr DRK in Sangerhausen seit über 25 Jahren.

- + 3 mal in Sangerhausen, 1 mal in Hohlstedt
- + Essen auf Rädern & Schulessen
- + Sozialstationen
- + Engagement von Menschen für Menschen
- + Über 300 freundliche Pflegekräfte sind für Sie da
- + Für einen starken Zusammenhalt in der Region
- + Stationäre & Ambulante Betreuung für die „guten alten Tage“
- + Beratung von Migranten



DRK Kreisverband Sangerhausen e. V.

Schartweg 11 • 06526 Sangerhausen • T. 03464 61 61 0 • info@drk-sangerhausen.de • www.drk-sangerhausen.de

PREMIUM LEBENSWELTEN für

PROJEKT 3
*Liebe
Leben*

- Menschen im Alter
- Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung
- Menschen mit Suchterkrankungen

Sangerhausen · Beyernaumburg · Obersdorf · Stolberg · Uftrungen

- Stationäre Pflege und Betreuung
- Ambulante Pflege
- Haushaltsnahe Dienstleistungen
- Tagespflege
- Tagesbetreuung
- Ambulant geführte Wohngruppen



Schlossberg 3
06542 Allstedt
OT Beyernaumburg
Tel 0 34 64 - 58 78 17

Projekt 3 gGmbH · www.projekt-3.de · facebook.com/projekt3ggmbh

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
DRK Kreisverband Sangerhausen e.V. 	Schartweg 11 06526 Sangerhausen	DRK	Tel.: 03464 61610 www.drk-sangerhausen.de info@drk-sangerhausen.de
	Sozialstation Wilhelm-Koenen-Str. 35 06526 Sangerhausen	DRK	Tel.: 03464 541830 www.drk-sangerhausen.de info@drk-sangerhausen.de
	Pflege- & Betreuungszentrum „Tor zur Altstadt“ Mühlgasse 32 06526 Sangerhausen	DRK	Tel.: 03464 279980 www.drk-sangerhausen.de info@drk-sangerhausen.de
	Seniorenzentrum „Goldene Aue“ Chaussee 28 06528 Hohlstedt	DRK	Tel.: 034656 600 www.drk-sangerhausen.de info@drk-sangerhausen.de
	Seniorenzentrum „Kyffhäuserblick“ Wilhelm-Koenen-Str. 35 06526 Sangerhausen	DRK	Tel.: 03464 54180 www.drk-sangerhausen.de info@drk-sangerhausen.de
	Seniorenresidenz „Rosalie“ Georg-Schumann-Str. 34 06526 Sangerhausen	DRK	Tel.: 03464 901940 www.drk-sangerhausen.de info@drk-sangerhausen.de
Edith Weise & Töchter GbR   	Das Tagesstübchen Kohlenweg 4 06317 Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten	Privat	Tel.: 034774 20259 www.krankenpflege-edithweise.de
	Ambulanter Pflegedienst Schulstraße 21 06317 Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten	Privat	Tel.: 034774 20259 www.krankenpflege-edithweise.de
	Wohnen mit Betreuung Kohlenweg 4 06317 Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten	Privat	Tel.: 034774 20259 www.krankenpflege-edithweise.de

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Eigenbetrieb Sozialstation Hettstedt 	Schillerstraße 22 06333 Hettstedt	Privat	Tel.: 03476 851078 info@sozialstation-hettstedt.de www.sozialstation-hettstedt.de
	Tagespflegeeinrichtung Schillerstraße 22 06333 Hettstedt	Privat	Tel.: 03476 559156 info@sozialstation-hettstedt.de www.sozialstation-hettstedt.de
Espenhahn-Stiftung Altenpflegeheim 	Ascherslebener Str. 25a 06456 Arnstein OT Sandersleben		Tel.: 034785 21182 mail@espenhahn-stiftung.de www.espenhahn-stiftung.de
Evangelisches Alters- und Pflegeheim „Marienstift“ 	Hallesche Straße 52 06536 Südharz OT Roßla	Diakonie	Tel.: 034651 39090 Fax: 034651 390911 info@marienstift-rossla.de www.marienstift-rossla.de
Gute Pflege zu Hause Amb. Krankenpflege Leitloff 	Garckestraße 3 06456 Arnstein OT Bräunrode	Privat	Tel.: 034781 20408
Hauskrankenpflege Balk & Balk GbR 	Klosterstraße 25 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 680614 info@krankenpflege-balk.de www.krankenpflege-balk.de

Erläuterung der Piktogramme:

 Seniorenvertretungen	 Gesundheit & Rehabilitation	 Ambulante Angebote	 Senioren- & Pflegeheime
 Beratung, Info, Service & Sicherheit	 Aktiv im Alter	 Tagespflege	 Palliativ- & Hospizbetreuung
 Finanzielle Hilfen	 Digitalisierung	 Wohnen im Alter	 barrierefrei
 Sonstige wichtige Informationen	 Stationäre / Teilstationäre / Klinische Versorgung	 Hilfe für Personen mit Beeinträchtigung	 teilweise barrierefrei

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Häuslicher Krankenpflege- dienst Doris Krause / Inh. Birgit Detzner 	Thomas-Müntzer-Straße 16 06295 Lutherstadt Eisleben OT Polleben	Privat	Tel.: 03475 610364 birgit.detzner@web.de
Häusliche Krankenpflege Schwester Inge Mann GmbH  	Teichstraße 1 06347 Gerbstedt OT Siersleben	Privat	Tel.: 03476 200902 Fax: 03476 202307 inge.mann@t-online.de
Häusliche Krankenpflege Rosalinde Scheunert 	Lindenallee 8 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 612907 info@krankenpflege-scheunert.de www.krankenpflege-scheunert.de
Häuslicher Kranken- & Altenpflegedienst S. Große GmbH     	Waldbadweg 2 06456 Arnstein OT Welbsleben	Privat	Tel.: 03473 2221055 Fax: 03473 2221066 info@pflagedienst-grosse.de www.pflagedienst-grosse.de
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Schwester Claudia Bernhardt 	Ernst-Thälmann-Ring 33 06317 Seegebiet Mansfelder Land OT Stedten	Privat	Tel.: 034774 70843

Erläuterung der Piktogramme:

 Seniorenvertretungen	 Gesundheit & Rehabilitation	 Ambulante Angebote	 Senioren- & Pflegeheime
 Beratung, Info, Service & Sicherheit	 Aktiv im Alter	 Tagespflege	 Palliativ- & Hospizbetreuung
 Finanzielle Hilfen	 Digitalisierung	 Wohnen im Alter	 barrierefrei
 Sonstige wichtige Informationen	 Stationäre / Teilstationäre / Klinische Versorgung	 Hilfe für Personen mit Beeinträchtigung	 teilweise barrierefrei

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Häusliche und stationäre Krankenpflege Orlowski GmbH 	Kirchberg 29 06343 Mansfeld OT Annarode	Privat	Tel.: 034772 30442 Fax: 034772 20025
Helios Klinik 	Lutherstadt Eisleben Hohetorstraße 25 06295 Lutherstadt Eisleben	Helios	Tel.: 03475 90 0 helios-gesundheit.de/eisleben info.eisleben@helios-gesundheit.de
	Hettstedt Robert-Koch-Straße 8 06333 Hettstedt	Helios	Tel.: 03476 93 30 helios-gesundheit.de/hettstedt info.hettstedt@helios-gesundheit.de
	Sangerhausen Am Beinschuh 2a 06526 Sangerhausen	Helios	Tel.: 03464 66 0 helios-gesundheit.de/sangerhausen info-sangerhausen@helios-gesundheit.de
Hospiz-Initiative Sangerhausen 	Kyselhäuser Straße 2 06526 Sangerhausen	Hospiz-Initiative	Tel.: 0151 22816508 hospizinitiative-sangerhausen.de Hospizinitiative-Sgh@web.de
IMZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG 	Alte Promenade 47 06526 Sangerhausen		Tel.: 03464 24320 imz@wk-oster.de
Johanniterhaus Mansfeld 	Sangerhäuser Str. 34a 06343 Mansfeld	Johanniter	Tel.: 034782 875 0 www.johanniter.de/senioren/mansfeld
Kamillus GmbH 	Darrweg 4 06526 Sangerhausen Ambulante Pflege, ambulante Wohngruppen in Sangerhausen & Riestedt, Wohnen mit Service in Sangerhausen, Krankenfahrdienst inkl. Rollstuhltransport		Tel.: 03464 54560 info@kamillus-sgh.de www.kamillus-sgh.de
Kanzler von Pfau'sche Stiftung 	Annen-Hospiz Hallesche Straße 46 06295 Lutherstadt Eisleben	Kanzler von Pfau'sche Stiftung	Tel.: 03475 2028660 www.hospiz-eisleben.de
	Altenpflegeheim „Heilig-Geist-Stift“ Hallesche Straße 38-40 06295 Lutherstadt Eisleben	Kanzler von Pfau'sche Stiftung	Tel.: 03475 929501 www.kanzlerstiftung.de

KARTE DES LANDKREISES MANSFELD-SÜDHARZ

Einheitsgemeinden Verbandsgemeinden



ORTHOVITAL[®]

Leben in Bewegung



- Orthopädietechnik
- Orthopädieschuhtechnik
- Sanitätsfachgeschäfte
- Kinderrehabilitation
- Rehathechnik
- Homecare

ZU HAUSE MOBIL BLEIBEN? ABER SICHER!

Wenn die Mobilität nachlässt oder eingeschränkt ist, ist die Sicherheit in den eigenen vier Wänden neu zu bewerten.

In den Sanitätshäusern der ORTHOVITAL GmbH werden Sie nicht nur umfassend mit Kompressionsstrümpfen, Bandagen, Rollatoren, Alltagshilfen und anderen medizinischen Hilfsmitteln versorgt. Wir bieten Ihnen auch die fachkundige Wohnumfeldberatung durch unsere Experten bei Ihnen zu Hause an – für Ihre Sicherheit und Mobilität bis ins hohe Alter.

Sprechen Sie uns an, wir sind gern für Sie da!

ORTHOVITAL GmbH

Schillerstraße 22

06333 Hettstedt

Telefon: 03476 559173

E-Mail: info@orthovital.de



www.orthovital.de

- Dr. Wolff Rückentherapie – Bauch- & Rückenstabilisierung
- Dr. Wolff Präventionspark – Muskeltraining effizient & alltagsnah
- Rehasport für orthopädische Erkrankungen
- Gesundheitskurse mit & ohne Beteiligung Ihrer Krankenkasse
- Betriebliche Gesundheitsförderung



ZGB

Zentrum für Gesundheitssport
und Bewegungstherapie

Waletzki & Waletzki GbR
Walther-Rathenau-Str. 4a
06526 Sangerhausen

Telefon: (03464) 2 77 30 50
www.zgb-sangerhausen.de
info@zgb-sangerhausen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.00 bis 20.30 Uhr

Training in familiärer Atmosphäre.

Caritas- Sozialstation Eisleben

Lindenstraße 38 a
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 0 3475 680038
E-Mail: sozialstation@ctm-magdeburg.de



*Wir versorgen
Sie gern zu Hause!*

MENSCHLICHKEIT

Ambulante Pflege

VERBINDLICHKEIT

Verhinderungspflege zu Hause

FACHLICHKEIT

Behandlungspflege

ENGAGEMENT

Stationäre Versorgung im
APH St. Mechthild

GOTTVERTRAUEN

Gemeinschaft



www.ctm-magdeburg.de



Starker BEZIEHUNGS Wechsel!

Du hast schon viele starke Wechsel geschafft.
Zeit für einen, der dich stark macht:

deine-gesundheitswelt.de/wechsel

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.



BENNDORFER WOHNUNGSBAU GMBH



Chausseestraße 1 • 06308 Benndorf • Tel. 034 772 / 862-0
info@bwb-benndorf.de • www.bwb-benndorf.de

Susanne Große

Häusliche Kranken- & Altenpflegedienst GmbH

**Wir bieten Ihnen zu Hause durch langjährig erfahrene
Krankenschwestern und Altenpfleger:**

- ganzheitliche Pflege
- Versorgung von Schwer- & Schwerstpflegebedürftigen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung und Vermittlung von Hilfsmitteln
- Betreutes Wohnen daheim
- Tagespflege
- weitere Dienstleistungen nach Vereinbarung

Waldbadweg 2
06456 Stadt Arnstein
OT Welbsleben

Tel. 03473 / 222 10 55
Fax. 03473 / 222 10 66
info@pflagedienst-grosse.de

www.pflagedienst-grosse.de

PFLEGEDIENST STAEGER GmbH



Neumarktstraße 1
MANSFELD
Telefon: (03 47 82) 9 03 09
Fax: (03 47 82) 9 05 54

pd-staeger@t-online.de



WOGES

WOHNUNGSGESELLSCHAFT HETTSTEDT mbH

*Bei uns finden Sie die
passenden „Vier Wände“*

Untere Bahnhofstraße 20, 06333 Hettstedt
Tel.-Nr.: 0 34 76 / 85 96-0
Fax Nr.: 0 34 76 / 85 96-13
www.woges-hettstedt.de
E-Mail: info@woges-hettstedt.de



**§ SGB V
Behandlungspflege**
Wir führen ärztlich angeordnete Behandlungen durch wie Medikamentengabe, Wundversorgung, Injektionen usw.

**§ SGB XI
Pflegesachleistung**
Wir unterstützen Sie bei der Körperpflege, beim Duschen/Baden, bei der Nahrungsaufnahme, bei der Mobilisation usw.

Betreuungsleistungen nach §45b SGB XI
Wir entlasten pflegende Angehörige und übernehmen hauswirtschaftliche Tätigkeiten und Einzelbetreuung zu Hause.

Verhinderungspflege nach SGB XI
Wir erbringen für Sie die notwendige Ersatzpflege, wenn Ihre private Pflegeperson vorübergehend verhindert ist.

Krankenfahrtdienst
Wir übernehmen Arztfahrten, Einweisungsfahrten, Entlassungsfahrten, Reha- und Chemotherapiefahrten und mehr.

Senioren-Wohngemeinschaften
Wir bieten Ihnen einen Lebensraum, der dem bisherigen „zu Hause“ möglichst nahe kommt.
Sangerhausen & Riestedt

Kamillus
...mein PFLEGEpartner

Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause ganz nach Ihren individuellen Wünschen, Bedürfnissen und Gewohnheiten.



Wir beraten Sie gern.

Ihre Pflegedienstleitung
R. Meyer

03464 - 54 41 890

Kamillus GmbH
Darrweg 4 / 06526 Sangerhausen / Telefax +49 3464 - 54 41 895
info@kamillus-sgh.de / www.kamillus-sgh.de
Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8:00 - 16:30 Uhr

Future Care GmbH
Tagespflege „Frischer Wind“
Thondorfer Weg 22
06347 Gerbstedt OT Siersleben
info@tagespflege-frischerwind.de




frischer wind
TAGESPFLEGE SIERSLEBEN

Endlich wieder **FRISCHER WIND** in Siersleben!



Wir haben noch Plätze frei!

Kostenloser Probetag

Die alte Kirche in Siersleben wird wieder zum Leben erweckt!

- Betreuung durch **examinierte Krankenschwestern** und **Betreuungskräfte**
- Platz für **12 Tagesgäste**
- helle und liebevoll eingerichtete Räume
- Frühstück, Mittag, Kaffee und Kuchen – frisch aus der **hauseigenen Küche**
- **Terrasse** und **Garten**
- rollstuhlgerecht und komfortabel
- Ruhe und Entspannung
- **Friseur, Fußpflege, Maniküre**
- **Physio- und Ergotherapie, Logopädie**
- Ausflüge, Spaziergänge und gemeinsame Unternehmungen
- **Fahrdienst**

Wir sind **Montag – Freitag** von 8.00 – 16.00 Uhr für Sie da.

Gern führen wir ein erstes Gespräch bei Ihnen Zuhause oder bei uns in der Tagespflege und machen Ihnen ein **individuelles Angebot**.



T. 03476 559 27 00 • tagespflege-frischerwind.de

Ihr Frischeanbieter der Region



Wir 
Lebensmittel.



EDEKA Center

E-Lehne

E-Lehne

E-Lehne

E-Lehne

• Riethweg

• Oststraße 2

• Kachstedter Str. 1

• Lehbreite 1

• Hallesche Str. 69

• 06526 Sangerhausen

• 06526 Sangerhausen

• 06556 Artern

• 06311 Helbra

• 06536 Südharz / OT Roßla

• Tel.: 03 464 / 27 89 - 0

• Tel.: 03 464 / 2 60 94 - 44

• Tel.: 03 466 / 32 53 0

• Tel.: 03 47 72 / 3 32 10

• Tel.: 03 46 51 / 93 251

www.edeka-lehne.de





Geborgen im Alter

Bei den Johannitern haben Sie die Gewissheit im Alter rundum gut versorgt zu sein – durch liebevolle Pflege und Betreuung.

- vollstationäre Pflege
- ambulante Pflege
- altersgerechtes Wohnen
- hauswirtschaftliche Dienste
- Johanniter Hausnotruf
- zusätzl. Betreuungsangebote

Sprechen Sie uns an!
Wir informieren Sie gern.

Wir erweitern unser Johanniterhaus für Sie.

Johanniterhaus Mansfeld
Sangerhäuser Str. 34a, 06343 Mansfeld
Tel. 034782 875-0
info-mansfeld@jose.johanniter.de



JOHANNITER



Wohnen und Leben bei uns

in der Berg- und Rosenstadt Sangerhausen



Ulrichstraße 24
06526 Sangerhausen

Telefon: 03464 2434-0



swg-sangerhausen.de info@swg-sangerhausen.de

YVONNE WERNECKE

- STEUERBERATUNG
- BETRIEBSWIRTSCHAFT
- RECHNUNGSWESEN

Ihre Kanzlei für
Erfolg, Finanzen und
Steueroptimierung
im Südharz.

www.steuerberatung-wernecke.de

Wir erstellen die Steuererklärung für Senioren



Finanzbuch-
haltung



Lohnbuch-
haltung



Jahres-
abschluss



Betriebs-
wirtschaftliche



Steuer-
erklärung



Fachberatung
für Heilberufe

- Standort 06536 Südharz OT Roßla · Hallesche Str. 67
- Standort 06526 Sangerhausen · Mühlgasse 23
- Kontakt: T. 034651 – 45 97 0 · info@steuerberatung-wernecke.de





AWO Kreisverband Mansfeld-Südharz e.V.

K.-Liebknecht-Str. 33 • 06526 Sangerhausen
Telefon (034 64) 56 88-0
Internet: www.awo-mansfeldsuedharz.de
E-Mail: kontakt@awo-mansfeldsuedharz.de

AWO Soziale Dienstleistungen „Am Rosengarten“ gGmbH

Am Rosengarten 1 • 06526 Sangerhausen
Telefon (034 64) 2 46-0
Internet: www.awo-mansfeldsuedharz.de
E-Mail: kontakt@soziale-dienstleistung.de

Unsere Angebote:

- Begegnungszentrum - soziale und kulturelle Betreuung der Senioren
- Kindertagesstätten und Hort
- Jugendmigrationsdienst und Schulsozialarbeit
- **Sportverein für Gesundheit u. Rehabilitation**
- Beratung chronischer Kranker
- Mütter / Vätergenesungswerk
- Frauentreff „WIR“
- Kleiderkammer
- Pflegeheim „Am Rosengarten“
- Altersgerechtes Wohnen (K.-Liebknecht-Str. 33)
- Objekt Mietz (Am Rosengarten 5):
 - > Häusliche Krankenpflege | Haus- und Familienpflege
 - > Hauswirtschaftshilfe
 - > Essen auf Rädern
 - > Fahrdienste
 - > zusätzliche Betreuungsleistung gemäß § 45 b SGB XI
 - > Pflegeberatungszentrum | Rollatortraining | geselliges Miteinander



Selbstbestimmt leben & dabei rund um die Uhr versorgt sein

Die „Wohnanlage im Ahornweg“ verbindet die Großzügigkeit und den Komfort eines privaten Ambientes in einem eigenen Appartement mit dem Dienstleistungsangebot einer Seniorenwohnanlage und bewahrt somit die Bewohner vor dem Alleinsein.

Franz-Schubert-Str. 18 • 06333 Hettstedt • Tel.: 03476 / 851 465
www.wohnungsgenossenschaft-hettstedt.de
info@wohnungsgenossenschaft-hettstedt.de

Linden-Apotheke



Inh. Katrin Berle e. Kfr.
Schulstraße 35 • 06311 Helbra
Tel. 034772 20278
info@linden-apotheke-helbra.de
www.linden-apotheke-helbra.de



Scannen & online bestellen:



gesund.de



Serviceleistungen Ihrer Linden-Apotheke:

- Auslieferung der für Sie bestellten Arzneimittel
- 24h Abholautomat
- Anmessung von Kompressionsstrümpfen
- Versorgung mit Inkontinenzmaterial & Pflegehilfsmitteln
- Impfung gegen Grippe
- Verleih von Babywaagen & Milchpumpen
- Verleih von Blutdruckmessgeräten
- Vorbestellung über die App gesund.de
- Vitamin-D-Messung & Beratung
- Mikronährstoffberatung
- Bestimmung von Blutdruck, Blutzucker, Cholesterin & Leberwerten
- Darmberatung & Stuhlanalysen
 - erweiterte Arzneimittelberatung
 - reisemedizinische Beratung



5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Krankenpflegedienst Gerhard Franke 	Neue Straße 11 06343 Mansfeld	Privat	Tel.: 03478 2872853
Krankenpflegedienst Monika Goßrau 	Weinbergtal 4 06347 Gerbstedt OT Friedeburgerhütte	Privat	Tel.: 034783 30667
Krankenpflegedienst Waltraud Freiberg GbR 	Otto-König-Platz 6b 06317 Seegebiet Mansfelder Land OT Röblingen	Privat	Tel.: 034774 2089 hkp_freiberg@lv-hkp.de
„Krankenpflege zu Hause“ Melissa Müller 	Kasseler Str. 6 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 680538 krankenpflege-mueller@t-online.de www.krankenpflege-melissamueller.de
Kreisbehindertenverband Eisleben e.V.     	Kleine Landwehr 6 06295 Lutherstadt Eisleben		Tel.: 03475 681841 www.kbv-eisleben.de kbv-eisleben@freenet.de www.kbv-eisleben.de
Lutherhof     	Seniorenpflegeheim & Wohngruppe für ein selbst-bestimmtes Leben Oberhütte 37 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 65460 seniorenpflegeheim@lutherhof.com www.lutherhof.com
	Seniorenresidenz im Park GmbH Tagespflege „Grüne Oase“ An der Zolltafel 8 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 614999 seniorenpflegeheim@lutherhof.com www.lutherhof.com
	Ambulante Pflege An der Zolltafel 8 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 614999 ambulantepflege@lutherhof.com tagespflege@lutherhof.com www.lutherhof.com
	Pflegeappartments & Tagespflege am See Walter-Schneider-Str. 9-11 06317 Seegebiet Mansfelder Land / OT Seeburg	Privat	Tel.: 034774 799663 tagespflege@lutherhof.com www.lutherhof.com

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Miacosa Pflegedienst MPG Sangerhausener Pflege GmbH 	Pflegedienst Sangerhausen Georg-Schuhmann-Str. 52 06526 Sangerhausen	Privat	Tel.: 03464 9074000 info@miacosa-pflege.de www.miacosa-pflege.de
	Pflegedienst Eisleben Hallesche Straße 34 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 2080190 info@miacosa-pflege.de www.miacosa-pflege.de
	Senioren-WG Oberröblingen Sangerhäuser Straße 24a 06526 Sangerhausen OT Oberröblingen	Privat	Tel.: 03464 673910 info@miacosa-pflege.de www.miacosa-pflege.de
Pflegedienst Beinert GmbH 	Ambulanter Pflegedienst An der Karl-Marx-Straße 9 06317 Seegebiet Mansfelder Land OT Lüttchendorf	Privat	Tel.: 03475-715907 info@krankenpflege-beinert.de www.krankenpflege-beinert.de
	Tagespflege Petristraße 8 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475-7259353 info@krankenpflege-beinert.de www.krankenpflege-beinert.de
	Wohnen mit Service mit „Quartierstreff an der Glume“ Glumestraße 12 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475-704033 I www.krankenpflege-beinert.de info@krankenpflege-beinert.de

Erläuterung der Piktogramme:

 Seniorenvertretungen	 Gesundheit & Rehabilitation	 Ambulante Angebote	 Senioren- & Pflegeheime
 Beratung, Info, Service & Sicherheit	 Aktiv im Alter	 Tagespflege	 Palliativ- & Hospizbetreuung
 Finanzielle Hilfen	 Digitalisierung	 Wohnen im Alter	 barrierefrei
 Sonstige wichtige Informationen	 Stationäre / Teilstationäre / Klinische Versorgung	 Hilfe für Personen mit Beeinträchtigung	 teilweise barrierefrei

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Pflegedienst Jens Rößler GmbH 	Ambulanter Pflegedienst Jochstraße 14 06537 Kelbra	Privat	Tel.: 03465 1 49797 www.pflegedienst-kelbra.de info@pflegedienst-kelbra.de
	Seniorenwohngemeinschaft „Rothenburgblick“ Jochenstraße 14 06537 Kelbra	Privat	Tel.: 03465 1 49797 www.pflegedienst-kelbra.de swg@pflegedienst-kelbra.de
Pflegedienst Schwester Margot Seifert 	August-Bebel-Str. 1 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 648346 pflegedienst-seifert@arcor.de
Pflegedienst Staeger GmbH 	Neumarktstraße 1 06343 Mansfeld	Privat	Tel.: 034782 90309
Pflegeeinrichtung „Zum Lindenplatz“ 	Lindenplatz 2 06311 Helbra	Volkssolidarität	Tel.: 034772 837720 kzp-helbra@volkssolidaritaet.de

Erläuterung der Piktogramme:

 Seniorenvertretungen	 Gesundheit & Rehabilitation	 Ambulante Angebote	 Senioren- & Pflegeheime
 Beratung, Info, Service & Sicherheit	 Aktiv im Alter	 Tagespflege	 Palliativ- & Hospizbetreuung
 Finanzielle Hilfen	 Digitalisierung	 Wohnen im Alter	 barrierefrei
 Sonstige wichtige Informationen	 Stationäre / Teilstationäre / Klinische Versorgung	 Hilfe für Personen mit Beeinträchtigung	 teilweise barrierefrei

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Pflege- und Betreuungs- zentrum Allstedt 	Haus am Wald Karlstraße 3 06542 Allstedt		Tel.: 34652 8610
	Haus Schlossblick Karlstraße 3 06542 Allstedt		Tel.: 34652 8610
Pflegeteam „3 Säulen“ GmbH Ambulante Pflege 	Fichtestraße 80a 06333 Hettstedt		Tel.: 03476 554451 info@pflegeteam-hettstedt.de www.pflegeteam-hettstedt.de
Pflegeteam Schreiber Häusliche Krankenpflege und Seniorenbetreuung 	Freie Straße 21a 06347 Gerbstedt	Privat	Tel.: 034783 30244 info@pflegeteam-schreiber.de www.pflegeteam-schreiber.de
Private Krankenpflege u. Seniorenbetreuung Seeland KG 	Untere Bahnhofstraße 9 06333 Hettstedt	Privat	Tel.: 03476 851893 info@pflagedienst-seeland.de www.pflagedienst-seeland.de
PSInet e. V. 	Pfingstgrabenstraße 2a 06526 Sangerhausen		Tel.: 03464 277696 Tel.: 0159 06417524 www.psinet-ev.de



Rosen-
zauber

GROSSTE ROSENSAMMLUNG DER WELT

Am Rosengarten 2a · Sangerhausen · Tel. 03464 58980
www.europa-rosarium.de



BERG- & ROSENSTADT
SANGERHAUSEN

Tourist-Information

Am Rosengarten 2a · Sangerhausen
 Telefon 03464 19433
 info@sangerhausen-tourist.de

www.sangerhausen-tourist.de

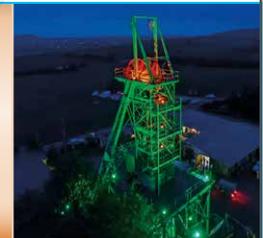
ONLINE-Shop

www.rosenkiste.de



RÖHRIG-
SCHACHT
WETTELRODE

Erlebnis
Bergbau



EINZIGARTIGES SCHAUBERGWERK

Lehde 17 · Sangerhausen · Tel. 03464 587816
www.roehrig-schacht.de

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Projekt3 gGmbH 	Schloßberg 3 06542 Allstedt-Beyernaumburg	Projekt3	Tel.: 03464 587817 www.projekt-3.de
	Tagespflege Domänenhof Domänenhof 2 06536 Südharz - Uftrungen	Projekt3	Tel.: 03464 545090 domaene@projekt-3.de www.projekt-3.de
	Tagespflege solweo Südharz Mühlgasse 29 06526 Sangerhausen	Projekt3	Tel.: 03464 545090 solweo.suedharz@projekt-3.de www.projekt-3.de
	Villa Terra Schloßberg 3 06542 Allstedt-Beyernaumburg	Projekt3	Tel.: 03464 5454140 terra@projekt-3.de www.projekt-3.de
	Villa Aura Schloßberg 3 06542 Allstedt-Beyernaumburg	Projekt3	Tel.: 03464 27900 aura@projekt-3.de www.projekt-3.de
	Villa Domäne ambulant geführte Wohngruppen & Tagespflege Domänenhof 2 06536 Südharz OT Uftrungen	Projekt3	Tel.: 03464 545090 solweo.suedharz@projekt-3.de www.projekt-3.de

Erläuterung der Piktogramme:



Seniorenvertretungen



Gesundheit & Rehabilitation



Ambulante Angebote



Senioren- & Pflegeheime



Beratung, Info, Service & Sicherheit



Aktiv im Alter



Tagespflege



Palliativ- & Hospizbetreuung



Finanzielle Hilfen



Digitalisierung



Wohnen im Alter



barrierefrei



Sonstige wichtige Informationen



Stationäre / Teilstationäre / Klinische Versorgung



Hilfe für Personen mit Beeinträchtigung



teilweise barrierefrei

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Sangerhäuser Pflegedienst Sophie Zettel & Jenny Birr GbR 	Steinberger Weg 6 06526 Sangerhausen	Privat	Tel. 03464 5446642 kontakt@pflegedienst-zb.de www.pflegedienst-zb.de
Seniorenbetreuung Drexler GmbH   	Tagespflege Thyratal 5 06536 Südharz OT Stolberg	Privat	Tel.: 034654 85490 info@seniorenresidenz-stolberg.de www.pflegeheim-drexler.de
	Seniorenresidenz Stolberg Thyratal 5 06536 Südharz OT Stolberg	Privat	Tel.: 034654 85490 info@seniorenresidenz-stolberg.de www.pflegeheim-drexler.de
Seniorenhaus Sonnenhof  	Karl-Bosse-Str. 8 06526 Sangerhausen		Tel.: 03464 5899410 info@sonnenhof-sangerhausen.de www.sonnenhof-sangerhausen.de
Seniorenhaus „Mühlenhof“  	Unterdorf 32 06543 Arnstein OT Alterode		Tel.: 034742 95350 sh_muehlenhof@gmx.de
Seniorenheim „Schlossblick“  	Siebigeröder Str. 1d 06344 Mansfeld		Tel.: 034782 906112 info@seniorenresidenz-schlossblick.de www.seniorenresidenz-schlossblick.de
Seniorenpflegeheim „Drei Linden“  	Gartenheim 54a 06311 Helbra	Volkssolida- rität	Tel.: 034772 601229 heimleitung-dreilinden@ volkssolidaritaet.de
Seniorenpflegeheim Humanitas  	Johannisstraße 28a 06333 Hettstedt		Tel.: 03476 39960 humanitas-hettstedt@gmx.de www.pflegeheim-humanitas.de
Seniorenstübchen Rosalinde Scheunert 	Lindenallee 8 06295 Lutherstadt Eisleben	Privat	Tel.: 03475 612907 info@krankenpflege-scheunert.de www.krankenpflege-scheunert.de

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Senioren- und Pflegeheim Wolferode 	Wimmelburger Str. 10 06295 Lutherstadt Eisleben OT Wolferode	Privat	Tel.: 03475 61160 seniorenheim-rische@gmx.de
Seniorenwohnanlage „Alter Bergmann“ 	Hettstedter Straße 25 06347 Gerbstedt	Privat	Tel.: 034783 600310 alterbergmann@web.de www.alterbergmann.de
Seniorenresidenz „Zur Küchenbreite“ Bernd Kretschmer 	Eislebenerstraße 8e 06311 Helbra	Privat	Tel.: 034772 31881 www.seniorenresidenz-helbra.de kontakt@seniorenresidenz-helbra.de
Silke Voigtländer 	Tagespflege Ritteröder Str. 06333 Hettstedt	Privat	Tel.: 03476 5599494 www.pflege-voigtlaender.de
	Ambulanter Krankenpflegedienst Hauptstraße 30 06456 Arnstein OT Arnstedt	Privat	Tel.: 034785 20 518 www.pflege-voigtlaender.de
	Kurzzeitpflegestation Hauptstraße 30 06543 Arnstein OT Harkerode	Privat	Tel.: 034785 901199 www.pflege-voigtlaender.de
SoPro Soziale Projekte gGmbH 	Betreutes Wohnen Mühlstr. 23 06542 Allstedt		Tel.: 034652 67450 Tel.: 0176 61170901 info@sozialeprojekte.eu www.sozialeprojekte.eu www.wohntraum-suedharz.de
	Entlastungsleistungen für Pflegebedürftige mit Pflegegrad I		Tel.: 034652 67450 Tel.: 0176 61170901 info@sozialeprojekte.eu www.sozialeprojekte.eu
	Verhinderungspflege		
SWG Städtische Wohnungsbau GmbH Sangerhausen 	Ulrichstraße 24 06526 Sangerhausen	SWG	Tel.: 03464 2434-0 info@swg-sangerhausen.de www.swg-sangerhausen.de

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Tagespflege „Frischer Wind“ 	Thondorfer Weg 22 06347 Gerbstedt OT Siersleben		Tel.: 03476 5592700 www.tagespflege-frischerwind.de
Tagespflege „Süßer See“ 	Walter-Schneider-Str. 9 06317 Seegebiet Mansfelder Land	Privat	Tel.: 03475 614999
Thabs Alltagsbegleitung für Senioren 	Bottchenbachstr. 8 06526 Sangerhausen OT Wippra		Tel.: 034775 818934 info@thabs-wippra.de www.thabs-wippra.de

- ✓ PFLEGE
- ✓ BETREUUNG
- ✓ BERATUNG
- ✓ TAGESPFLEGE

PB | Pflegedienst Beinert GmbH
Gute Pflege schafft Vertrauen...

Pflegedienst Beinert GmbH

An der Karl-Marx-Str. 9 • Mansfelder Land
 OT Lüttchendorf • 06317 Seegebiet
 Tel. 0 34 75 / 71 59 07 • Mobil 0 171 / 53 02 434

Tagespflege Beinert

Petristraße 8 • 06295 Lutherstadt Eisleben
 Tel. 0 34 75 / 72 59 353
 info@krankenpflege-beinert.de

www.krankenpflege-beinert.de



Familienglück.

**Unterstützung für
Sie und Ihre
Liebsten.**

Ob groß oder klein, mit oder ohne Kinder: Wir sind für alle Familien da. Genießen Sie die Momente, die das Leben besonders machen. Um das Finanzielle kümmern wir uns gemeinsam. Vereinbaren Sie gleich einen persönlichen Termin auf sparkasse-msh.de/termin



**Sparkasse
Mansfeld-Südharz**

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
Unternehmensgruppe Wend 	Wend Pflege + Wohnen Chausseestr. 1-2 06308 Klostermansfeld	Privat	Tel.: 034772 832900 www.unternehmensgruppe-wend.de
	Tagespflege am Markt Vöhringer Platz 1 06333 Hettstedt	Privat	Tel.: 03476 5544580 www.tagespflege-am-markt.de
	Südharzer Pflegeservice Chausseestr. 1 06308 Klostermansfeld	Privat	Tel.: 034772 839961 www.suedharzer-pflegeservice.de
	Pflegezentrum Sankt Jakobus St.-Jakobi-Str. 6 06333 Hettstedt	Privat	Tel.: 034772 832900 www.unternehmensgruppe-wend.de
	Tagespflege im Schloss Gerbstedt Parkweg 1 06347 Gerbstedt	Privat	Tel.: 034783 903049 www.unternehmensgruppe-wend.de
Weitere Einrichtungen und Pflegeangebote finden Sie auf unserer Website.			

Wendepunkt



Stützpunkt für Pflegeberatung & pflegerische Hilfestellung der gesamten Unternehmensgruppe Wend am Markt 23 in der Lutherstadt Eisleben.

Gute Pflege hat einen Namen.

Unternehmensgruppe Wend | Pflege und Wohnen
 Mehr unter www.unternehmensgruppe-wend.de oder **034772.8329-00**

5. PFLEGE- & WOHNANGEBOTE

Name & Leistungsangebot	Anschrift	Träger	Kontakt
VAMED 	Seniorenpflegeheim Franz-Schubert-Str. 20 06333 Hettstedt		Tel.: 03476 85550 martin.basedow@vamed-gesundheit.de www.vamed-gesundheit.de
	Seniorenpflegeheim Sebastian-Kneipp-Str. 06333 Hettstedt		Tel.: 03476 3990 martin.basedow@vamed-gesundheit.de www.vamed-gesundheit.de
Volkssolidarität Kreisverband „Mansfeld-Südharz“ e. V. 	Weg zum Hutberg 12 06295 Lutherstadt Eisleben	Volkssolidarität	Tel.: 03475 65880 mansfeld-suedharz@volkssolidariteat.de
Volkssolidarität Regionalverband Goldene Aue / Südharz 	Mogkstraße 12 06526 Sangerhausen	Volkssolidarität	Tel.: 03464 521892 Sozialstation-sangerhausen@volkssolidarität.de
Voss - Intensivpflege 	Im Dorfe 134 06542 Allstedt OT Wolferstedt	Privat	Tel.: 034652 676307 info@voss-pflege.de www.voss-pflege.de
WGS Wohnungsbaugenossenschaft Sangerhausen e. G. 	Darrweg 9 06526 Sangerhausen	WGS	Tel.: 03464 54020 Fax: 03464 540226 info@wgs-sgh.de www.wgs-sgh.de
Wobau Eisleben 	Schloßplatz 2 06295 Lutherstadt Eisleben	Wobau	Tel.: 03475 6780 info@wobau-eisleben.de www.wobau-eisleben.de
Wohnen mit Zukunft Enriko Hüber 	Untere Bahnhofstraße 9 06333 Hettstedt	Privat	Tel.: 0151 21248401 wohnenmitzukunft@yahoo.com www.barrierefrei-wohnen-hettstedt.de
Wohnungsgenossenschaft Hettstedt e. G. 	Franz-Schubert-Straße 18 06333 Hettstedt	Wohnungsgenossenschaft Hettstedt e. G.	Tel.: 03476 851465 info@wohnungsgenossenschaft-hettstedt.de www.wohnungsgenossenschaft-hettstedt.de
Wohnungsgesellschaft Hettstedt mbH 	Untere Bahnhofstraße 20 06333 Hettstedt	Woges	Tel.: 03476 85960 info@woges-hettstedt.de www.woges-hettstedt.de



Die Seniorenresidenz Schlossblick ist ein naturbelassenes Pflegeheim, welches Pflegebedürftigen und Senioren die Möglichkeit bietet, die gewohnte Lebensqualität wieder zu gewinnen oder weiterzuführen. Die engagierte Gruppe aus 50 Mitarbeitern wird immer bereit sein ihre Bewohner zu pflegen, Kontakte zu vermitteln oder Dienstleistungen und persönliche Hilfe anzubieten. Unser Haus mit 57 Pflegeplätzen in Form von 1- und 2-Bettzimmern sowie 2 Wohneinheiten mit Betreutem Wohnen, strahlt eine einladende Freundlichkeit aus, die gute Laune macht. Genießen Sie den direkten Blick auf das Schloss Mansfeld.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Franke

 **034782 – 90 61 00**

Service:

- Krankentransport & Taxi
- Häusliche Pflege

 **034782 – 87 28 14**

- Pflege aller Pflegegrade
- individuelle Betreuung
- Pflegeberatung
- Betreuung in Ihrem Zuhause
- medizinische Betreuung
- Pflegeheim
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Verhinderungspflege
- Palliativversorgung
- Pflegeerfahrung bei Demenz, Schlaganfall, etc.
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von Servicediensten
- Hol- und Bringservice

Ambulanter Hospizdienst Luth. Eisleben

Hallesche Str. 46, 06295 Lutherstadt Eisleben
Ansprechpartnerin: Ines Wilk-Ekim
Telefon: 0151 72 84 13 11
E-Mail: hospizdienst-luei@kanzlerstiftung.de



Unser Anliegen:

Wir setzen uns dafür ein, dass in der letzten Lebensphase nicht Ärger, Schmerzen und Einsamkeit überwiegen, sondern sinnerfüllte Gespräche, fürsorgliche Zuwendung und Begleitung im Vordergrund sind.

Hospizarbeit ist zum wesentlichen Teil auf Spenden angewiesen. Für Trauerbegleitung, Schulprojekte, Letzte-Hilfe-Kurse u.v.m. - SIE helfen, damit wir helfen können!

Ehrenamtlich, kostenfrei, aus Liebe zum Menschen!



KANZLER VON
PFAU'SCHE STIFTUNG
diakonisch seit 1867

Spendenkonto:
Kanzler von Pfau'sche Stiftung
IBAN: DE76 8009 3784 0004 5596 81
Verw.-Zweck: Hospiz Eisleben

Altenpflegeheim „Heilig-Geist-Stift“

Hallesche Str. 38-40, 06925 Lutherstadt Eisleben
Ansprechpartnerin: Monika Preylowski,
Telefon: 03475 92 95 01
E-Mail: eisleben@kanzlerstiftung.de

- hauseigene Küche, 2 Menüs zur Auswahl, Berücksichtigung der Wünsche im Speiseplan
- tägliche Gruppen- und Einzelangebote z. B. Gedächtnistraining, Kochen und Backen, Einsatz Tovertafel, Spaziergänge im Garten, gemeinsame Singerunden
- zentrale Lage in der Stadtmitte
- 40 Einzel- und 10 Doppelzimmer
- festes Mitarbeiterteam in den Bereichen
- Gartenanlage mit Kirche



Annen-Hospiz Eisleben

Im Verbund von AGAPLESION



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leser*innen,

in der Hallischen Straße in Lutherstadt Eisleben ist ein stationäres Hospiz der Anhaltischen Hospiz- und Palliativgesellschaft mit zwölf hellen, freundlichen Einzelzimmern für schwerstkranke und sterbende Menschen entstanden. Es wurde ein Ort geschaffen, an dem Betroffene eine selbstbestimmte Versorgung und Begleitung mit besonderer Zuwendung erfahren und die Lebensqualität und nicht die Krankheit, sondern auch deren An- und Zugehörige im Mittelpunkt stehen. Die besondere Ausstattung des Gebäudes ist ausgerichtet auf die Anforderungen der palliativen Versorgung und Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen. Im Neubau wurde eine behagliche Wohnatmosphäre geschaffen, welche moderne Pflegeräume und eine gemütliche Wohnküche vereinigt. Angehörige haben die Möglichkeit, im Hospiz zu übernachten. Neben der pflegerischen und medizinischen Behandlung bieten wir Ihnen Unterstützung und Möglichkeiten für viele Situationen, die Sie oder Ihre Angehörigen allein kaum bewältigen können. Ein Team aus examinierten Pflegekräften mit Zusatzqualifikationen, kooperierenden Palliativmedizinerinnen und Begleitern des ambulanten Hospizdienstes stehen Ihnen dabei zur Seite. Unmittelbar in der Nachbarschaft befindet sich die Einrichtung des Pflegeheimes der Kanzler von Pfau'schen Stiftung, mit der wir uns als einer der Gesellschafter der Anhaltischen Hospiz- und Palliativgesellschaft gGmbH besonders verbunden fühlen und mit der wir gemeinsam in der Zukunft weitere Orte der Begegnung schaffen wollen.

Jeannette Weigang
Hospizleitung
M. +49 (172) 267 6838
jeannette.weigang@ediacon.de

Manuela Queck
Pflegedienstleitung
Tel. +49 (3475) 2028 6692
Fax +49 (3475) 2028 699
M. +49 (162) 2170064
manuela.queck@ediacon.de



www.hospiz-eisleben.de

6. GESUNDHEIT UND REHABILITATION



- *Pharmaz. Dienstleistungen:*
Blutdruckmessung,
Inhalationsschulung,
Medikationsanalyse
- *Vitamin-D-Test*
- *Botendienst & E-Rezept*
- *Belsana-Venenfachcenter*
rund- und flachgestrickte
Kompressionstrümpfe
- *Homöopathie und*
Schüssler-Salze
- *Taoasis Naturdüfte*
- *Milchpumpenverleih*
(Medela)
- *Stillberatung*
- *Reisemedizin*



Öffnungszeiten Mo – Fr 8:00 - 18:00 Uhr · Samstag 8:30 - 12:00 Uhr
Friedrich-Engels-Str. 49 · 06526 Sangerhausen · **Tel. 03464 / 518171**
www.baeren-apotheke-sangerhausen.de

6.1 Krankenhäuser, Kliniken, Apotheken, Optiker und Hörakustiker

■ Helios Klinik Sangerhausen

Am Beinschuh 2a

Tel.: 03464 660

www.helios-gesundheit.de/sangerhausen

info.sangerhausen@helios-gesundheit.de

■ Helios Klinik Hettstedt

Robert-Koch-Straße 8

Tel.: 03476 9330

www.helios-gesundheit.de/hettstedt

info.hettstedt@helios-gesundheit.de

■ Helios Klinik Lutherstadt Eisleben

Hohetorstraße 25

Tel.: 03475 900

www.helios-gesundheit.de/eisleben

info.eisleben@helios-gesundheit.de



6. Gesundheit und Rehabilitation

Was man bei ärztlicher Behandlung unbedingt beachten sollte: Der Mensch muss im Mittelpunkt stehen - die Forderung ist klar. Die Behandlung durch den Arzt erfolgt auf der Grundlage eines Dienstleistungsvertrages, der beiden Vertragspartnern Rechte gewährt, aber auch Pflichten auferlegt. Achten Sie als Patient darauf, dass Sie als gleichberechtigter Partner des Arztes sorgfältig behandelt werden. Bedenken Sie Ihre Rechte und machen Sie davon Gebrauch. Machen Sie sich aber auch klar, dass der Arzt Ihnen keinen Behandlungserfolg garantieren kann. Aufgrund des herrschenden Ärztemangels, gerade bei uns im ländlichen Raum, findet man oft keinen Arzt für die Behandlung. Helfen kann hier die **Termin-Service-stelle der Kassenärztlichen Vereinigung** unter Tel.: 116117 (24h / 7 Tage die Woche erreichbar)

Unsere Patientenfürsprecherin der Helios Klinik Lutherstadt Eisleben



Unser gesamtes Klinikteam gibt täglich sein Bestes, um Ihren Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten. Sollten Sie dennoch unzufrieden sein, bitten wir Sie, dies anzusprechen. Mit unserer Patientenfürsprecherin Jutta Fischer haben Sie die Möglichkeit, persönlich und vertraulich ins Gespräch zu kommen. Für unsere Patienten und Patientinnen sowie deren Angehörige ist sie erreichbar unter: jutta.fischer@helios-gesundheit.de

Die Sonnenblumenhelfer der Helios Klinik Lutherstadt Eisleben

Seit Oktober 2023 leisten am Helios Klinikstandort Eisleben vier engagierte Sonnenblumenhelfer ihren Dienst. Ihr Ziel ist es, den Patient:innen bei Bedarf zur Seite zu stehen und ein offenes Ohr für deren Anliegen zu haben. Diese Unterstützung soll abgesehen von der medizinischen Versorgung vor Ort vor allem das emotionale Wohlbefinden fördern. Die Helios Kliniken Mansfeld-Südharz freuen sich über diese Initiative, während weiterhin nach potentiellen Sonnenblumenhelfern gesucht wird, um diese wichtige Unterstützung in Eisleben auszubauen.



Sonnenblumenhelfer in den Helios Kliniken Mansfeld-Südharz am Klinikstandort Sangerhausen

Nach dem Vorbild der 1969 in Deutschland ersten Gruppe der „Grünen Damen“ engagieren sich seit Juli 2010 in den Helios Kliniken Mansfeld-Südharz am Klinikstandort Sangerhausen 15 Damen und 2 Herren als Sonnenblumenhelfer. Im Laufe der Zeit mussten Helfer das Ehrenamt, bedingt durch persönliche oder familiäre Gründe, aufgeben. Zur Zeit sind es 10 Personen, die im Amt der Sonnenblumen-

helfer tätig sind. Wir sind eine Initiative – unser Engagement nach dem Motto „Wir haben Zeit“ bieten wir ehrenamtlich Dienstag, Mittwoch und Donnerstag auf unterschiedlichen Stationen des Krankenhauses Patienten unsere Dienste an:

- Gespräche führen & zuhören
- Kauf von Gebäck oder anderen Artikeln aus der Cafeteria
- Spaziergänge zu Fuß oder mit Rollstuhl
- kleine Botengänge (z. B. Getränke holen)

Die ungewohnte Umgebung, ungewisse Gesundheitssituation, Trennung vom Zuhause und von Angehörigen, das hinterlässt Ängste; Einsamkeit und Unsicherheiten. Das passiert gerade bei den älteren Patientinnen und Patienten. Dankbar nehmen sie dieses ehrenamtliche Angebot an. Basis unseres Handelns sind Verschwiegenheit, Freundlichkeit, Empathie, Geduld und Warmherzigkeit. Wir arbeiten mit der Krankenhausleitung zusammen, tragen im Klinikgebäude ein Sonnenblumenhelfer-Shirt und weisen uns durch Namensschild und Karte aus.

Leiterin Sonnenblumenhelfer Klinikstandort Sangerhausen

Fr. Anna Amri Gebser

über Helios Kliniken Mansfeld-Südharz

Marketing, Kommunikation und Technologien

Frau Lydia Fischer

Tel.: 0162 6157082



6. GESUNDHEIT UND REHABILITATION

Patientenfürsprecherin des Landkreises Mansfeld-Südharz



Zum 19.07.2023 wurde Frau Eva-Maria Cürten das Ehrenamt der Patientenfürsprecherin vom Landrat des Landkreises Mansfeld-Südharz übertragen. Ziel der Patientenfürsprecherin ist es, die Rechte und Interessen von Personen mit einer psychischen Erkrankung (hierzu zählen auch Suchterkrankungen) zu wahren sowie diese bei der selbständigen Interessenwahrnehmung und dem Wiedereingliederungsprozess zu unterstützen. Sie bietet keine rechtliche oder medizinische Beratung an. Die Patientenfürsprecherin ist zur Verschwiegenheit über die bei Ausübung des Amtes bekannt gewordenen Angelegenheiten oder Tatsachen verpflichtet. Damit im Zusammenhang stehende Aufgaben bei der Ausübung des Ehrenamtes sind:

- Prüfung von Anregungen, Bitten und Beschwerden von Personen mit psychischer Erkrankung sowie deren Angehörigen

- Gesprächsvermittlung und der Abschluss von Maßnahmen zwischen dem Beschwerdeführer und dem Leistungserbringer
- Stärkung des Vertrauensverhältnisses zwischen den Patienten sowie deren Angehörigen, Leistungserbringern sowie den dort Beschäftigten.

Eva-Maria Cürten

Amt für Gesundheit

Größlerstr. 2

06295 Lutherstadt Eisleben

Zimmer: 004

Tel.: 03464 5354469

Tel.: 0173 3654432

patientenfuersprecher@lkmsh.de

Sprechzeiten:

Di. (gerade KW) 13 – 16 Uhr

Di. (ungerade KW) 10 – 13 Uhr

sowie nach vorheriger persönlicher Absprache

Aeskulap Apotheke

An der Bahn 2

06317 Seegebiet Mansfelder Land

OT Wansleben am See



Löwen-Apotheke

Am Bahnhof 5

06317 Seegebiet Mansfelder Land

OT Röblingen am See



Mohren-Apotheke

Markt 34

06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 602305

mohrenapotheke.eisleben@t-online.de

www.mohren-apotheke-eisleben.de



Berg-Apotheke

Am Ring 18

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 578720

info@berg-apotheke-msh.de

www.berg-apotheke-msh.de



Adler-Apotheke

Hauptstraße 65

06528 Wallhausen

Tel.: 034656 31650

info@adler-apotheke-msh.de

www.adler-apotheke-msh.de



Barbarossa-Apotheke

Göpenstraße 37

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 573135

www.ihre-barbarossa-apotheke.de

info@ihre-barbarossa-apotheke.de



Bären-Apotheke

Friedrich-Engels-Straße 49

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 518171

www.baeren-apotheke-sangerhausen.de
baeren-apotheke-sangerhausen@gmx.de



Glückauf-Apotheke

Schillerstraße 40
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 716288
info@glueckauf-apo.de
www.glueckauf-apo.de



Helpide-Apotheke

Hallesche Straße 77
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 714580
helpide-apo@web.de
www.helpide-apotheke-app.de



Linden-Apotheke

Schulstraße 35
06311 Helra
Tel.: 034772 20278
info@linden-apotheke-helbra.de
www.linden-apotheke-helbra.de



OTTO WOLF Optiker & Hörakustik

06526 Sangerhausen
Göpenstraße 21
Tel.: 03464 572531
www.otto-wolf.info



John Optik

Markt 38
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 602236
john-optik@gmx.de



Hohmann Optik + Akustik

Markt 31 • 06333 Hettstedt
Tel.: 03476 812239
info@hohmann-optik-akustik.de
www.hohmann-optik-akustik.de



Augenoptik & Hörakustik Riffort

Markt 31
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 6364810
info@hoerakustik-riffort.de
www.hoerakustik-riffort.de



Behinderten- und Rehabilitations- Sportverband Sachsen-Anhalt e.V.

Am Steintor 14 • 06112 Halle (Saale)
Tel.: 0345 5170824
info@bssa.de
www.bssa.de



Sportverein für Gesundheit und Rehabilitation Sangerhausen e.V.

Karl-Liebnecht-Straße 33
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 568817
sport@awo-mansfeldsuedharz.de

www.awo-mansfeldsuedharz.de



reha Flex Rehabilitationsklinik

Kylische Str. 31 • 06526 Sangerhausen
Tel.: 03464 2767790
www.reha-flex.de

6.2 Krankenkassen und Pflegekassen im Landkreis

Die Pflegekassen und die Kommunen bieten gemäß § 7 a SGB XI sowie § 11 i.V.m. § 71 SGB XII eine kostenlose und unabhängige Beratung über die leistungsrechtlichen Ansprüche, die pflegerischen, medizinischen und sozialen Versorgungs- und Betreuungsangebote in Sachsen-Anhalt an. Ziel ist es, Ihnen durch die Bündelung der Beratungsangebote und die Nutzung der vorhandenen Beratungsinfrastruktur möglichst wohnortnah eine umfassende, abgestimmte und zielgerichtete Pflegeberatung anzubieten. Dazu haben die Partner ihre Beratungsangebote in den Servicecentern der Krankenkassen und Beratungsstellen der Kommunen vernetzt. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie Informationen zu den Beratungsstellen und Ansprechpartner der Vernetzten Pflegeberatung.

AOK Sachsen-Anhalt Sangerhausen

Alte Promenade 49
Tel.: 0800 226 5726 (kostenfrei)

6. GESUNDHEIT UND REHABILITATION

service@san.aok.de
www.deine-gesundheitswelt.de/pflege



AOK Sachsen-Anhalt Lutherstadt Eisleben

(auch Reha-Servicestelle)
Klosterplatz 24
Tel.: 0800 226 5726 (kostenfrei)
service@san.aok.de
www.deine-gesundheitswelt.de/pflege



AOK Sachsen-Anhalt Hettstedt

Am Mühlgraben 4
Tel.: 0800 226 5726 (kostenfrei)
service@san.aok.de
www.deine-gesundheitswelt.de/pflege



DAK Gesundheit Sangerhausen

Göpenstraße 37
Tel.: 03464 589490
service726500@dak.de

IKK gesund plus Sangerhausen

Dr. Wilhelm-Külz-Str. 2
Tel.: 03464 2426-7251

IKK gesund plus Eisleben

Lindenallee 5
Tel.: 03475 6584-7251

IKK gesund plus Hettstedt

Luisenstraße 18a
Tel.: 03476 81491-7251

Knappschaft Eisleben

Rammtorstraße 33/34
Kathrin Hanisch, Katrin Münch
Tel.: 0345 1318950
pflegeberatung-halle@knappschaft.de

Ansprechpartner hier nicht genannter Kranken- & Pflegekassen sind für die nachfolgend aufgeführten Kasernenarten/Landesverbände:

BKK

Tel.: 0391 55540

Barmer

Tel.: 0800 333004327180

HKK

Tel.: 0421 36551775

VdEK

Tel.: 0391 5651617

Eine ausführliche Übersicht aller Pflegeberatungen der Kranken- und Pflegekassen und der Kommunen erhalten Sie unter:

www.pflegeberatung-sachsen-anhalt.de/beratungsstellen

6.3 Ergotherapie

Ergotherapie ist ein anerkanntes und wertvolles Heilmittel mit folgenden Behandlungsschwerpunkten: Verbesserung bzw. Wiederher-

stellung der Eigenständigkeit des Patienten durch mobilisierende Maßnahmen, Gelenkschutz oder Hilfsmittelversorgung (z.B. bei Einschränkung des Bewegungsapparates infolge von Rheuma, Arthrose oder Schlaganfall) Hirnleistungs- und Konzentrationstraining (Schulung der Merkfähigkeit und Ausdauer) Übungen und Hilfestellungen, damit der Patient Aktivitäten des täglichen Lebens einfacher und selbstständiger ausführen kann.

6.4 Physiotherapie

Vorrangiges Ziel der Physiotherapie ist die Schmerzbehandlung und die Beseitigung von Funktionsdefiziten. Sie findet Anwendung bei Erkrankungen des Bewegungsapparates, aber auch bei Nerven-, Herz-, Gefäß-, Stoffwechsel- und Atemwegserkrankungen. Die Physiotherapie dient nicht nur der Wiederherstellung und Heilung, sondern ist auch ein sehr effektives Mittel, um bei einmal erkannter Gefährdung oder Anfälligkeit vorbeugend tätig zu werden. Physiotherapie ist für jedes Lebensalter geeignet.

6.5 Logopädie

Die Logopädie dient der Verbesserung bzw. der Wiederherstellung der verbalen Kommunikationsfähigkeit und schließt bei Bedarf die

Versorgung mit Ersatzkommunikationsgeräten mit ein. Des Weiteren gehört die Behandlung von Schluckstörungen zu den Aufgabengebieten der logopädischen Arbeit.

6.6 Wundbehandlung

Der „Wunde“ Punkt ist für eine größer werdende Anzahl, insbesondere älterer Menschen unter uns, eine alltägliche Qual: Wunden, die „einfach so“ entstehen, nicht heilen wollen und für viele Probleme sorgen. Sie tun weh, besonders in der Nacht, sie riechen unangenehm, verschmutzen die Kleidung und niemand scheint wirklich helfen zu können.

Diese schlecht heilenden oder fachlich chronische Ulzera genannten Wunden entstehen in der Folge unterschiedlichster Grunderkrankungen, wie beispielsweise Diabetes, Krampfaderleiden, Durchblutungsstörungen oder Bettlägerigkeit. Sie sind also immer an eine medizinische Problematik gebunden, die als eines ihrer Symptome auch die Bildung von Wunden fördert. Die Grundlage dieser Wunden entsteht also über einen langen Zeitraum und ist Zeichen der mangelnden Ernährung des Gewebes in der Tiefe unter der bzw. um die Wunde herum.

Im Mansfelder Land steht das Wundmanagement unter dem Begriff **DIALOG WUNDE** seit mehr als zehn Jahren für Betroffene bereit und bietet Beratung, Behandlung und Versorgung.

DIALOG WUNDE ist eine vernetzte Plattform für Patienten, Mediziner, Pflegende und Dienstleister, die sich der Problematik chronischer und problematischer Wunden widmen.

DIALOG WUNDE ist eine Anlauf- und Beratungsstelle für hilfesuchende Betroffene und Angehörige, deren Pflegende, behandelnde Haus- und Fachärzte.



Koordination, Wund- und Case-management

Herr Christoph Burkert

Tel.: 0172 3514733

christoph.burkert@outlook.com

Medizin / Facharzt

Helios MVZ Mansfeld-Südharz /

Chirurgische Praxis /

Herr Dipl.-Med. Günter Dienemann

FA Chirurgie

Am Beinschuh 2b

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 571777

MED Punkt Helbra / Hausarztpraxis

Frau Susen Ringleb

FÄ Innere Medizin

An der Hütte 2

06311 Helbra

Tel.: 034772 9891-0



Weitere ausführliche Informationen und Dokumente finden Sie unter:

[www.mansfeldsuedharz.de/](http://www.mansfeldsuedharz.de/bildung-soziales-und-gesundheit/senioren)

[bildung-soziales-und-gesundheit/senioren](http://www.mansfeldsuedharz.de/bildung-soziales-und-gesundheit/senioren)

6. GESUNDHEIT UND REHABILITATION

6.7 Demenz



Mein Kopf ist so leer?! Zitat meiner Oma. Kennen Sie das auch? Manchmal scheint man alles zu vergessen. Demenz oder nur einfache Vergesslichkeit?

Vorbemerkung:

Demenzen sind ein Phänomen unserer Zeit, weil die Menschen heute viel älter werden als noch vor 50 Jahren. Aktuell leben in Deutschland etwa 1,2 Millionen Menschen mit einer Demenz, für 2030 werden 2,5 Millionen Demente geschätzt. Es gibt sehr viele Formen der Demenz, wobei die Demenz vom Alzheimer-Typ die wohl bekannteste und gleichzeitig auch häufigste Form darstellt.

Symptome:

- Gedächtnis nimmt ab (Aufnahme, Speicherung und Wiedergabe neuer Informationen sind vermindert, früher erlernte und vertraute Inhalte gehen verloren)
- Denkvermögen ist gestört (Fähigkeit zum vernünftigen Urteilen und Ideenfluss sind vermindert)
- Aktivitäten des alltäglichen Lebens

gehen verloren (wie z.B. Einhalten von Terminen, Regeln finanzieller Angelegenheiten, Planen und Ausüben von Freizeitaktivitäten, Benutzen von Verkehrsmitteln, Beteiligen an Unterhaltung, Benutzen des Telefons, Erledigen von Einkäufen, Zubereitung von Essen und Ausführen der Körperpflege)

- Persönlichkeitszüge können sich verstärken
- Stimmung und deren Kontrolle (Depressivität, Angst, auch Aggressivität, Enthemmung), das Sozialverhalten und die Motivation („Unbeteiligtsein“) sind verändert
- Mitunter Misstrauen bis hin zu Wahn
- Deutliche Unruhe, das sog. „Wandern“
- Schlaf-Wach-Rhythmus kehrt sich um

(Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.)

Was tun bei Sorge oder Verdacht auf Demenz?

- Wenn Sie selbst betroffen sind, wenden Sie sich an Ihren Hausarzt! Hier werden erste Tests durchgeführt, um dann den weiteren Weg zu planen.
- Wenn Ihr Angehöriger betroffen scheint, wenden Sie sich ebenfalls an den Arzt Ihres Vertrauens, in der Regel

ist das der Hausarzt!

- Gegebenenfalls wird durch den Hausarzt eine Überweisung zu einer speziellen Diagnostik veranlasst.
- Sie können sich bei speziellen Fragen zum Thema auch an den Pflegeberater Ihrer Kranken- und Pflegekasse wenden.
- Was tun, wenn Ihr Angehöriger nicht zum Arzt oder keine Hilfe annehmen will? Sie können sich auch Hilfe suchend an den Sozialpsychiatrischen Dienst Ihres Gesundheitsamtes wenden. Neben einer fachlichen Beratung wird meist auch eine Kontaktaufnahme zum Betroffenen versucht.

Mögliche Anlaufstellen:

- Hausarzt
- Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes
- Pflegeberater Ihrer Kranken- und Pflegekasse (www.pflegeberatung-sachsen-anhalt.de)
- Betreuungsbehörde (Vorsorgevollmacht/ Betreuung)
- Selbsthilfekontaktstelle

Weiterführende Informationen:

- Ratgeber Demenz (Bundesministerium für Gesundheit)
- www.wegweiser-demenz.de
- www.deutsche-alzheimer.de
- www.psychenet.de/de/psychische-gesundheit/informationen/demenz.html

• www.demenz-partner.de

(Autorin: Frau Dr. med. Haring, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Mansfeld-Südharz und der Vernetzten Pflegeberatung Sachsen-Anhalt)



Weitere ausführliche Informationen und Dokumente finden Sie unter: www.mansfeldsuedharz.de/bildung-soziales-und-gesundheit/senioren

6.8 Palliativmedizin & -betreuung



ambulantes palliativzentrum
mansfeld-südharz GmbH

Palliativmedizin ist ein Ansatz zur Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und deren Familien, die mit Problemen konfrontiert sind, die mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung einhergehen: durch Vorbeugen und Lindern von Leiden, durch frühzeitiges Erkennen und Behandlung von Schmerzen sowie anderen belastenden Beschwerden körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.

Versorgungsumfang:

Betreuung von Patienten 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche durch kompetente, informierte Partner (Ärzte, Pflegepersonal etc.)

Psychologische Betreuung durch Seelsorger und Hospizmitarbeiter. Wir haben Kooperationsverträge mit Fach- und Hausärzten und flächendeckend mit Pflegediensten. In stationären Pflegeeinrichtungen/ Pflegeheimen ist ebenso eine Betreuung möglich. Alle Beteiligten sind in der Palliativpflege speziell ausgebildet und qualifiziert.

Weitere Informationen:

■ Geschäftsführer

Dr. med. Ralf Eckert

■ Ärztlicher Leiter

Kay Tscharnkte
Facharzt für Neurologie und Palliativmedizin

Tel.: 0173 5846631

■ Koordinator

Sven Ehrlich
Tel.: 0162 3988792

Tel.: 03475 6678338

■ Leitender Pfleger Palliative Care

Tobias Werthmann
Tel.: 0162 8175023

■ Eigenbetrieb

■ Sozialstation Hettstedt

Schillerstraße 22, 06333 Hettstedt
Tel.: 03476 851078

info@sozialstation-hettstedt.de
www.sozialstation-hettstedt.de

6.9 Hospiz, Hospizgruppen

Die Hospizdienste möchten durch psychosoziale Unterstützung ein würdiges Leben bis zum Ende - nach Möglichkeit zu Hause, aber auch im Heim oder Krankenhaus - sowohl für Sterbende als auch für Angehörige ermöglichen.



Die ambulante Sterbebegleitung und Trauerbegleitung für die Angehörigen erfolgt als Ergänzung neben der Hilfe von Ärzten, Sozialstationen, Hauspflege usw. Sie arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich, unabhängig von Überzeugungen und Alter.

■ Hospiz-Initiative Sangerhausen

Kyselhäuser Straße 2
06526 Sangerhausen
Tel.: 0151 22816508
hospizinitiative-sgh@web.de
www.hospizinitiative-sgh.de



■ Stationäres Annen-Hospiz

Hallesche Straße 46
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 2028660



6. GESUNDHEIT UND REHABILITATION

Ambulanter Hospizdienst Eisleben & Umgebung

Kanzler von Pfau'sche Stiftung

06295 Lutherstadt Eisleben

Heilig-Geist-Stift | Ines Wilk-Ekim

Hallesche Straße 46

Tel.: 0151 72841311

hospizdienst-luei@kanzlerstiftung.de

www.kanzlerstiftung.de

Individuelle Trauerangebote

Ines Wilk-Ekim

Tel.: 0151 72841311

hospizdienst-luei@kanzlerstiftung.de

www.kanzlerstiftung.de

(Einzelgespräche, Gruppenangebote, Trauercafe)
nach Rücksprache!



AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

 **RIFFORT** 

BRILLEN – HÖRGERÄTE – GEHÖRSCHUTZ – LUPEN

AUGENOPTIK

- über 1.000 Brillenfassungen
- Sehtest mit modernster digitaler Messtechnik
- Gleitsicht- & Einstärkenbrillen
- Lupen & vergrößernde Sehhilfen
- Reparaturservice
- hauseigene Brillenwerkstatt
- Pflegeprodukte für Ihre Brille
- ZEISS Vision Experte

HÖRAKUSTIK

- kostenloser Hörtest
- Nulltarif-Hörsysteme
- Hörsysteme aller namhaften Hersteller
- Kopfhöreranlagen & Zubehör für Hörsysteme
- Lichtsignalanlagen
- Seniorentelefone
- Gehörschutz- & Tinnitusversorgung
- Reparaturservice

BESUCHEN SIE UNS:

Markt 31

06295 Lutherstadt Eisleben

T. 03475 6364810

info@hoerakustik-riffort.de

www.hoerakustik-riffort.de

SIE KÖNNEN NICHT ZU UNS KOMMEN?

Wir kommen mit unserem Hausbesuchsmobil & allen Leistungen, welche wir auch in unserem Ladengeschäft anbieten, zu Ihnen!



Überblick Zahlungen

Krankenkassenleistung	Zuzahlung
Arznei und Verbandsmittel	10% vom Abgabepreis; mind. 5,00 Euro bis max. 10,00 Euro nicht mehr als tatsächliche Kosten
Heilmittel (Massagen, Krankengymnastik...)	10% der Kosten und 10,00 Euro je Verordnung
Hilfsmittel (nicht zum Verbrauch bestimmt)	10% vom Abgabepreis; mind. 5,00 Euro bis max. 10,00 Euro
Soziotherapie	10% der Kosten; mind. 5,00 Euro bis max. 10,00 Euro
Häusliche Krankenpflege	10% der Kosten 10,00 Euro je Verordnung max. 28 Tage je Kalenderjahr
Haushaltshilfe	10% der Kosten; mind. 5,00 Euro bis max. 10,00 Euro
Vollstationäre Krankenhausbehandlung	10,00 Euro je Tag für max. 28 Tage je Kalenderjahr
Anschlussrehabilitation	10,00 Euro je Tag für max. 28 Tage je Kalenderjahr
ambulante und stationäre Reha-Maßnahmen	10,00 Euro je Tag für max. 28 Tage je Kalenderjahr
Fahrtkosten von und zu stationären Behandlungen	10% der Kosten; mind. 5,00 Euro bis max. 10,00 Euro nicht mehr als tatsächliche Kosten
Transport in Rettungsfahrzeugen oder Krankenwagen	10% der Kosten; mind. 5,00 Euro bis max. 10,00 Euro

7. Finanzielle Hilfen

7.1 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Was ist das? Wer bekommt diese Leistung und in welchem Umfang? Wohin muss ich mich wenden? Diese und weitere Fragen sollen nachfolgend kurz geklärt werden.

Anspruch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung haben

- Personen, die die Altersgrenze erreicht haben und
- Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind,

sofern sie ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen, sicherstellen können. Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung setzen also voraus, dass Bedürftigkeit vorliegt.

Personen, die das 18. Lebensjahr, aber noch nicht das 65. Lebensjahr bzw. die Altersgrenze vollendet haben, erhalten ebenso Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, wenn festgestellt wurde, dass sie dauerhaft voll erwerbsgemindert sind. Eine volle

7. FINANZIELLE HILFEN

Erwerbsminderung liegt in der Regel dann vor, wenn das Leistungsvermögen wegen Krankheit oder Behinderung vermindert ist. Diese Minderung muss so erheblich sein, dass die Person auf nicht absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein. Die Feststellung der Dauerhaftigkeit setzt voraus, dass unwahrscheinlich ist, dass die Minderung der Erwerbsfähigkeit behoben werden kann.

Der Umfang der Leistungen umfasst folgende Positionen:

- den maßgebenden Regelbedarf des Leistungsberechtigten
- die angemessenen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung
- eventuelle Mehrbedarfe, wie z.B. bei einer Gehbehinderung (Merkzeichen G im Schwerbehindertenausweis) sowie
- die Übernahme von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen, Zusatzbeiträgen und Vorsorgebeiträgen

Ein Grundsicherungsbezug setzt – anders als bei der Hilfe zum Lebensunterhalt – die Stellung eines entsprechenden Antrags voraus. Die Grundsicherung wird in der Regel für zwölf Kalendermonate bewilligt.

Der Anspruch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung bzw. die Höhe des Grundsicherungsbedarfs ist vom Einkommen und Vermögen des Antragstellers abhängig.

Als Einkommen werden grundsätzlich alle Einkünfte in Geld oder Geldeswert berücksichtigt. Darunter zählen u.a. Arbeitseinkommen auch aus geringfügiger Beschäftigung, Renten (auch aus privater oder betrieblicher Vorsorge), Kindergeld, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Nicht zum Einkommen gehören z.B. die

Grundrente nach dem Bundesversorgungsgesetz, Leistungen mit Entschädigungscharakter sowie Kindererziehungsleistungen für Mütter, die vor 1921 geboren sind.

Bei der Verwertung von Vermögen sind u.a. kleinere Barbeträge bis zu einer Vermögensfreigrenze von 10.000 Euro, ein selbstgenutztes Hausgrundstück oder eine Wohnung sowie gefördertes Altersvorsorgevermögen ausgenommen.

Ebenso muss bei der Vermögensverwertung der Umstand einer möglichen Rückabwicklung von Schenkungen nach § 528 BGB berücksichtigt werden. Oftmals gibt es Personen, die den Wunsch haben, schon zu Lebzeiten ihren Kindern, sonstigen Angehörigen oder nahestehenden Menschen etwas von ihrem Vermögen zu übertragen. Diese vollzogene Schenkung (Vermögensübertragung) muss der Schenker rückgängig machen, wenn er später verarmt, sprich hilfebedürftig im Sinne des Gesetzgebers wird. Verarmung ist ein weitläufiger Begriff. Darum hat ihn der Gesetzgeber genau beschrieben: Verarmung liegt vor, wenn der Schenker außer Stande ist, seinen angemessenen Unterhalt zu bestreiten. Und das lässt sich im Rahmen der Bedürftigkeitsprüfung für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung genau berechnen. Nach § 529 Abs. I BGB ist der Anspruch auf Herausgabe des Geschenks aber ausdrücklich ausgeschlossen, wenn zwischenzeitlich **zehn Jahre** verstrichen sind.

Lebt man zusammen mit einem Ehegatten, Lebenspartner oder Partner einer eheähnlichen Gemeinschaft, sind auch deren Einkommen und Vermögen zu berücksichtigen. Einkommen und Vermögen des nicht getrenntlebenden Ehe- oder Lebenspartners darf aber nur insofern berücksichtigt werden, soweit es deren festgestellten Bedarf übersteigt, bzw. als Vermögen anrechenbar wäre.

Das bedeutet in der Praxis: Übersteigt deren Einkommen den für sie ermittelten Bedarf, so ist der übersteigende Betrag bis zur vollen Bedarfsdeckung beim Antragsteller als Einkommen zu berücksichtigen.

Da sich die Leistung individuell an der tatsächlichen Situation des Antragstellers bzw. des Leistungsberechtigten orientiert, sind weitergehende Informationen und eine individuelle Beratung bei den für Sie zuständigen Trägern der Sozialhilfe einzuholen. Außerdem sind auch die Rentenversicherungsträger verpflichtet, über die Leistungsvoraussetzungen zu informieren und bei der Antragstellung auf Grundsicherung – insbesondere durch Weiterleitung von Anträgen an den für die Ausführung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zuständigen Träger – zu helfen.

Auf der Homepage des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) finden Sie eine Musterberechnung anhand eines fiktiven Leistungsfall.

<https://www.bmas.de/DE/Soziales/Sozialhilfe/Grundsicherung-im-Alter-und-bei-Erwerbsminderung/grundsicherung-im-alter-und-bei-erwerbsminderung.html>

Für weitere Fragen steht Ihnen Ihre zuständige Behörde gern zur Verfügung:

Landkreis Mansfeld-Südharz

Amt für Soziales & Integration, SG Sozialleistungen

Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 535 0

sozialamt@lkmsh.de

Anträge und notwendige Unterlagen finden Sie auch auf der Homepage: www.mansfeldsuedharz.de

7.2 Wohngeld / Lastenausgleich

Wohngeld gibt es sowohl als Mietzuschuss für Personen, die Mieterin oder Mieter einer Wohnung sind, als auch als Lastenzuschuss für Eigentümerinnen oder Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum.

Auf Wohngeld besteht ein Rechtsanspruch. Jeder der die Voraussetzungen erfüllt, sollte seinen Anspruch geltend machen. Zu beachten ist, dass Empfängerinnen und Empfänger bestimmter Sozialleistungen (z. B. Bürgergeld bzw. Grundsicherung) vom Wohngeld ausgeschlossen sind, wenn diese Leistungen die Wohnkosten bereits berücksichtigen. Wohngeld können Sie nur erhalten, wenn Sie einen Antrag stellen. Antragsformulare erhalten Sie bei der örtlichen Wohngeldbehörde. Für weitere Fragen steht Ihnen Ihre zuständige Wohngeldbehörde gern zur Verfügung:

Stadt Eisleben und Ortsteile

Stadtverwaltung Eisleben

Markt 1 | 06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 655618

Tel.: 03475 655619

Stadt Sangerhausen und Ortsteile

Stadtverwaltung Sangerhausen

Markt 7a | 06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 565292

Alle übrigen Orte des Landkreises

Landkreis Mansfeld-Südharz

Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22 | 06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 535 0

sozialamt@lkmsh.de

Anträge und notwendige Unterlagen finden Sie auch auf der Homepage: www.mansfeldsuedharz.de

7.3 Leistungen der Krankenversicherung

Zuzahlungsbefreiung

Eine Zuzahlung ist nur bis zu einer bestimmten Belastungsgrenze (2% des jährlichen Familien-Einkommens und für chronisch Kranke 1% des jährlichen Familien-Einkommens) zu leisten. Wird die Belastungsgrenze innerhalb eines Kalenderjahres erreicht, ist die Krankenkasse auf Antrag verpflichtet, eine Bescheinigung auszustellen, dass für den Rest des Kalenderjahres keine Zuzahlungen mehr zu leisten sind und erstattet bereits zu viel gezahlte Beträge bis zu 2 Jahre rückwirkend.

Zahnersatz

Je nach speziellem Bedarf erstellt der/die Zahnarzt/ Zahnärztin einen Heil- und Kostenplan, welcher unbedingt vor Behandlungsbeginn durch die Krankenkasse zu genehmigen ist. Die Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten der befundorientierten Festzuschüsse, auch „Regelversorgungen“ genannt. Der Zuschuss der Krankenkassen beträgt in der Regel 50%. Bei regelmäßiger Zahnpflege in den letzten 5 bzw. 10 Jahren (Bonusheft) erhöht sich der befundbezogene Festzuschuss. Versicherte, die unter die einkommensabhängige Härtefallregelung fallen, sollten bei der zuständigen Krankenkasse für die Versorgung mit Zahnersatz einen Befreiungsantrag stellen.

Hilfsmittel

Hilfsmittel sind unter anderen Hörgeräte, orthopädische Schuhe und Einlagen, Prothesen und Rollstühle. Erforderliche Änderungen, Instandsetzungen und Ersatzbeschaffungen sind in der Leistung mit inbegriffen. Übernommen werden die ärztlich verordneten Hilfsmittel bis zur Höhe des Vertragspreises oder Festpreises. Eigenanteil 10 %, mindestens 5, maximal 10 €.

Heilmittel

Heilmittel sind persönliche medizinische Leistungen, wie

- Maßnahmen der physikalischen Therapie (Massagen, Krankengymnastik, Bäder, Elektrotherapie...)
- Sprachtherapie (Stimm-, Sprech- & Sprachbehandlungen)
- Beschäftigungstherapie (Ergotherapie...) Eigenanteil 10 € je Verordnung und 10% der Kosten.

Die Heilmittel müssen durch den Arzt verordnet werden, anderenfalls erfolgt keine Kostenübernahme durch die Krankenkasse.

7.4 Leistungen der Pflegeversicherung

Die Einstufung der Pflegebedürftigkeit erfolgt auf Antragstellung durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) bzw. durch den Sozialmedizinischen Dienst (SMD). Wenden Sie sich bitte im Bedarfsfall an Ihre zuständige Kranken- und Pflegekasse, um Informationen über die Formalitäten der Antragstellung einzuholen. Pflegebedürftig sind Personen, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten aufweisen und deshalb der Hilfe durch andere bedürfen. Es muss sich um Personen handeln, die körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen haben oder Anforderungen nicht selbstständig kompensieren oder bewältigen können. Die Pflegebedürftigkeit muss auf Dauer, voraussichtlich mind. 6 Monate, und mit einer bestimmten Schwere bestehen. Die einzelnen Leistungen der Pflegeversicherung nach Pflegegrad sind den Abbildungen zu entnehmen.

7. FINANZIELLE HILFEN

Pflegegeld § 37 SGB XI		monatlich
Pflegegrad 1	siehe S. 89 unten	-
Pflegegrad 2		332 €
Pflegegrad 3		573 €
Pflegegrad 4		765 €
Pflegegrad 5		947 €

Pflegesachleistung § 36 SGB XI		monatlich
Pflegegrad 1	siehe S. 89 unten	-
Pflegegrad 2		761 €
Pflegegrad 3		1.432 €
Pflegegrad 4		1.778 €
Pflegegrad 5		2.200 €

Hinweis: Pflegegeld & Pflegesachleistungen können auch kombiniert werden.

Stationäre Pflegeleistung § 43 SGB XI		monatlich
Pflegegrad 1 (als Zuschuss)	siehe S. 89 unten	125 €
Pflegegrad 2		770 €
Pflegegrad 3		1.262 €
Pflegegrad 4		1.775 €
Pflegegrad 5		2.005 €

§ 43c SGB XI - Leistungszuschlag vollstationäre Pflege

Dauer	ab 01.01.2024
<= 12 Monate	15 %
> 12 Monate	30 %
> 24 Monate	50 %
> 36 Monate	75 %

Zuschuss in Einrichtungen der Behindertenhilfe	monatlich
außer Pflegegrad 1	266 €

Verhinderungspflege § 39 SGB XI	
Anspruch besteht für bis zu sechs Wochen je Kalenderjahr (42 Kalendertage). Der Höchstbetrag kann um bis zu 806 Euro aus noch nicht in Anspruch genommener Kurzzeitpflege auf max. 2.418 Euro im Kalenderjahr erhöht werden (außer Pflegegrad 1)	bis zu 1.612 €

Zuschuss für wohnumfeldverbessernde Maßnahmen § 40 SGB XI	
	bis zu 4.000 € (je Maßnahme)

Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel § 40 SGB XI	
z. B. Einmalhandschuhe, Fingerlinge	bis zu 40 €

Tages- und Nachtpflege § 41 SGB XI		
Pflegegrad 1	siehe S. 89 unten	-
Pflegegrad 2		689 €
Pflegegrad 3		1.298 €
Pflegegrad 4		1.612 €
Pflegegrad 5		1.995 €

Hinweis: Anspruch besteht zu 100% neben dem Pflegegeld oder der Pflegesachleistung

Kurzzeitpflege § 42 SGB XI	
Anspruch besteht für bis zu acht Wochen je Kalenderjahr (56 Kalendertage) bis zu einem Gesamtbetrag von 1.774 Euro im Kalenderjahr. Der Höchstbetrag kann um bis zu 1.612 Euro aus noch nicht in Anspruch genommenen Mitteln der Verhinderungspflege auf max. 3.386 Euro im Kalenderjahr erhöht werden, wenn die Anspruchsvoraussetzungen der Verhinderungspflege erfüllt sind (außer Pflegegrad 1)	bis zu 1.774 €

Wohngruppenzuschlag § 38 a SGB XI	
	214 €

Zusätzliche Entlastungsleistungen § 45 b SGB XI	
	125 €

7. FINANZIELLE HILFEN

Leistungen bei Pflegegrad 1

Für Pflegebedürftige des Pflegegrades I gibt es einen eigenen Leistungskatalog. Sie haben nur einen Teilzugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung, da der Pflege- und Unterstützungsbedarf vergleichsweise gering ist. Im Pflegegrad I bekommen Sie unter anderem folgende Leistungen:

monatlicher Entlastungsbetrag in Höhe von 125€ (wird nicht ausgezahlt, kann zum Beispiel eingesetzt werden für Einzel- und Gruppenbetreuung, hauswirtschaftliche Versorgung, Begleitung zu Ärzten, als Zuschuss zur vollstationären Pflege, für die Tages- oder Nachtpflege, bestimmte Leistungen von ambulanten Pflegediensten); Pflegeberatung; Versorgung mit Pflegehilfsmitteln; Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen.

Entlastungsbetrag für Pflegegrade 2 bis 5

Alle pflegebedürftigen Personen in häuslicher Pflege (Pflegegrad 2 bis 5) haben zusätzlich zur gewählten Pflegeleistung Anspruch auf einen monatlichen Entlastungsbetrag in Höhe von 125 €. Der Entlastungsbetrag wird nicht ausgezahlt, sondern auf dem Weg der Kostenerstattung mit der jeweiligen Pflegekasse abgerechnet.

Der Entlastungsbetrag kann zum Beispiel für Leistungen von anerkannten Angeboten zur Unterstützung im Alltag verwendet werden. Zu den Angeboten zur Unterstützung im Alltag gehören Betreuungsangebote für Pflegebedürftige, Angebote zur Entlastung von Pflegepersonen und Angebote zur Entlastung im Alltag wie hauswirtschaftliche Versorgung und Einkaufen.

Die Leistung kann innerhalb des jeweiligen Kalenderjahres in Anspruch genommen werden. Wenn die Leistung in einem Kalenderjahr nicht ausgeschöpft wird, kann der

nicht verbrauchte Betrag in das folgende Kalenderhalbjahr (Stichtag: 30.06. des Folgejahres) übertragen werden. Eine Übersicht über die in Sachsen-Anhalt anerkannten Angebote ist auf der Homepage des Ministeriums zu finden.



<https://pflege.sachsen-anhalt.de/angebote-zur-unterstuetzung-in-der-pflege-selbsthilfe/uebersicht-der-angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag-im-land-sachsen-anhalt/>

Die Leistungen der Pflegeversicherung werden zukünftig dynamisiert. Ab dem 01. Januar 2025 werden alle Leistungsbeträge der Pflegeversicherung um 4,5% erhöht.

Bei weiterführenden Informationen zu den Leistungen der Pflegeversicherung sowie zur Inanspruchnahme wenden Sie sich bitte an Ihre Kranken- und Pflegekasse.

7.5 Befreiung oder Ermäßigung von der Rundfunkbeitragspflicht

Empfänger von laufenden Sozialleistungen (z.B. Bürgergeld, Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt) und teilweise auch behinderte Menschen (z.B. Blinde und Gehörlose) können vom Rundfunkbeitrag befreit werden.



Die Befreiung oder Ermäßigung kann direkt online beantragt werden:
https://www.rundfunkbeitrag.de/buergerinnen_und_buerger/formulare/befreiung_oder_ermassigung_beantragen/index_ger.html

8. Sonstige wichtige Informationen

8.1 Nachlassregelung

Die Nachlassregelung ist ein sehr komplexes Thema. Daher sollte man sich vorab fachkundigen Rat beim Notar oder Rechtsanwalt bzw. über ein Fachbuch einholen.

Das Testament

Den Regelfall bilden zwei Formen: das öffentliche Testament und das private Testament. Das öffentliche Testament wird mit Hilfe des Notars verfasst und notariell beurkundet. Der Notar ist verpflichtet, das Testament beim Amtsgericht zu hinterlegen. Somit ist es vor Fälschungen geschützt und wird nach dem Tode des Erblassers aufgefunden. Zudem ersetzt das notarielle Testament in aller Regel einen späteren Erbschein. Das private Testament wird vom Erblasser selbst verfasst; es muss vom Anfang bis Ende eigenhändig geschrieben und unterschrieben werden. Ort und Datum sind ebenfalls sinnvoll. Verfassen Eheleute gemeinsam ein Testament, müssen beide Eheleute mit Ort, Datum und vollständigem Namen unterschreiben. Zu empfehlen ist die Übergabe des Testaments in amtliche Verwahrung (Amtsgericht). Von der durch das Gesetz vorgegebenen Erbfolge kann man durch das Verfassen eines Testamentes abweichen. Zu beachten ist dann jedoch, dass bestimmten übergangenen Erben sodann ein sog. Pflichtteil zusteht, was oft als sehr misslich empfunden wird. Diesen Pflichtteil kann man nur in bestimmten Ausnahmefällen ausschließen.

8.2 Verfügungen und Vollmachten

Gedanken an Verfügungen und Vollmachten werden allzu gern verdrängt. Doch leider weiß niemand, welches Schicksal ihn erwartet. Sehr schnell kann jeder von uns in die Lage kommen, durch Krankheit, Unfall oder Alter nicht mehr über sich selbst und sein Leben bestimmen zu können. Daher ist es ratsam, mit Partnern, Angehörigen oder Vertrauenspersonen, den „Fall aller Fälle“ zu besprechen und etwas Schriftliches zu hinterlegen.

Vorsorgevollmacht

Durch eine Vorsorgevollmacht erhält der Bevollmächtigte Entscheidungsrecht in allen persönlichen, aus dem

Notfall heraus entstandenen Angelegenheiten in dem Umfang, wie es dem Vollmachtgeber bei eigener Handlungsfähigkeit zustünde. Vorsorgevollmachten sind generell sinnvoll und nicht nur dann, wenn man mit der Vertrauensperson nicht verwandt ist. Ein Ehepartner ist rechtlich (zumindest derzeit) nicht anderes gestellt als ein völlig fremder Dritter – weder dem einen noch dem anderen ist eine Vertretung möglich! Im Notfall müsste mangels Vorliegens einer entsprechenden Vollmacht der Ehepartner als Betreuer bestellt werden.

Seit dem 1. Januar 2023 ist gesetzlich ein sog. Notvertretungsrecht für Ehegatten und eingetragene Lebenspartner (nicht aber für eheähnliche Lebensgemeinschaften) vorgesehen. Dieses ist zeitlich auf 6 Monate befristet und gilt nur für die Vertretung in bestimmten Gesundheitsangelegenheiten. Voraussetzung für die Vertretung ist, dass ein Arzt schriftlich bestätigt, dass die Voraussetzungen für die Notvertretung vorliegen und ab welchem Zeitpunkt die Sechs-Monats-Frist zu laufen beginnt. Das Notvertretungsrecht ist kein Ersatz für eine Patientenverfügung oder eine Vorsorgevollmacht. Wünscht man die Notvertretung durch seinen Ehegatten nicht, kann man dem widersprechen. Für den Widerspruch ist keine besondere Form vorgeschrieben, er sollte aber schriftlich erklärt werden und die Registrierung im Zentralen Vorsorgeregister ist zu empfehlen.

Patientenverfügung

In einer Patientenverfügung wird für den Fall einer Entscheidungsunfähigkeit schriftlich im Voraus festgelegt, ob und wie man in bestimmten Situationen ärztlich behandelt werden möchte. Zudem können hier weiterhin persönliche Wertvorstellungen, Einstellungen zum Leben und Sterben sowie religiöse Anschauungen als Ergänzung und Auslegungshilfe der Patientenverfügung

8. SONSTIGE WICHTIGE INFORMATIONEN

geschildert werden. Auf diese Weise können Sie trotz aktueller Entscheidungsunfähigkeit Einfluss nehmen und somit das Selbstbestimmungsrecht wahren.

Betreuungsverfügung

Sollte nicht bereits vorzeitig einer konkreten Person eine Vollmacht erteilt werden, kann es sinnvoll sein, nur eine Betreuungsverfügung zu verfassen. Bei dieser Art der Verfügung handelt es sich um einen von der betroffenen Person geäußerten Vorschlag, welche Person im erforderlichen Falle durch das Vormundschaftsgericht zu deren Betreuer ernannt werden soll. Das Gericht ist dann grundsätzlich an die in der Verfügung benannte Person gebunden.

8.3 Gesetzliche Betreuung/Beratung über Verfügungen und Vollmachten

Wer als Erwachsener seine eigenen Angelegenheiten auf Grund einer psychischen Erkrankung bzw. körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung nicht mehr ganz oder teilweise regeln kann, findet Hilfestellung und Vertretung im Rahmen der gesetzlichen Betreuung. Erst wenn andere Hilfsangebote nicht ausreichen oder nicht organisiert werden können, kommt eine gesetzliche Betreuung in Betracht. Erst dann wird durch einen Gerichtsbeschluss des Betreuungsgerichtes eine Betreuerin oder ein Betreuer bestellt.

Betreuungsbehörde

Hat die Aufgabe bezüglich Verfügungen, Vollmachten, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und gesetzlicher Betreuung zu beraten. Vollmachten werden hier auch gegen eine geringe Gebühr beglaubigt.



NOTARIN ANTJE BEYER

Leistungen:

- Familienrecht
- Immobilienrecht
- Erbrecht
- Notfallvorsorge und Vollmachten
- Beglaubigungen
- Unternehmen, Gesellschaften & Vereine

Das Büro ist barrierefrei zu erreichen.

Kontakt:

Schloßplatz 7 • 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 602735 • Fax: 03475 696237
info@notarin-beyer.de
www.notarin-beyer.de



NOTAR UWE BREUER

Leistungen:

- Testamente
- Erbrecht
- Notfallvorsorge und Vollmachten
- Beglaubigungen
- Familienrecht

06526 Sangerhausen
Bahnhofstr. 9A
Tel.: 03464 29140
Fax: 03464 291410

06268 Querfurt
Merseburger Str. 49/51
Tel.: 034771 9140
Fax: 034771 91423



8. SONSTIGE WICHTIGE INFORMATIONEN

**Landkreis Mansfeld-Südharz
Betreuungsbehörde**

06295 Lutherstadt Eisleben

Größlerstraße 2

Tel.: 03464 5354400

gesundheitsamt@lkmsh.de



Weitere ausführliche Informationen und Dokumente finden Sie unter:

www.mansfeldsuedharz.de/

bildung-soziales-und-gesundheit/senioren

8.4 Achtung Steuer fällig!

**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Beratungsstelle**

Kyselhäuser Straße 3

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 6150367

www.vlh.de



Informieren und
Beratungstermin vereinbaren.

Udo Lucas Steuerberater

Bahnhofstraße 9b

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 589220

info@steuerbuero-lucas.de



Steuerberatung Yvonne Wernecke

Hallesche Straße 67

06536 Südharz OT Roßla

Tel.: 03465 | 45970

www.steuerberatung-wernecke.de



StBin Mandy Lebkücher - ETL Fuchs & Partner GmbH

Steuerberatungsgesellschaft & Co. Sangerhausen KG

Bahnhofstraße 3 |

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 27380

fuchs-sangerhausen@etl.de

www.etl.de/fuchs-sangerhausen



ETL | Fuchs & Partner

Steuerberatung in Sangerhausen

Wir haben Ihre Steuern im Blick

**Unsere Kanzlei bietet attraktive
Beratungsleistungen in den Bereichen:**

- Finanzbuchhaltung
- Lohn- & Gehaltsabrechnungen
- Jahresabschluss & Steuererklärungen
- Digitale Steuerberatung

Sprechen Sie uns an.

ETL Fuchs & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft & Co. Sangerhausen KG
Bahnhofstraße 3 | 06526 Sangerhausen | (03464) 273 80
fuchs-sangerhausen@etl.de | www.etl.de/fuchs-sangerhausen

8. SONSTIGE WICHTIGE INFORMATIONEN

8.5 Änderung der Rentenbesteuerung durch das Wachstumschancengesetz geplant

Durch das Alterseinkünftegesetz wurde die Rentenbesteuerung ab 2005 völlig umgekrempelt und auf die nachgelagerte Besteuerung umgestellt. Das bedeutet:

Geleistete Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung können in jährlich steigendem Umfang steuerlich geltend gemacht werden, während im Gegenzug die Renten schrittweise voll steuerpflichtig werden. Wer also 2005 in Rente ging, musste 50 % seiner Rente versteuern; für Neurentner des Jahres 2023 lag der Besteuerungsanteil bereits bei 83 %. Fatal dabei: Für Rentenerhöhungen gilt der Prozentsatz der Ursprungsrente nicht. Diese sind voll steuerpflichtig.

Ob auf den steuerpflichtigen Anteil der Rente tatsächlich Einkommensteuer zu zahlen ist, entscheidet sich danach, welche anderen Einnahmen ein Rentner bezieht. Dennoch ist das System der Rentenbesteuerung umstritten, nicht erst, seit der Bundesfinanzhof 2021 in zwei Urteilen insbesondere für Rentenjahrgänge ab 2025 eine mögliche Doppelbesteuerung festgestellt hat. Mit dem Wachstumschancengesetz soll nun der seit 2005 jährlich zunächst in 2 %-Schritten, seit 2021 in 1 %-Schritten wachsende Besteuerungsanteil neuer Renten ab 2023 auf 0,5 % verlangsamt werden.

Für 2023 beträgt der maßgebliche Besteuerungsanteil damit nur noch 82,5%. Damit würden die Renten von Neurentnern erstmals im Jahr 2058 zu 100 % besteuert, statt wie geplant, bereits ab 2040. Sicher ist aber schon jetzt, dass dies nicht ausreichen wird, um künftige Doppelbesteuerungen zu vermeiden. Welche weiteren Maßnahmen die Regierung hierfür ergreifen wird, bleibt abzuwarten.

8.6 Vorsorge für den Todesfall

Vorsorge bedeutet: selbst zu bestimmen, Notwendiges zu regeln, Verantwortung zu übernehmen und Angehörige zu entlasten. Heutzutage muss jeder Mensch für seine eigene oder die Bestattung seiner Angehörigen finanziell selber aufkommen. Wie die Finanzen im Todesfall aussehen, ist angesichts eventuell anfallender Pflege- und Heimkosten kaum vorherzusehen. Wer vorsorgt, entlastet seine Angehörigen. Bestattungsvorsorge bedeutet aber auch, die eigenen Wünsche für die zukünftige Bestattung inhaltlich und finanziell abzusichern.

Was ist zu tun? Wie kann man vorsorgen?

Wichtig ist, dass Papiere geordnet, vollständig und an einem sicheren Ort griffbereit aufbewahrt werden:

- Familienbuch, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Scheidungsurteil, ggf. Sterbeurkunde des Ehepartners usw.
- Nachweise Rentenversicherungen, Rentenleistungen,
- sonstige Einkommen, Aufstellung der Wertgegenstände
- Lebensversicherungen, Bank- und Vermögenspapiere
- Generalvollmacht
- Mitteilung, ob und wo ein Testament vorliegt

Individuelle Wünsche bereits zu Lebzeiten klären, wie:

- Welche Bestattungsform kommt in Betracht?
- Ausrichtung nach der religiösen Zugehörigkeit?
- Welcher Personenkreis sollte benachrichtigt werden?
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Grabpflege ja oder nein und wer übernimmt diese?
- Wie erfolgt die Finanzierung?

Bestattungsunternehmen bieten gern eine individuelle Beratung an. Gegebenenfalls können Bestattungsvorsorgeverträge oder Sterbeversicherungen (letztere bei Versicherungsanbietern) abgeschlossen werden. Auf alle Fälle lohnt sich der Vergleich.

8. SONSTIGE WICHTIGE INFORMATIONEN

Vorsorgemöglichkeiten sind u.a.:

- einmalige Einlage in einen sogenannten Bestattungsvorsorge-Treuhandvertrag
- Sterbegeldversicherung die in Raten angespart wird

Es gibt einen grundlegenden Unterschied zwischen den beiden Vorsorgemöglichkeiten. Ein Treuhand-Vertrag ist keine Versicherung, sondern eine Form der Geldanlage, während eine Sterbegeldversicherung eine reine Versicherung darstellt.

Ansprechpartner

Herr Matschulat – Grimmer Bestattungen GmbH

Tel.: 03475 602741

info@grimmer-bestattungen.de



Weitere ausführliche Informationen und Dokumente finden Sie unter:

[www.mansfeldsuedharz.de/
bildung-soziales-und-gesundheit/senioren](http://www.mansfeldsuedharz.de/bildung-soziales-und-gesundheit/senioren)

Bestattungsinstitut Gerald Wahrlich

24 h für Sie erreichbar – TAG & NACHT • T. 03476 552940 oder T. 034772 85 50 • M. 0176 87888133

- Deutschlandweite Bestattungen aller Art
- Alternativ-Bestattungen (neu)
- Erledigung aller Formalitäten im Todesfall
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Beratung und Hilfe zur Hinterbliebenenrente
- Ratenzahlung möglich (bonitätsabhängig)

Walbecker Str. 9b • 06456 Arnstein OT Wiederstedt • F. 03476 552941 • wahrlich-wiederstedt@t-online.de • www.bestattungen-wahrlich.de

ILONA  **BECKER**
BESTATTUNGSHAUS

*Abschied von einem geliebten Menschen,
... wir sind für Sie da.*

– Tag & Nacht dienstbereit –

UNSERE LEISTUNGEN:

- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Diamantbestattung
- Seebestattung
- Friedwaldbestattung
- Ruheforstbestattung
- Oase der Ewigkeit
- Tree of Life
- Bilder
- Filme
- Fotoshow
- Fingerabdrücke (für Schmuck & Tattoos)
- Gedenkurnen für zu Hause
- Ascheamulets
- Grabstätten (Urnengräber) einebnen

Am Friedhof 10 • 06526 Sangerhausen • Tel. 03464 24 23 0 • info@bestattung-becker.de • www.bestattung-becker.de

8. INFORMATIONEN

8.7 Notfallnummern

Polizei	110
Feuerwehr / Notruf Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschafts- dienst	116117
Notruf bei Vergiftungen	Erfurt 0361 730730 Berlin 030 19240
Rettungsleitstelle Mansfeld-Südharz	03464 19222
Polizeirevier Mansfeld-Südharz (Eisleben)	03475 6700
Revierkommissariat Sangerhausen	03464 2540
Helios Klinik Luth. Eisleben - Notfallaufnahme	03475 90-1004
Helios Klinik Sangerhausen - Notfallaufnahme	03464 66-3510
Frauenschutzhaus Arbeits- & Bildungsinitiative Sangerhausen	03464 570072 (oder Verbindung über die Polizei)
Weisser Ring	116006
EC-Karten-Sperrung	116116

Diese Broschüre finden Sie auch im Internet
unter: www.mansfeldsuedharz.de
> Bildung und Soziales > Senioren

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung
des Kreisseniorenrates Mansfeld-Südharz.
Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Caritas-Pflegezentrum St. Mechthild

Lindenstraße 38
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 0 3475 6128-0
E-Mail: helfta@ctm-magdeburg.de



Bei uns ist was frei!

MENSCHLICHKEIT
Vollstationäre Pflege

VERBINDLICHKEIT
Kurzzeit- und
Verhinderungspflege

FACHLICHKEIT
Pflegeexperten

ENGAGEMENT
Palliativversorgung
Ambulante Versorgung
durch die
Caritas-Sozialstation

GOTTVERTRAUEN
Gemeinschaft



www.ctm-magdeburg.de

Evangelisches Alters- & Pflegeheim Marienstift Roßla

Das Evangelische Alters- und Pflegeheim „Marienstift“ in der Gemeinde Südharz bietet 71 pflegebedürftigen Bewohnern in 43 Einbettzimmern und 14 Doppelzimmern ein liebevolles Zuhause. Im historischen Stiftsgebäude befinden sich außerdem 8 altersgerechte Wohnungen mit individuellem Zuschnitt. Unsere Mitarbeiter in Pflege, Beschäftigung, Küche und Hauswirtschaft sind stets um das Wohl unserer Heimbewohner besorgt.



Hallesche Straße 52
06536 Südharz OT Roßla



034651 | 3 90 90

www.marienstift-rossla.de



Mein Pflegedienst mit Assistenz



Für ein selbstbestimmtes
und sicheres Wohnen.

- Pflege zu Hause
- Palliativbegleitung
- Unterstützung im Haushalt
- Altersgerechtes Wohnen
- Essen auf Rädern und mobiler Hilfsdienst
- Seniorennachmittage



ZU HAUSE PFLEGEN • BETREUEN • BERATEN



Kyselhäuser Straße 2
06526 Sangerhausen



03464 | 57 22 36

www.dsd-sangerhausen.de

BeHome
Für ein selbstbestimmtes
und sicheres Wohnen

Hilfe ist unsere Leidenschaft



Regionalverband
am Harz e.V.

Mit Herz und Verstand, ein Leben lang.

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE:

- ♥ ambulante Pflege
- ♥ betreutes Wohnen
- ♥ Tagespflege
- ♥ stationäre Pflege
- ♥ Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- ♥ Pflegeberatung
- ♥ Vereinsleben

KONTAKT:

Alte Bergstraße 11 • 06343 Mansfeld
Tel.: 034782. 91 93 40
info@awo-rv-harz.de
www.awo-rv-harz.de

Gleich
heute noch
anrufen.

Wir sind für
Sie da!



Unterstützung • Betreuung • Pflege

er Behinderte Kinder Jugendliche Senioren Behinderte Mitglieder Senioren Jugendliche Kinder Mitglieder Behinderte Mitglieder Behinderte Kinder Jugendliche K
Jugendliche Behinderte Senioren Mitglieder Kinder Behinderte Jugendliche Mitglieder Behinderte Senioren Kinder Jugendliche Senioren Kinder Mitglieder Behindert